



**RAT DER  
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 15. März 2013 (19.03)  
(OR. en)**

7211/13

---

**Interinstitutionelles Dossier:  
2010/0374 (COD)**

---

**CODEC 513  
STATIS 24  
ECOFIN 177  
UEM 39  
PE 112**

---

**INFORMATORISCHER VERMERK**

---

|         |  |
|---------|--|
| des     | Generalsekretariats  |
| für den | Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat  |
| Betr.:  | Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Union<br>(Text von Bedeutung für den EWR)<br>– Ergebnis der ersten Lesung des Europäischen Parlaments<br>(Straßburg, 11.-14. März 2013) |

---

**I. EINLEITUNG**

Im Einklang mit Artikel 294 AEUV und mit der gemeinsamen Erklärung zu den praktischen Modalitäten des Mitentscheidungsverfahrens<sup>1</sup> haben der Rat, das Europäische Parlament und die Kommission informelle Gespräche geführt, um in erster Lesung zu einer Einigung über dieses Dossier zu gelangen und somit eine zweite Lesung und die Einleitung des Vermittlungsverfahrens zu vermeiden.

---

<sup>1</sup> ABl. C 145 vom 30.6.2007, S. 5.

In diesem Zusammenhang hat die Berichterstatterin, Frau Sharon BOWLES (ALDE, UK), im Namen des Ausschusses für Wirtschaft und Währung eine Kompromissabänderung (Abänderung 45) zu dem Verordnungsvorschlag vorgelegt. Über diese Abänderung war bei den obenerwähnten informellen Gesprächen Einvernehmen erzielt worden.

## II. ABSTIMMUNG

Das Parlament hat bei seiner Abstimmung im Plenum vom 13. März 2013 die Kompromissabänderung an dem Verordnungsvorschlag angenommen. Der so geänderte Kommissionsvorschlag stellt den Standpunkt des Europäischen Parlaments in erster Lesung dar und ist in seiner legislativen EntschlieÙung (siehe Anlage)<sup>1</sup> enthalten.

Der Standpunkt des Parlaments entspricht der zuvor getroffenen Vereinbarung zwischen den Organen. Folglich dürfte der Rat in der Lage sein, den Standpunkt des Parlaments zu billigen. Der Rechtsakt würde anschließend in der Fassung des Standpunkts des Parlaments erlassen.

---

<sup>1</sup> Im Standpunkt des Parlaments in der Fassung der legislativen EntschlieÙung sind die am Kommissionsvorschlag vorgenommenen Änderungen wie folgt markiert: Ergänzungen sind durch Fettdruck und Kursivschrift kenntlich gemacht. Das Symbol "■" weist auf Textstreichungen hin.

**P7\_TA-PROV(2013)0079**

**System volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene\*\*\*I**

**Legislative Entschließung des Europäischen Parlaments vom 13. März 2013 zu dem Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zum Europäischen System volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Union (COM(2010)0774 – C7-0010/2011 – 2010/0374(COD))**

**(Ordentliches Gesetzgebungsverfahren: erste Lesung)**

*Das Europäische Parlament,*

- in Kenntnis des Vorschlags der Kommission an das Europäische Parlament und den Rat (COM(2010)0774),
  - gestützt auf Artikel 294 Absatz 2 und Artikel 338 Absatz 1 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union, auf deren Grundlage dem Parlament der Vorschlag der Kommission unterbreitet wurde (C7-0010/2011),
  - gestützt auf Artikel 294 Absatz 3 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union,
  - in Kenntnis der Stellungnahme der Europäischen Zentralbank vom 19. Mai 2011<sup>1</sup>,
  - in Kenntnis der vom Vertreter des Rates mit Schreiben vom 19. Dezember 2012 gemachten Zusage, den Standpunkt des Europäischen Parlaments gemäß Artikel 294 Absatz 4 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union zu billigen,
  - gestützt auf Artikel 55 seiner Geschäftsordnung,
  - in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Wirtschaft und Währung sowie der Stellungnahme des Ausschusses für regionale Entwicklung (A7-0076/2012),
1. legt den folgenden Standpunkt in erster Lesung fest;
  2. fordert die Kommission auf, das Parlament erneut zu befassen, falls sie beabsichtigt, ihren Vorschlag entscheidend zu ändern oder durch einen anderen Text zu ersetzen;
  3. beauftragt seinen Präsidenten, den Standpunkt des Parlaments dem Rat und der Kommission sowie den nationalen Parlamenten zu übermitteln.

---

<sup>1</sup> ABl. C 203 vom 9.7.2011, S. 3.

**P7\_TC1-COD(2010)0374**

**Standpunkt des Europäischen Parlaments festgelegt in erster Lesung am 13. März 2013 im Hinblick auf den Erlass einer Verordnung (EU) Nr. .../2013 des Europäischen Parlaments und des Rates über das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Union**

**(Text mit Bedeutung für den EWR)**

DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union, insbesondere auf Artikel 338 Absatz 1,

auf Vorschlag der Europäischen Kommission,

nach Zuleitung des Entwurfs des Gesetzgebungsakts an die nationalen Parlamente,

nach Stellungnahme der Europäischen Zentralbank<sup>1</sup>,

gemäß dem ordentlichen Gesetzgebungsverfahren<sup>2</sup>,

---

<sup>1</sup> ABl. C 203 vom 9.7.2011, S.3.

<sup>2</sup> Standpunkt des Europäischen Parlaments vom 13. März 2013.

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) **Zur Gestaltung der Politik in der Union** und zur Überwachung der Volkswirtschaften der Mitgliedstaaten und der Wirtschafts- und Währungsunion (WWU) werden vergleichbare, aktuelle und zuverlässige Informationen über Struktur **der** Wirtschaft und die **Entwicklung der** wirtschaftlichen Situation eines jeden Mitgliedstaates oder einer jeden Region benötigt.
- (2) Die Kommission sollte sich an der Überwachung der Volkswirtschaften der Mitgliedstaaten und der WWU beteiligen und insbesondere dem Rat regelmäßig berichten, inwieweit die Mitgliedstaaten Fortschritte bei der Erfüllung ihrer Verpflichtungen im Bezug auf die WWU erzielt haben.

- (3) Für die Bürgerinnen und Bürger der Union sind die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als Instrument für die Analyse des Wirtschaftsgeschehens in einem Mitgliedstaat oder einer Region von grundlegender Bedeutung. Zur besseren Vergleichbarkeit sollten diese Gesamtrechnungen nach einheitlichen Grundsätzen erstellt werden, die unterschiedliche Auslegungen nicht zulassen. **Die Informationen sollten so genau, vollständig und frühzeitig wie möglich vorliegen, damit für alle Sektoren ein Höchstmaß an Transparenz gewährleistet ist.**
- (4) Die Kommission sollte Aggregate der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen **auf nationaler und regionaler Ebene** für die Zwecke der Verwaltung der Union und insbesondere für Berechnungen im Rahmen des Haushalts der Union verwenden.
- (5) Im Jahr 1970 wurde ein Verwaltungsdokument mit dem Titel "Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen" (ESVG) veröffentlicht, das den unter diese Verordnung fallenden Bereich abdeckte. Das Dokument war vom Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften in alleiniger Verantwortung erstellt worden und war das Ergebnis einer mehrjährigen Zusammenarbeit des Amtes mit den nationalen statistischen Ämtern der Mitgliedstaaten mit dem Ziel des Aufbaus eines Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen, das den Anforderungen der Wirtschafts- und Sozialpolitik der Europäischen Gemeinschaften entsprach. Es stellte die Gemeinschaftsversion des Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen der Vereinten Nationen dar, das bis dahin von den Gemeinschaften genutzt worden war. Eine zweite Auflage dieses Dokuments, in der der ursprüngliche Text auf den neuesten Stand gebracht wurde, wurde 1979 veröffentlicht<sup>1</sup>.

---

<sup>1</sup> Kommission (Eurostat): Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen – ESVG, zweite Auflage. Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften, Luxemburg 1979.

- (6) Mit der Verordnung (EG) Nr. 2223/96 des Rates vom 25. Juni 1996 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Gemeinschaft<sup>1</sup> wurde ein System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen eingeführt, um den Anforderungen der Wirtschafts-, Sozial- und Regionalpolitik der *Gemeinschaft* zu entsprechen. Dieses System stimmte weitgehend mit dem damals *neuen* System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (System of National Accounts – SNA 1993) überein, das im Februar 1993 von der Statistischen Kommission der Vereinten Nationen angenommen wurde, um die internationale Vergleichbarkeit der Ergebnisse in allen Mitgliedsländern der Vereinten Nationen sicherzustellen.
- (7) Das SNA 1993 wurde aktualisiert und im Februar 2009 als ein neues System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (SNA 2008) von der Statistischen Kommission der Vereinten Nationen angenommen, um die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen besser auf die neuen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, die Fortschritte in der Methodikforschung und den Bedarf der Nutzer abzustimmen.
- (8) Das durch die Verordnung (EG) Nr. 2223/96 geschaffene Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 95) muss nach Maßgabe der Entwicklungen im SNA überarbeitet werden, damit das mit dieser Verordnung eingeführte Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen eine auf die volkswirtschaftlichen Strukturen der Mitgliedstaaten zugeschnittene Fassung des SNA 2008 darstellt und die Daten der Union mit den von ihren wichtigsten internationalen Partnern erstellten Daten vergleichbar sind.

---

<sup>1</sup> ABl. L 310 vom 30.11.1996, S. 1.

- (9) *Zur Einrichtung umweltökonomischer Gesamtrechnungen als Satellitenkonten zu dem überarbeiteten Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen wurde mit der Verordnung (EU) Nr. 691/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Juli 2011 über europäische umweltökonomische Gesamtrechnungen<sup>1</sup> ein gemeinsamer Rahmen für die Erhebung, Erstellung, Übermittlung und Bewertung europäischer umweltökonomischer Gesamtrechnungen geschaffen.*
- (10) Bei den umwelt- und sozioökonomischen Gesamtrechnungen *sollte* die Mitteilung der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament vom 20. August 2009 "Das BIP und mehr – Die Messung des Fortschritts in einer Welt im Wandel" *ebenfalls umfassend berücksichtigt werden. Weitere* Methodikstudien und Datentests *insbesondere zu Gegenständen im Zusammenhang mit der Mitteilung "Das BIP und mehr" und der Strategie Europa 2020 müssen mit dem Ziel vorangetrieben werden, einen umfassenderen Messansatz für Wohlergehen und Fortschritt zu schaffen, um dadurch die Entwicklung von intelligentem, nachhaltigem und integrativem Wachstum zu fördern. In diesem Zusammenhang sollte auf die Problemkreise externe Umweltkosten und soziale Ungleichgewichte eingegangen werden. Änderungen der Produktivität sollten ebenfalls berücksichtigt werden. Dadurch sollten schnellstmöglich über das BIP hinausgehende Daten zur Verfügung gestellt werden können. Die Kommission sollte dem Europäischen Parlament und dem Rat im Jahre 2013 eine Folgemitteilung zum Thema "Das BIP und mehr" und gegebenenfalls im Jahre 2014 Gesetzgebungsvorschläge vorlegen. Daten über die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene sollten als ein Mittel für die Verwirklichung dieser Ziele angesehen werden.*

---

<sup>1</sup> *ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 1.*



- (11) ***Die Möglichkeit, neue, automatisierte Methoden zur Echtzeiterfassung von Daten anzuwenden, sollte geprüft werden.***
- (12) Das durch diese Verordnung eingeführte überarbeitete Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) umfasst eine Methodik und ein Datenübermittlungsprogramm, in dem die Konten und Tabellen aufgeführt werden, die von allen Mitgliedstaaten innerhalb festgelegter Fristen zu übermitteln sind. Die Kommission sollte diese Konten und Tabellen insbesondere zur Überwachung der wirtschaftlichen Konvergenz und im Interesse einer möglichst engen Koordinierung der Wirtschaftspolitik der Mitgliedstaaten den Nutzern zu bestimmten Zeitpunkten ***und gegebenenfalls nach einem zuvor bekannt gegebenen Veröffentlichungskalender*** zur Verfügung stellen.
- (13) ***Es sollte ein auf die Nutzer ausgerichteter Ansatz zur Veröffentlichung von Daten gewählt werden, durch den den Bürgern der Union und den anderen Interessenträgern zugängliche und nützliche Informationen zur Verfügung gestellt werden.***
- (14) Das ESVG 2010 ersetzt nach und nach alle anderen Systeme als Bezugsrahmen der gemeinsamen Normen, Definitionen, Klassifikationen und Buchungsregeln für die Erstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Mitgliedstaaten für die Zwecke der Union und ermöglicht es dadurch, zu Ergebnissen zu gelangen, die zwischen den Mitgliedstaaten vergleichbar sind.

- (15) Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1059/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Mai 2003 über die Schaffung einer gemeinsamen Klassifikation der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS)<sup>1</sup> sollten alle von den Mitgliedstaaten an die Kommission übermittelten Statistiken, die nach Gebietseinheiten untergliedert sind, die ***Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS)*** verwenden. Folglich sollten zur Erstellung vergleichbarer Regionalstatistiken die Gebietseinheiten im Einklang mit der Klassifikation NUTS festgelegt werden.
- (16) ***Die Übermittlung von Daten, einschließlich vertraulicher Daten, durch die Mitgliedstaaten ist durch die Verordnung (EG) Nr. 223/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2009 über europäische Statistiken<sup>2</sup> geregelt. Dementsprechend sollten die gemäß der genannten Verordnung ergriffenen Maßnahmen daher auch den Schutz vertraulicher Daten und die Absicherung gegen die Gefahr einer unrechtmäßigen Offenlegung und einer Verwendung zu nichtstatistischen Zwecken bei der Erstellung und Verbreitung der europäischen Statistiken sicherstellen.***
- (17) Eine Taskforce wurde eingesetzt, um die Frage der Behandlung der unterstellten Bankgebühr (***FISIM***) in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen weiter zu prüfen, ***einschließlich der Prüfung einer an das Risiko angepassten Methode, durch die die Risiken bei der Berechnung von FISIM ausgeschlossen werden, um den voraussichtlichen künftigen Kosten des bestehenden Risikos Rechnung zu tragen.*** Die Ergebnisse der Taskforce können es erforderlich machen, die Methodik für die Berechnung und Aufgliederung der ***FISIM*** im Wege eines delegierten Rechtsakts zu ändern, um ***bessere*** Ergebnisse erzielen zu können.

---

<sup>1</sup> ABl. L 154 vom 21.6.2003, S. 1.

<sup>2</sup> ***ABl. L 87 vom 31.3.2009, S. 164.***

- (18) Ausgaben für Forschung und Entwicklung sind eine Anlagetätigkeit und sollten daher als **Bruttoanlageinvestitionen** gebucht werden. Es ist jedoch erforderlich, im Wege eines delegierten Rechtsakts das Format der als **Bruttoanlageinvestitionen** zu buchenden Daten zu Forschungs- und Entwicklungsausgaben festzulegen, wenn durch ein Testverfahren, für das zusätzliche Tabellen zu entwickeln sind, sichergestellt wurde, dass die Daten hinreichend zuverlässig **und vergleichbar** sind.
- (19) *Nach der Richtlinie 2011/85/EU des Rates vom 8. November 2011 über die Anforderungen an die haushaltspolitischen Rahmen der Mitgliedstaaten<sup>1</sup> sind die relevanten Informationen über Eventualverbindlichkeiten, die sich erheblich auf die öffentlichen Haushalte auswirken können, darunter Staatsbürgschaften, notleidende Darlehen und Verbindlichkeiten aus der Tätigkeit öffentlicher Körperschaften, einschließlich Angaben zu deren Umfang, zu veröffentlichen. Diese Anforderungen verlangen über die Anforderungen dieser Verordnung hinausgehende Veröffentlichungen.*

---

<sup>1</sup> *ABl. L 306 vom 23.11.2011, S. 41.*

- (20) *Im Juni 2012 hat die Kommission (Eurostat) eine Task Force eingesetzt, die die Auswirkungen der Richtlinie 2011/85/EU auf die Erhebung und Verbreitung von Haushaltsdaten prüfen sollte und sich in erster Linie mit der Umsetzung der Vorschriften über die Veröffentlichung der Eventualverbindlichkeiten und anderer relevanter Informationen, die ein Anzeichen für erhebliche Auswirkungen auf die öffentlichen Finanzen sein können, darunter Staatsbürgschaften, Verbindlichkeiten öffentlicher Körperschaften, öffentlich-private Partnerschaften (ÖPP), notleidende Darlehen und Beteiligungen des Staates am Kapital von Unternehmen, befasst hat. Die umfassende Umsetzung der Ergebnisse dieser Task Force würde dazu beitragen, die den ÖPP-Verträgen zugrundeliegenden wirtschaftlichen Beziehungen, einschließlich der Bau-, Ausfall- und Nachfragerisiken, eingehend zu analysieren und implizite Schulden, die in den ÖPP-Bilanzen nicht ausgewiesen sind, zu erkennen und auf diese Weise für mehr Transparenz und zuverlässige Schuldenstatistiken zu sorgen.*
- (21) *Der durch den Beschluss 74/122/EWG des Rates<sup>1</sup> eingesetzte Ausschuss für Wirtschaftspolitik (AWP) hat sich mit der langfristigen Finanzierbarkeit der Renten und der Nachhaltigkeit der Rentenreformen befasst. Die Arbeit der Statistiker auf der einen Seite und der dem AWP zuarbeitenden Sachverständigen für Bevölkerungsalterung auf der anderen Seite sollte in Bezug auf die makroökonomischen Annahmen und andere versicherungsmathematische Parameter auf nationaler und europäischer Ebene enger koordiniert werden, damit die Ergebnisse kohärent und grenzüberschreitend vergleichbar sind und die Daten und Informationen zu den Renten in effizienter Weise an die Nutzer und Interessenträger weitergegeben werden können. Auch sollte deutlich gemacht werden, dass im Rahmen der Sozialversicherung aufgelaufene Rentenansprüche als solche nicht zur Tragfähigkeit der öffentlichen Finanzen beitragen.*
- (22) *Im Zuge der Arbeiten im Zusammenhang mit dem multilateralen Überwachungsverfahren im Stabilitäts- und Wachstumspakt werden Daten und Informationen zu den Eventualverbindlichkeiten der Mitgliedstaaten übermittelt. Die Kommission sollte bis Juli 2018 in einem Bericht evaluieren, ob diese Daten im Rahmen des ESVG 2010 zur Verfügung gestellt werden sollten.*

---

<sup>1</sup> *Beschluss 74/122/EWG des Rates vom 18. Februar 1974 zur Einsetzung eines Ausschusses für Wirtschaftspolitik (ABl. L 63 vom 5.3.1974, S. 21).*

- I**
- (23) *Es ist wichtig, die Bedeutung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Mitgliedstaaten auf regionaler Ebene für die Politik der Union zur Förderung des regionalen, wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhalts sowie die Analyse der Interdependenzen zwischen den Volkswirtschaften hervorzuheben. Darüber hinaus wird anerkannt, dass die Transparenz der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auf regionaler Ebene, einschließlich der öffentlichen Rechnungslegung, verbessert werden muss. Die Kommission (Eurostat) sollte den Haushaltsdaten von Regionen in Mitgliedstaaten, die über autonome Regionen oder Regierungen verfügen, besondere Aufmerksamkeit widmen.*
- (24) Der Kommission sollte die **Befugnis** übertragen werden, zur Änderung des Anhangs A dieser Verordnung gemäß Artikel 290 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) Rechtsakte zu erlassen, um eine harmonisierte Auslegung oder internationale Vergleichbarkeit von Anhang A dieser Verordnung sicherzustellen. Es ist von besonderer Bedeutung, dass die Kommission im Zuge ihrer Vorbereitungsarbeit angemessene Konsultationen unter Einbeziehung *des durch die Verordnung (EG) Nr. 223/2009 eingesetzten Ausschusses für das Europäische Statistische System* durchführt. *Darüber hinaus ist es gemäß Artikel 127 Absatz 4 und Artikel 282 Absatz 5 AEUV von Bedeutung, dass die Kommission im Rahmen ihrer Vorbereitungsarbeiten gegebenenfalls die Europäische Zentralbank in Bezug auf deren Zuständigkeitsbereiche anhört. Bei der Vorbereitung und Ausarbeitung delegierter Rechtsakte sollte die Kommission gewährleisten, dass die einschlägigen Dokumente dem Europäischen Parlament und dem Rat gleichzeitig, rechtzeitig und auf angemessene Weise übermittelt werden.*
- (25) *Die meisten statistischen Aggregate, die im Rahmen der wirtschaftspolitischen Steuerung der Union verwendet werden, insbesondere im Rahmen der Verfahren bei einem übermäßigen Defizit und bei makroökonomischen Ungleichgewichten, werden unter Bezugnahme auf das ESVG festgelegt. Wenn im Rahmen dieser Verfahren Daten und Berichte vorgelegt werden, sollte die Kommission angemessen darüber informieren, wie sich Änderungen in der Methodik des ESVG 2010, die durch delegierte Rechtsakte gemäß den Bestimmungen dieser Verordnung vorgenommen werden, auf die entsprechenden Aggregate auswirken.*

- (26) *Um die Zuverlässigkeit und die Vergleichbarkeit der Daten des ESVG zu Forschung und Entwicklung sicherzustellen, wird die Kommission in enger Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten bis Ende Mai 2013 bewerten, ob die Daten zu Forschung und Entwicklung sowohl zu den jeweiligen Preisen als auch preisbereinigt ein für die Zwecke der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ausreichendes Qualitätsniveau erreicht haben.*
- (27) Da zur Durchführung dieser Verordnung größere Anpassungen der nationalen statistischen Systeme erforderlich werden, **gewährt** die Kommission den Mitgliedstaaten Ausnahmeregelungen. *Insbesondere sollte das Lieferprogramm der Daten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die grundlegenden politischen und statistischen Veränderungen berücksichtigen, die in einigen Mitgliedstaaten während der Berichtszeiträume des Programms stattgefunden haben. Die von der Kommission gewährten Ausnahmeregelungen sollten zeitlich befristet sein und einer Überprüfung unterliegen. Die Kommission sollte die betreffenden Mitgliedstaaten bei ihren Bemühungen, die erforderlichen Anpassungen ihrer statistischen Systeme vorzunehmen, unterstützen, so dass diese Ausnahmeregelungen so rasch wie möglich aufgehoben werden können.*
- (28) *Eine Verkürzung der Fristen für die Übermittlung könnte zu einer erheblichen Belastung und zu erheblichen zusätzlichen Kosten für die Auskunftgebenden und die nationalen statistischen Ämter in der Union führen und mithin eine Beeinträchtigung der Qualität der Daten zur Folge haben. Deshalb sollte bei der Festlegung der Fristen für die Übermittlung der Daten auf ein Gleichgewicht zwischen Vor- und Nachteilen geachtet werden.*

- (29) ***Zur Gewährleistung einheitlicher Bedingungen für die Durchführung dieser Verordnung sollten der Kommission Durchführungsbefugnisse übertragen werden. Diese Befugnisse sollten nach Maßgabe der Verordnung (EU) Nr. 182/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Februar 2011 zur Festlegung der allgemeinen Regeln und Grundsätze, nach denen die Mitgliedstaaten die Wahrnehmung der Durchführungsbefugnisse durch die Kommission kontrollieren<sup>1</sup> ausgeübt werden.***
- (30) Da das Ziel dieser Verordnung, nämlich die Schaffung eines überarbeiteten Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen, auf der Ebene der Mitgliedstaaten nicht ausreichend verwirklicht werden kann und daher besser auf Unionsebene zu verwirklichen ist, kann die Union im Einklang mit dem in Artikel 5 des Vertrags über die Europäische Union niedergelegten Subsidiaritätsprinzip tätig werden. Entsprechend dem in demselben Artikel genannten Grundsatz der Verhältnismäßigkeit geht diese Verordnung nicht über das für die Erreichung dieses Ziels erforderliche Maß hinaus.
- (31) Der Ausschuss für das Europäische Statistische System wurde gehört.
- (32) Der durch den Beschluss 2006/856/EG des Rates vom 13. November 2006 ***zur Einsetzung eines Ausschusses für die Währungs-, Finanz- und Zahlungsbilanzstatistiken<sup>2</sup>*** eingesetzte Ausschuss für die Währungs-, Finanz- und Zahlungsbilanzstatistiken und der durch die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1287/2003 des Rates vom 15. Juli 2003 zur Harmonisierung des Bruttonationaleinkommens zu Marktpreisen (BNE-Verordnung)<sup>3</sup> eingesetzte Ausschuss für das Bruttonationaleinkommen (BNE-Ausschuss) wurden gehört —

HABEN FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

---

<sup>1</sup> ***ABl. L 55 vom 28.2.2011, S. 13.***

<sup>2</sup> ABl. L 332 vom 30.11.2006, S. 21.

<sup>3</sup> ABl. L 184 vom 19.7.2003, S. 1.

*Artikel 1*  
*Gegenstand*

- (1) Mit dieser Verordnung wird das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010 (im Folgenden "ESVG 2010" oder "ESVG") eingeführt.
- (2) Das ESVG 2010 legt Folgendes fest:
  - a) eine Methodik (Anhang A) für die gemeinsamen Normen, Definitionen, Klassifikationen und Buchungsregeln, die zur Erstellung von Konten und Tabellen auf vergleichbaren Grundlagen für die Zwecke der Union sowie der Ergebnisse nach Artikel 3 verwendet wird;
  - b) ein Programm (Anhang B) mit den Fristen, innerhalb deren die Mitgliedstaaten der Kommission (Eurostat) die nach der unter Buchstabe a genannten Methodik zu erstellenden Konten und Tabellen übermitteln.
- (3) Diese Verordnung gilt unbeschadet der Artikel 5 und 10 für alle Rechtsakte der Union, in denen auf das ESVG oder dessen Definitionen verwiesen wird.
- (4) Diese Verordnung verpflichtet keinen Mitgliedstaat dazu, für seine eigenen Zwecke die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nach dem ESVG 2010 zu erstellen.



## *Artikel 2*

### *Methodik*

- (1) Die in Artikel 1 Absatz 2 Buchstabe a genannte Methodik des ESVG 2010 ist in Anhang A wiedergegeben.
- (2) Der Kommission wird die Befugnis übertragen, gemäß **Artikel 7** in Bezug auf Änderungen der Methodik des ESVG 2010 delegierte Rechtsakte zu erlassen, um inhaltliche Klarstellungen und Verbesserungen **zur Gewährleistung einer harmonisierten Auslegung oder der internationalen Vergleichbarkeit** vorzunehmen, sofern sich durch sie die Grundkonzepte nicht ändern, für ihre Durchführung keine zusätzlichen Mittel **seitens der Produzenten im Sinne des Europäischen Statistischen Systems** erforderlich sind und ihre Anwendung keine **Änderung** der Eigenmittelleistungen verursacht.
- (3) Bei Zweifeln hinsichtlich der korrekten Anwendung der Buchungsregeln des ESVG 2010 bittet der betreffende Mitgliedstaat die Kommission (Eurostat) um Klarstellung. Die Kommission (Eurostat) prüft die **Anfrage** unverzüglich und teilt dem betreffenden Mitgliedstaat **und allen anderen Mitgliedstaaten** unverzüglich **ihre Empfehlung** zu der erbetenen Klarstellung mit.

(4) Die Mitgliedstaaten verfahren bei der Berechnung und Aufgliederung der unterstellten Bankgebühr (FISIM) in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nach der in Anhang A beschriebenen Methodik. Der Kommission *wird die Befugnis übertragen, vor dem ...\* delegierte Rechtsakte gemäß Artikel 7 zu erlassen, in denen eine geänderte Methodik für die Berechnung und Aufgliederung der FISIM festgelegt wird. Bei der Ausübung der ihr nach diesem Absatz verliehenen Befugnisse stellt die Kommission sicher, dass solche delegierten Rechtsakte den Mitgliedstaaten und Befragten keinen erheblichen zusätzlichen Verwaltungsaufwand verursachen.*

(5) Ausgaben für Forschung und Entwicklung werden von den Mitgliedstaaten als *Bruttoanlageinvestitionen* gebucht. Der Kommission *wird die Befugnis übertragen, gemäß Artikel 7 delegierte Rechtsakte zu erlassen, durch die die Zuverlässigkeit und die Vergleichbarkeit der in das ESVG 2010 eingehenden Daten zu den Ausgaben der Mitgliedstaaten für Forschung und Entwicklung sichergestellt werden soll. Bei der Ausübung der ihr nach diesem Absatz verliehenen Befugnisse stellt die Kommission sicher, dass solche delegierten Rechtsakte den Mitgliedstaaten und Befragten keinen erheblichen zusätzlichen Verwaltungsaufwand verursachen.*

---

\* ABl.: bitte das Datum einsetzen: *zwei Monate nach Inkrafttreten dieser Verordnung.*

### Artikel 3

#### Übermittlung der Daten an die Kommission

(1) Die Mitgliedstaaten übermitteln der Kommission (Eurostat) die in Anhang B aufgeführten Konten und Tabellen innerhalb der darin für die einzelnen Tabellen vorgesehenen Fristen.

■

(2) Die Mitgliedstaaten übermitteln der Kommission ■ die nach Maßgabe dieser Verordnung vorzulegenden Daten und Metadaten in einem *vorgegebenen* Standardaustauschformat **und gemäß den sonstigen praktischen Modalitäten**.

Die Daten werden in elektronischer Form an das zentrale Dateneingangsportal der Kommission ■ übermittelt oder über das Portal hochgeladen. **Das Datenaustauschformat und die sonstigen praktischen Modalitäten der Datenübermittlung werden von der Kommission mittels Durchführungsrechtsakten festgelegt. Die Annahme dieser Durchführungsrechtsakte erfolgt gemäß dem in Artikel 8 Absatz 2 genannten Prüfverfahren.**

*Artikel 4*  
*Qualitätsbewertung*

- (1) Für die Zwecke dieser Verordnung gelten für die im Einklang mit Artikel 3 dieser Verordnung zu übermittelnden Daten die in Artikel 12 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 223/2009 **festgelegten** Qualitätskriterien.
- (2) Die Mitgliedstaaten legen der Kommission (Eurostat) einen Bericht über die Qualität der nach Artikel 3 zu übermittelten Daten vor.
- (3) Bei der Anwendung der in Absatz 1 genannten Qualitätskriterien auf die unter diese Verordnung fallenden Daten werden die Modalitäten, der Aufbau, die Periodizität **und die Indikatoren für die Bewertung** der Qualitätsberichte von der Kommission mittels Durchführungsrechtsakten festgelegt. Diese Durchführungsrechtsakte werden gemäß dem in Artikel 8 **Absatz 2** genannten **Prüfverfahren** angenommen.
- (4) Die Kommission (Eurostat) bewertet die Qualität der übermittelten Daten.

## Artikel 5

### *Anwendungsbeginn und erste Datenübermittlung*

- (1) Das ESVG 2010 wird erstmals für die gemäß Anhang B erstellten Daten angewandt, die ab 1. September 2014 zu übermitteln sind.
- (2) Die Daten werden der Kommission (Eurostat) innerhalb der in Anhang B vorgesehenen Fristen übermittelt.
- (3) Gemäß Absatz 1 übersenden die Mitgliedstaaten der Kommission (Eurostat) bis zur erstmaligen Übermittlung von Daten nach dem ESVG 2010 weiterhin die nach dem ESVG 95 erstellten Konten und Tabellen.
- (4) Unbeschadet des Artikels 19 der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1150/2000 des Rates **vom 22. Mai 2000 zur Durchführung des Beschlusses 2007/436/EG, Euratom über das System der Eigenmittel der Europäischen Gemeinschaften**<sup>1</sup> überprüft die Kommission mit dem betreffenden Mitgliedstaat die **ordnungsgemäße** Anwendung dieser Verordnung und übermittelt dem in Artikel 8 Absatz 1 **genannten** Ausschuss die Ergebnisse dieser Überprüfung.

---

<sup>1</sup> **ABl. L 130 vom 31.5.2000, S. 1.**

*Artikel 6*  
*Ausnahmeregelungen*

(1) Soweit die Anwendung dieser Verordnung größere Anpassungen in einem nationalen statistischen System erforderlich macht **gewährt** die Kommission den Mitgliedstaaten mittels Durchführungsrechtsakten **befristete** Ausnahmeregelungen. Diese Ausnahmeregelungen laufen spätestens zum 1. Januar 2020 aus. Diese Durchführungsrechtsakte werden im Einklang mit dem in Artikel 8 **Absatz 2** genannten **Prüfverfahren beschlossen**.

***(2) Die Kommission gewährt befristete Ausnahmeregelungen gemäß Absatz 1 nur für einen Zeitraum, der ausreichend ist, um dem Mitgliedstaat die Anpassung seiner statistischen Systeme zu ermöglichen. Der Anteil des BIP eines Mitgliedstaats innerhalb der Union oder des Euro-Währungsgebiets begründet für sich genommen noch keine Ausnahmeregelung. Die Kommission unterstützt die betreffenden Mitgliedstaaten gegebenenfalls bei ihren Bemühungen, die erforderlichen Anpassungen ihrer statistischen Systeme vorzunehmen.***

(3) Zu den in den Absätzen 1 und 2 genannten Zwecken stellt der betreffende Mitgliedstaat bei der Kommission spätestens ... \* einen ordnungsgemäß mit Gründen versehenen Antrag.

***Nach Anhörung des Ausschusses für das Europäische Statistische System erstattet die Kommission dem Europäischen Parlament und dem Rat spätestens am 1. Juli 2018 Bericht über die Anwendung der gewährten Ausnahmeregelungen, wobei sie prüft, ob diese weiterhin gerechtfertigt sind.***

---

\* ABl.: Bitte das Datum einfügen: drei Monate nach dem Inkrafttreten dieser Verordnung.

## Artikel 7

### Ausübung der Befugnisübertragung

**(1) Die Befugnis zum Erlass delegierter Rechtsakte wird der Kommission unter den in diesem Artikel festgelegten Bedingungen übertragen.**

(2) Die Befugnis zum Erlass delegierter Rechtsakte gemäß Artikel 2 Absätze 2 und 5 **■** wird der Kommission für einen Zeitraum von fünf Jahren **ab** dem ...\* übertragen. Die Befugnis zum Erlass delegierter Rechtsakte gemäß Artikel 2 Absatz 4 wird der Kommission für einen Zeitraum von zwei Monaten ab dem ...\*\* übertragen. Die Kommission **erstellt** spätestens **neun** Monate vor Ablauf des Zeitraums von fünf Jahren **einen** Bericht über die **Befugnisübertragung**. Die Befugnisübertragung verlängert sich **stillschweigend** um Zeiträume gleicher Länge, es sei denn, das Europäische Parlament oder der Rat **widersprechen einer solchen Verlängerung spätestens drei Monate vor Ablauf des jeweiligen Zeitraums**.

**(3) Die Befugnisübertragung gemäß Artikel 2 Absätze 2, 4 und 5 kann vom Europäischen Parlament oder vom Rat jederzeit widerrufen werden.**

**Der Beschluss über den Widerruf** beendet die Übertragung der in diesem **Beschluss** angegebenen Befugnis. **Er wird am Tag nach seiner Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union oder zu einem im Beschluss über den Widerruf angegebenen späteren Zeitpunkt wirksam.** Die Gültigkeit von delegierten Rechtsakten, die bereits in Kraft sind, wird von dem Beschluss über den Widerruf nicht berührt.

---

\* *ABL.: Bitte das Datum des Inkrafttretens dieser Verordnung einfügen.*

\*\* *ABL.: Bitte das Datum des Inkrafttretens dieser Verordnung einfügen.*

(4) Sobald die Kommission einen delegierten Rechtsakt erlässt, übermittelt sie ihn gleichzeitig dem Europäischen Parlament und dem Rat.

***(5) Ein delegierter Rechtsakt, der gemäß Artikel 2 Absätze 2, 4 und 5 erlassen wurde, tritt nur in Kraft, wenn weder das Europäische Parlament noch der Rat innerhalb einer Frist von drei Monaten nach Übermittlung des betreffenden Rechtsakts an das Europäische Parlament und den Rat Einwände erhoben haben oder wenn vor Ablauf dieser Frist das Europäische Parlament und der Rat beide der Kommission mitgeteilt haben, dass sie keine Einwände erheben werden. Auf Initiative des Europäischen Parlaments oder des Rates wird diese Frist um drei Monate verlängert.***

■

#### *Artikel 8*

#### *Ausschuss*

(1) Die Kommission wird von dem Ausschuss für das Europäische Statistische System, ***der durch die Verordnung (EG) Nr. 223/2009 eingesetzt wurde***, unterstützt. ***Dieser Ausschuss ist ein Ausschuss im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 182/2011.***

(2) Wird auf diesen Absatz Bezug genommen, so ***gilt*** Artikel 5 der ***Verordnung (EU) Nr. 182/2011.***

■



## Artikel 9

### *Zusammenarbeit mit anderen Ausschüssen*

- (1) Zu allen Fragen, die in den Zuständigkeitsbereich des durch den Beschluss 2006/856/EG eingesetzten Ausschusses für die Währungs-, Finanz- und Zahlungsbilanzstatistiken fallen, holt die Kommission nach Artikel 2 des genannten Beschlusses die Stellungnahme dieses Ausschusses ein.
- (2) Die Kommission übermittelt dem durch die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1287/2003 eingesetzten Ausschuss für das Bruttonationaleinkommen (im Folgenden "BNE-Ausschuss") alle für die Ausführung des Auftrags des BNE-Ausschusses erforderlichen Informationen über die Durchführung dieser Verordnung.

## Artikel 10

### *Übergangsbestimmungen*

- (1) Für Haushalts- und Eigenmittelzwecke ist als geltende Fassung des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen im Sinne des Artikels 1 Absatz 1 der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1287/2003 und der damit in Zusammenhang stehenden Rechtsakte – insbesondere der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1150/2000 und der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 1553/89 des Rates **vom 29. Mai 1989 über die endgültige einheitliche Regelung für die Erhebung der Mehrwertsteuereigenmittel**<sup>1</sup> – das ESVG 95 anzusehen, solange der Beschluss 2007/436/EG, Euratom des Rates **vom 7. Juni 2007 über das System der Eigenmittel der Europäischen Gemeinschaften**<sup>2</sup> in Kraft ist.

---

<sup>1</sup> ABl. L 155 vom 7.6.1989, S. 9.

<sup>2</sup> ABl. L 163 vom 23.6.2007, S. 17.

(2) Zur Festlegung der auf der Mehrwertsteuer basierenden Eigenmittel können die Mitgliedstaaten – solange der Beschluss 2007/436/EG, Euratom in Kraft ist – abweichend von Absatz 1 , wenn die benötigten detaillierten Daten nach dem ESVG 95 nicht verfügbar sind, Daten verwenden, die auf dem ESVG 2010 basieren.

### *Artikel 11*

#### *Berichterstattung über implizite Verbindlichkeiten*

*Bis 2014 legt die Kommission dem Europäischen Parlament und dem Rat einen Bericht vor, der vorhandene Informationen über öffentlich-private Partnerschaften und andere implizite Verbindlichkeiten, etwa Eventualverbindlichkeiten, außerhalb der öffentlichen Verwaltung enthält.*

*Bis 2018 legt die Kommission dem Europäischen Parlament und dem Rat einen weiteren Bericht vor, in dem bewertet wird, inwieweit die von der Kommission (Eurostat) veröffentlichten Informationen über Verbindlichkeiten sämtliche impliziten Verbindlichkeiten, einschließlich Eventualverbindlichkeiten, außerhalb der öffentlichen Verwaltung umfassen.*

*Artikel 12*  
*Überprüfung*

*Bis 1. Juli 2018 und danach alle fünf Jahre legt die Kommission dem Europäischen Parlament und dem Rat einen Bericht über die Anwendung dieser Verordnung vor.*

*In dem Bericht wird unter anderem Folgendes bewertet:*

- a) die Qualität der Daten zu den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene;*
- b) die Wirksamkeit dieser Verordnung und des Prozesses der Überwachung des ESVG 2010 und*
- c) die Fortschritte bei Eventualverbindlichkeiten und der Verfügbarkeit der Daten nach dem ESVG 2010.*

*Artikel 13*  
*Inkrafttreten*

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu ... am

*Im Namen des Europäischen Parlaments*  
*Der Präsident*

*Im Namen des Rates*  
*Der Präsident*

---

## ANHANG A

### INHALT

|            |   |
|------------|---|
| KAPITEL 1  | ALLGEMEINE MERKMALE UND GRUNDPRINZIPIEN                                       |
| KAPITEL 2  | EINHEITEN UND IHRE ZUSAMMENFASSUNGEN  |
| KAPITEL 3  | GÜTERTRANSAKTIONEN UND TRANSAKTIONEN MIT<br>NICHTPRODUZIERTEN VERMÖGENSGÜTERN |
| KAPITEL 4  | VERTEILUNGSTRANSAKTIONEN  |
| KAPITEL 5  | FINANZIELLE TRANSAKTIONEN   |
| KAPITEL 6  | SONSTIGE STRÖME   |
| KAPITEL 7  | VERMÖGENSBILANZEN   |
| KAPITEL 8  | DIE KONTENABFOLGE   |
| KAPITEL 9  | AUFKOMMENS- UND VERWENDUNGSTABELLEN<br>UND INPUT-OUTPUT-SYSTEM                |
| KAPITEL 10 | PREIS- UND VOLUMENMESSUNG   |
| KAPITEL 11 | BEVÖLKERUNG UND ARBEITSEINSATZ  |
| KAPITEL 12 | VIERTELJÄHRLICHE VOLKSWIRTSCHAFTLICHE<br>GESAMTRECHNUNGEN                     |
| KAPITEL 13 | REGIONALE VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN                               |
| KAPITEL 14 | UNTERSTELLTE BANKGEBÜHREN (FISIM)   |
| KAPITEL 15 | NUTZUNGSRECHTE  |
| KAPITEL 16 | VERSICHERUNG  |
| KAPITEL 17 | SOZIALSCHUTZSYSTEME EINSCHLIESSLICH ALTERSSICHERUNG                           |

|            |   |
|------------|---|
| KAPITEL 18 | AUSSENKONTO ÜBRIGE WELT   |
| KAPITEL 19 | EUROPÄISCHE AGGREGATE   |
| KAPITEL 20 | DIE KONTEN DES SEKTORS STAAT  |
| KAPITEL 21 | VERBINDUNGEN ZWISCHEN DER BETRIEBLICHEN BUCHFÜHRUNG<br>UND DEN VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN UND<br>DER MESSUNG UNTERNEHMERISCHEN HANDELNS |
| KAPITEL 22 | SATELLITENKONTEN  |
| KAPITEL 23 | KLASSIFIKATIONEN  |
| KAPITEL 24 | DIE KONTEN  |

*(Der gesamte Text des Anhangs wird auf Grund seiner Länge hier nicht wiedergegeben, er entspricht dem wie folgt geänderten Vorschlag der Kommission COM(2010)0774:*

#### **Anhang A – Kapitel 1 – Nummer 1.18 – Buchstabe d – Nummer 2**

##### *Vorschlag der Kommission*

(2) Analyse der Interdependenzen zwischen den Volkswirtschaften der EU,

##### *Geänderter Text*

(2) Analyse der Interdependenzen zwischen den Volkswirtschaften der EU ***unter Berücksichtigung der Mitgliedstaaten und ihrer Regionen,***

#### **Anhang A – Kapitel 2 – Nummer 2.21**

##### *Vorschlag der Kommission*

2.21 Eine Holdinggesellschaft, die lediglich die Vermögenswerte von Tochterunternehmen hält, ist ein Beispiel für ***ein firmeneigenes Finanzinstitut.*** Weitere Einheiten, die ebenfalls als firmeneigene ***Finanzinstitute*** behandelt werden, sind Einheiten mit den vorstehend beschriebenen Merkmalen von Zweckgesellschaften, einschließlich Investmentfonds und ***Alterssicherungssysteme*** sowie Einheiten, die zur Haltung und Verwaltung von

##### *Geänderter Text*

2.21 Eine Holdinggesellschaft, die lediglich die Vermögenswerte von Tochterunternehmen hält, ist ein Beispiel für eine ***firmeneigene Finanzierungseinrichtung. Beispiele für andere*** Einheiten, die ebenfalls als firmeneigene ***Finanzierungseinrichtungen*** behandelt werden, sind Einheiten mit den vorstehend beschriebenen Merkmalen von Zweckgesellschaften, einschließlich Investmentfonds und ***Altersvorsorgeeinrichtungen*** sowie

Vermögen für Einzelpersonen oder Familien, zur Haltung von Vermögenswerten zwecks Verbriefung und zur Emission von Schuldtiteln im Namen verbundener Unternehmen (ein solches Unternehmen wird möglicherweise als Conduit bezeichnet), für Verbriefungsstrukturen und zur Ausübung sonstiger finanzieller Aufgaben herangezogen werden.

Einheiten, die zur Haltung und Verwaltung von Vermögen für Einzelpersonen oder Familien, zur Emission von Schuldtiteln im Namen verbundener Unternehmen (ein solches Unternehmen wird möglicherweise als Conduit bezeichnet) und zur Ausübung sonstiger finanzieller Aufgaben herangezogen werden.

## Anhang A – Kapitel 2 – Nummer 2.75

### *Vorschlag der Kommission*

2.75 Definition: Der Teilsektor Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122) besteht aus allen nicht zu den Teilspektoren Zentralbank und Geldmarktfonds zählenden finanziellen Kapitalgesellschaften und Quasi-Kapitalgesellschaften, die hauptsächlich finanzielle Mittlertätigkeiten ausüben und deren Geschäftstätigkeit darin besteht, Einlagen von institutionellen Einheiten aufzunehmen und für eigene Rechnung Kredite zu gewähren und/oder in Wertpapiere zu investieren.

### *Geänderter Text*

2.75 Definition: Der Teilsektor Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122) besteht aus allen nicht zu den Teilspektoren Zentralbank und Geldmarktfonds zählenden finanziellen Kapitalgesellschaften und Quasi-Kapitalgesellschaften, die hauptsächlich finanzielle Mittlertätigkeiten ausüben und deren Geschäftstätigkeit darin besteht, Einlagen **und/oder Einlagensubstitute im engeren Sinne** von **anderen** institutionellen Einheiten, **d. h. nicht nur von MFI**, aufzunehmen und für eigene Rechnung Kredite zu gewähren und/oder in Wertpapiere zu investieren.

## Anhang A – Kapitel 5 – Nummer 5.108

### *Vorschlag der Kommission*

5.108 Es ist wesentlich **zu ermitteln**, ob die an der Verbriefung von Forderungen beteiligte finanzielle Kapitalgesellschaft ihr Portfolio aktiv durch Emission von Schuldverschreibungen und die Übernahme von Risiko verwaltet oder ob sie lediglich als Treuhänderin agiert, die die Forderungen lediglich passiv verwaltet oder Schuldverschreibungen hält. Wenn die finanzielle Kapitalgesellschaft die

### *Geänderter Text*

5.108 Es ist wesentlich, **dass insbesondere ermittelt wird**, ob die an der Verbriefung von Forderungen beteiligte finanzielle Kapitalgesellschaft ihr Portfolio aktiv durch Emission von Schuldverschreibungen verwaltet oder ob sie lediglich als Treuhänderin agiert, die die Forderungen lediglich passiv verwaltet oder Schuldverschreibungen hält. Wenn die finanzielle Kapitalgesellschaft die

rechtliche Eigentümerin eines Portfolios von Forderungen ist, Wertpapiere ausgibt, die Anteile an dem Portfolio darstellen, über ein vollständiges Rechnungswesen verfügt **und Markt- sowie Kreditrisiken trägt**, so handelt sie als Finanzmittlerin der Kategorie sonstige Finanzinstitute. **Die** mit der Verbriefung von Forderungen **befassten finanziellen Kapitalgesellschaften, auch Zweckgesellschaften genannt, tragen das Markt- oder Kreditrisiko gewöhnlich nicht, da jede Veränderung des Werts der von ihnen gehaltenen Forderungen aufgrund dieser Risiken eins zu eins durch eine Verringerung der Hauptforderung bzw. der an die Inhaber der forderungsbesicherten Wertpapiere zu zahlenden Zinsen ausgeglichen wird. Die Ratingagenturen bestehen außerdem darauf, dass die Verbriefungsgesellschaften keinerlei Insolvenzrisiko ausgesetzt sind. Mit der Verbriefung von Forderungen** befasste finanzielle Kapitalgesellschaften werden von Gesellschaften unterschieden, die zu dem einzigen Zweck gegründet worden sind, bestimmte Portfolios von Forderungen und Verbindlichkeiten zu halten. Diese Gesellschaften werden mit ihrer Muttergesellschaft zusammengefasst, wenn sie im selben Land ansässig sind wie die Muttergesellschaft. Gebietsfremde Gesellschaften werden jedoch als eigenständige institutionelle Einheiten behandelt und als firmeneigene Finanzinstitute klassifiziert.

rechtliche Eigentümerin eines Portfolios von Forderungen ist, Wertpapiere ausgibt, die Anteile an dem Portfolio darstellen **und** über ein vollständiges Rechnungswesen verfügt, so handelt sie als Finanzmittlerin der Kategorie sonstige Finanzinstitute. Mit der Verbriefung von Forderungen befasste finanzielle Kapitalgesellschaften werden von Gesellschaften unterschieden, die zu dem einzigen Zweck gegründet worden sind, bestimmte Portfolios von Forderungen und Verbindlichkeiten zu halten. Letztere werden mit ihrer Muttergesellschaft zusammengefasst, wenn sie im selben Land ansässig sind wie die Muttergesellschaft. Gebietsfremde Gesellschaften werden jedoch als eigenständige institutionelle Einheiten behandelt und als firmeneigene Finanzierungseinrichtungen klassifiziert.



## ANHANG B

### Übersicht über die Tabellen

| Tabelle Nr. | Gegenstand der Tabellen   | Lieferfrist<br>t + Monate<br>(Tage, falls<br>angegeben) <sup>(1)</sup> | Zeitraum <sup>(2)</sup> |
|-------------|---|--|-------------------------|
| 1           | Hauptaggregate – vierteljährlich  | 2 ■  | Ab<br>1995Q1            |
| 1           | Hauptaggregate – jährlich   | 2 ■ /9   | Ab 1995                 |
| 2           | Hauptaggregate für den Staat – jährlich   | 3/9  | Ab 1995                 |
| 3           | Tabellen nach Wirtschaftsbereichen – jährlich   | 9/21   | Ab 1995                 |
| 5           | Konsumausgaben der privaten Haushalte nach Verwendungszwecken – jährlich  | 9  | Ab 1995                 |
| 6           | Finanzierungskonten – jährlich  | 9  | Ab 1995                 |
| 7           | Finanzielle Vermögensbilanzen – jährlich  | 9  | Ab 1995                 |
| 8           | Nichtfinanzielle Sektorkonten – jährlich  | 9  | Ab 1995                 |
| 801         | Nichtfinanzielle Sektorkonten – vierteljährlich   | 85 Tage <sup>(4)(5)(6)</sup>   | Ab<br>1999Q1            |
| 9           | Einnahmen an Steuern und Sozialbeiträgen nach Arten und empfangendem Teilssektor, einschließlich der Liste der Steuern und Sozialbeiträge gemäß nationaler Klassifizierung – jährlich | 9  | Ab 1995                 |
| 10          | Regionaltabellen nach Wirtschaftsbereichen, NUTS-Ebene 2 – jährlich   | 12 <sup>(3)</sup> /24  | Ab 2000 ■               |
| 11          | Ausgaben des Staates nach Aufgabenbereichen – jährlich  | 12   | Ab 1995 ■               |
| 12          | Regionaltabellen nach Wirtschaftsbereichen, NUTS-Ebene 3 – jährlich   | 24   | Ab 2000                 |
| 13          | Konten der privaten Haushalte auf Regionalebene, NUTS-Ebene 2 – jährlich  | 24   | Ab 2000                 |
| 15          | Aufkommenstabelle zu Herstellungspreisen mit Übergang auf Anschaffungspreise – jährlich   | 36   | Ab 2010                 |
| 16          | Verwendungstabelle zu Anschaffungspreisen – jährlich  | 36   | Ab 2010                 |
| 17          | Symmetrische Input-Output-Tabelle zu Herstellungspreisen – fünfjährlich   | 36   | Ab 2010                 |

|    |  |                           |           |
|----|--|---------------------------|-----------|
| 20 | Kreuztabelle des Anlagevermögens nach Wirtschaftsbereichen und Anlagearten – jährlich      | 24                        | Ab 2000   |
| 22 | Investorenkreuztabelle – jährlich  | 24                        | Ab 1995   |
| 26 | Nichtfinanzielle Vermögensbilanzen – jährlich  | 24                        | Ab 1995   |
| 27 | Finanzierungskonten des Staates – vierteljährlich  | 85 Tage <sup>(4)(5)</sup> | Ab 1999Q1 |
| 28 | Öffentlicher Schuldenstand ("Maastricht-Schuldenstand") des Staates – vierteljährlich      | 3                         | Ab 2000Q1 |
| 29 | Im Rahmen der Sozialversicherung <i>aufgelaufene Rentenansprüche</i> – <i>dreijährlich</i> | 24                        | Ab 2012   |

t = Berichtszeitraum (Jahr oder Vierteljahr).

- (1) Auf jeden Fall sind die Variablen nicht später als an dem Tag an die Kommission (Eurostat) zu übermitteln, an dem sie von der nationalen Stelle veröffentlicht werden. ***Werden bereits an die Kommission (Eurostat) übermittelte Daten überarbeitet, so sind diese überarbeiteten Daten spätestens am Tag ihrer Veröffentlichung durch die nationale Stelle an die Kommission (Eurostat) zu übermitteln.***
- (2) Gilt außer für einzelne Positionen für die gesamte Tabelle (siehe die jeweilige Tabelle).
- (3) Gilt für einzelne Positionen (siehe die jeweilige Tabelle).
- (4) ***Die Frist von 85 Tagen gilt für Mitgliedstaaten, deren Währung der Euro ist. Für Mitgliedstaaten, deren Währung nicht der Euro ist, beträgt die Frist für die Lieferung der Daten drei Monate. Sind die innerhalb der Frist von 85 Tagen für den einzelnen Mitgliedstaat übermittelten vorläufigen Daten auf nationaler Ebene als "nicht veröffentlicht" gekennzeichnet, sollten sie auch auf europäischer Ebene nicht veröffentlicht werden. Die entsprechenden endgültigen Daten werden von dem betreffenden Mitgliedstaat vor dem Ablauf der Dreimonatsfrist übermittelt. Die Lieferung saisonbereinigter Zahlenangaben und von Zahlenangaben in verketteten Volumen innerhalb von 85 Tagen ist fakultativ. Für Mitgliedstaaten, die der Wirtschafts- und Währungsunion nach dem Inkrafttreten dieser Verordnung beitreten, läuft die Frist von 85 Tagen ab dem Tag des Beitritts des Mitgliedsstaats.***
- (5) ***Übermittelt ein Mitgliedstaat den kompletten Datensatz innerhalb von 85 Tagen, so erübrigt sich die Dreimonatsfrist.***
- (6) ***Für Mitgliedstaaten, deren Bruttoinlandsprodukt zu jeweiligen Preisen sich auf weniger als 1 % des BIP der Union insgesamt beläuft, ist nur die Lieferung ausgewählter Angaben obligatorisch (siehe Einzelheiten in Tabelle 108).***



**Tabelle 1 — Hauptaggregate — vierteljährlich<sup>(1)</sup> und jährlich**

| Code  | Liste der Variablen ■  | Gliederung <sup>(2)</sup>           | Je-<br>weilige<br>Preise | Vorjahres-<br>preise und<br>verkettete<br>Volumen <sup>(10)</sup> |
|---|--|-------------------------------------|--------------------------|---|
| <b>Bruttowertschöpfung und Bruttoinlandsprodukt</b> |  |                                     |                          |   |
| B.1g  | 1. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen                      | A*10                                | x                        | x   |
| D.21  | 2. a) Gütersteuern <sup>(3)</sup>                                  |                                     | x                        | x   |
| D.31  | b) Gütersubventionen <sup>(3)</sup>                                |                                     | x                        | x   |
| B.1*g   | 3. Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen                            |                                     | x                        | x   |
| <b>Verwendung des Bruttoinlandsprodukts</b>         |  |                                     |                          |   |
| P.3   | 4. Konsumausgaben  |                                     | x                        | x   |
| P.3   | 5. a) Konsumausgaben der privaten Haushalte<br>(Inlandskonzept)    | Dauerhaftig-<br>keit <sup>(4)</sup> | x                        | x   |
| P.3   | b) Konsumausgaben der privaten Haushalte<br>(Inländerkonzept)      |                                     | x                        | x   |
| P.3   | 6. Konsumausgaben der privaten Organisationen ohne<br>Erwerbszweck |                                     | x                        | x   |
| P.3   | 7. Konsumausgaben des Staates                                      |                                     | x                        | x   |
| P.31  | a) Konsumausgaben für den Individualverbrauch                      |                                     | x                        | x   |
| P.32  | b) Konsumausgaben für den Kollektivverbrauch                       |                                     | x                        | x   |
| P.4   | 8. Konsum nach dem Verbrauchskonzept                               |                                     | x                        | x   |
| P.41  | a) Individualkonsum  |                                     | x                        | x   |
| P.5   | 9. Bruttoinvestitionen   |                                     | x                        | x   |
| P.51g   | a) Bruttoanlageinvestitionen                                       | AN_F6 <sup>(5)</sup>                | x                        | x   |
| P.52  | b) Vorratsveränderungen  |                                     | x                        | x <sup>(6)</sup>  |
| P.53  | c) Nettozugang an Wertsachen                                       |                                     | x                        | x <sup>(6)</sup>  |
| P.6   | 10. Exporte  |                                     | x                        | x   |
| P.61  | a) Waren   |                                     | x                        | x   |
| P.62  | b) Dienstleistungen  |                                     | x                        | x   |

|      |   |  |   |                  |
|------|---|--|---|------------------|
|      | <i>Exporte von Waren (fob) und Dienstleistungen an S.2I Mitgliedstaaten, deren Währung der Euro ist, die Europäische Zentralbank und andere Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets <sup>(7)</sup></i>  |  | X | X                |
|      | <i>S.xx (S.21 - S.2I) Mitgliedstaaten, deren Währung nicht der Euro ist, und Organe und Einrichtungen der europäischen Union (mit Ausnahme der Europäischen Zentralbank und anderer Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets) <sup>(7)</sup></i>   |  | X | X                |
|      | <i>Exporte von Waren (fob) und Dienstleistungen an S.22 Drittstaaten und gebietsfremde internationale Organisationen <sup>(7)</sup></i>   |  | X | X                |
| P.7  | 11. Importe von Waren (fob) und Dienstleistungen  |  | X | X                |
| P.71 | a) Waren  |  | X | X                |
| P.72 | b) Dienstleistungen   |  | X | X                |
|      | <i>Importe von Waren (fob) und Dienstleistungen aus S.2I Mitgliedstaaten, deren Währung der Euro ist, der Europäischen Zentralbank und anderen Organen und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets <sup>(7)</sup></i>  |  | X | X                |
|      | <i>Importe von Waren (fob) und Dienstleistungen aus S.xx (S.21 - S.2I) Mitgliedstaaten, deren Währung nicht der Euro ist, und Organen und Einrichtungen der europäischen Union (mit Ausnahme der Europäischen Zentralbank und anderer Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets) <sup>(7)</sup></i> |  | X | X                |
|      | <i>Exporte von Waren (fob) und Dienstleistungen aus S.22 Drittstaaten und gebietsfremden internationalen Organisationen <sup>(7)</sup></i>  |  | X | X                |
| B.11 | 12. Außenbeitrag  |  | X | X <sup>(6)</sup> |

*Bruttobetriebsüberschuss und Bruttoselbständigeneinkommen, Produktions- und Importabgaben, Subventionen*

|           |   |  |   |  |
|-----------|---|--|---|--|
| B.2g+B.3g | 13. Bruttobetriebsüberschuss und<br>Bruttoselbständigeeinkommen |  | x |  |
| D.2       | 14. Produktions- und Importabgaben                              |  | x |  |
| D.3       | 15. Subventionen  |  | x |  |

|      |   |                     |   |  |
|------|---|---------------------|---|--|
|      | 16. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit  |                     |   |  |
| POP  | a) Einwohner (1000 Personen)  |                     |   |  |
| EMP  | b) Erwerbstätigkeit in gebietsansässigen produzierenden Einheiten (1 000 Erwerbstätige, 1 000 geleistete Arbeitsstunden und 1 000 Beschäftigungsverhältnisse <sup>(8)</sup> ) und Erwerbstätigkeit von Gebietsansässigen (1 000 Personen) | A*10 <sup>(9)</sup> |   |  |
| ESE  | c) Selbständige   | A*10 <sup>(9)</sup> |   |  |
| EEM  | d) Arbeitnehmer   | A*10 <sup>(9)</sup> |   |  |
| D.1  | 17. Arbeitnehmerentgelt an Arbeitnehmer von gebietsansässigen produzierenden Einheiten und Arbeitnehmerentgelt an gebietsansässige Arbeitnehmer   | A*10                | x |  |
| D.11 | a) Löhne und Gehälter   | A*10                | x |  |
| D.12 | b) Sozialbeiträge der Arbeitgeber   | A*10                | x |  |

- (1) Quartalsdaten müssen in **nicht saisonbereinigter** Form sowie in saisonbereinigter Form (**ggf. einschließlich Kalenderbereinigungen**) vorgelegt werden. **Saisonbereinigte Quartalsdaten zu Vorjahrespreisen müssen nicht vorgelegt werden.** Die Vorlage von **Quartalsdaten, die nur Kalenderbereinigungen beinhalten**, erfolgt auf freiwilliger Basis.
  - (2) Wenn keine spezielle Gliederung angegeben ist, bezieht sich die Variable auf die Volkswirtschaft insgesamt.
  - (3) Die Untergliederung nach Steuern und Subventionen für vierteljährliche Gesamtrechnungen kann freiwillig erfolgen.
  - (4) Untergliederung nach der Dauerhaftigkeit für jährliche Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen: langlebige Güter, Güter mit mittlerer Lebensdauer, kurzlebige Güter, Dienstleistungen.  
Untergliederung nach der Dauerhaftigkeit für vierteljährliche Gesamtrechnungen: langlebige Güter und sonstige.
  - (5) AN\_F6: Untergliederung der Anlagegüter:
    - AN.111 Wohnbauten
    - AN.112 Nichtwohnbauten
    - AN.113+**AN.114** Ausrüstungen + **Waffensysteme**
      - AN.1131 Fahrzeuge
      - AN.1132 Ausrüstungen der Informations- und Kommunikationstechnik\*
      - AN.113+**AN.114** Sonstige Ausrüstungen + **Waffensysteme**\*
    - AN.115 Nutztiere und Nutzpflanzen
    - AN.117 Geistiges Eigentum
- \*Auf freiwilliger Basis.

(6) Ausschließlich zu Vorjahrespreisen.

(7) Importe und Exporte werden wie folgt aufgliedert:

a) *S.2I Mitgliedstaaten, deren Währung der Euro ist, die Europäische Zentralbank und andere Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets;*

b) S.xx (S.21 - S.2I) Mitgliedstaaten, deren Währung nicht der Euro ist und die Organe und Einrichtungen der Europäischen Union (mit Ausnahme der Europäischen Zentralbank und anderer Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets);

c) Drittländer und gebietsfremde internationale Organisationen, unter Berücksichtigung des Umstands, dass

- *die Untergliederung für WWU und EU die tatsächliche Zusammensetzung am Ende jedes Bezugszeitraums widerspiegeln sollte ("evoluierende Zusammensetzung");*
- die Daten für die Bezugszeiträume ab 2012 obligatorisch in jeweiligen Preisen, Vorjahrespreisen und verketteten Volumen anzugeben sind;
- die Daten für die Bezugszeiträume 2008-2011 obligatorisch in jeweiligen Preisen und auf freiwilliger Basis in Vorjahrespreisen und verketteten Volumen anzugeben sind;
- die Daten für die Bezugszeiträume 1999-2007 auf freiwilliger Basis in jeweiligen Preisen anzugeben sind.

(8) Auf freiwilliger Basis.

(9) A\*10 nur für Erwerbstätige insgesamt, Selbständige und Arbeitnehmer gebietsansässiger produzierender Einheiten.

(10) *Jahres- und Quartalsdaten in Vorjahrespreisen sind nicht für das Bezugsjahr 1995 anzugeben*



**Tabelle 2 – Hauptaggregate für den Staat**

| Ländercode      | Transaktion  | Sektoren und Teilsektoren(1)(2)         |
|-----------------|--|---|
| P.1             | Produktionswert  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| P.11+P.12       | - Marktproduktion und Nichtmarktproduktion für die Eigenverwendung                             | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| P.13            | - Nichtmarktproduktion   | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| P.131           | Zahlungen für die Nichtmarktproduktion,  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| P.132           | Übrige Nichtmarktproduktion  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| P.11+P.12+P.131 | Marktproduktion, Produktion für die Eigenverwendung und Zahlungen für die Nichtmarktproduktion | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| P.2             | Vorleistungen  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| B.1g            | Wertschöpfung, brutto  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| P.51c           | Abschreibungen   | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| B.1n            | Wertschöpfung, netto   | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |

|        |  |   |
|--------|--|---|
| D.1p   | Geleistetes Arbeitnehmerentgelt            | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.29p  | Geleistete sonstige Produktionsabgaben     | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.39r  | Empfangene sonstige Subventionen           | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| B.2n   | Betriebsüberschuss, netto                  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.2r   | Empfangene Produktions- und Importabgaben, | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.21r  | Empfangene Gütersteuern                    | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.211r | Empfangene Mehrwertsteuer                  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.29r  | Empfangene sonstige Produktionsabgaben     | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |

|                         |   |   |
|-------------------------|---|---|
| D.4r                    | Empfangene Vermögenseinkommen <sup>(1)</sup>                                | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.41r                   | Empfangene Zinsen <sup>(1)</sup>  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.42r+D.43r+D.44r+D.45r | Empfangene sonstige Vermögenseinkommen <sup>(1)</sup>                       | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.3p                    | Geleistete Subventionen   | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.31p                   | Geleistete Gütersubventionen  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.39p                   | Geleistete sonstige Gütersubventionen                                       | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.4p                    | Geleistete Vermögenseinkommen <sup>(1)</sup>                                | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.4p_S.1311             | darunter: an den Teilssektor Bund (Zentralstaat) (S.1311) <sup>(1)(4)</sup> | S.1312, S.1313, S.1314                  |
| D.4p_S.1312             | darunter: an den Teilssektor Länder (S.1312) <sup>(1)(4)</sup>              | S.1311, S.1313, S.1314                  |
| D.4p_S.1313             | darunter: an den Teilssektor Gemeinden (S.1313) <sup>(1)(4)</sup>           | S.1311, S.1312, S.1314                  |
| D.4p_S.1314             | darunter: an den Teilssektor Sozialversicherung (S.1314) <sup>(1)(4)</sup>  | S.1311, S.1312, S.1313                  |
| D.41 p                  | - Geleistete Zinsen <sup>(1)</sup>  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.42p+D.43p+D.44p+D.45p | - Geleistete sonstige Vermögenseinkommen <sup>(1)</sup>                     | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |

|        |  |   |
|--------|--|---|
|        |  | S.1314                                  |
| B.5n   | Primäreinkommen, netto   | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.5r   | Empfangene Einkommen- und Vermögenssteuern                     | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.61r  | Empfangene Nettosozialbeiträge                                 | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.611r | - darunter: tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber        | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.613r | - darunter: tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.7r   | Empfangene sonstige laufende Transfers <sup>(1)</sup>          | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.5p   | Geleistete Einkommen- und Vermögenssteuern                     | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |

|              |   |   |
|--------------|---|---|
| D.62p        | Geleistete monetäre Sozialleistungen  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.632p       | Geleistete soziale Sachleistungen – gekaufte Marktproduktion  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.62p+D.632p | Geleistete monetäre Sozialleistungen und geleistete soziale Sachleistungen – gekaufte Marktproduktion | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.7p         | Geleistete sonstige laufende Transfers <sup>(1)</sup>   | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.7p_S.1311  | darunter: an den Teilssektor Bund (Zentralstaat) (S.1311) <sup>(1)(4)</sup>                           | S.1312, S.1313, S.1314                  |
| D.7p_S.1312  | darunter: an den Teilssektor Länder (S.1312)(1) (4)   | S.1311, S.1313, S.1314                  |
| D.7p_S.1313  | darunter: an den Teilssektor Gemeinden (S.1313)(1) (4)  | S.1311, S.1312, S.1314                  |
| D.7p_S.1314  | darunter: an den Teilssektor Sozialversicherung (S.1314) <sup>(1)(4)</sup>                            | S.1311, S.1312, S.1313                  |
| B.6n         | Verfügbares Einkommen, netto (Ausgabenkonzept)  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| P.3          | Konsumausgaben  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| P.31         | - Konsumausgaben für den Individualverbrauch  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| P.32         | - Konsumausgaben für den Kollektivverbrauch   | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.8          | Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,           |

|             |  |   |
|-------------|--|---|
|             |  | S.1314                                  |
| B.8g        | Sparen, brutto   | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| B.8n        | Sparen, netto  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.9r        | Empfangene Vermögenstransfers <sup>(1)</sup>   | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.9Ir       | - Empfangene vermögenswirksame Steuern <sup>(1)</sup>                                | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.92r+D.99r | - Empfangene sonstige Vermögenstransfers und Investitionszuschüsse <sup>(1)(2)</sup> | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.9p        | Geleistete Vermögenstransfers <sup>(1)(2)</sup>                                      | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |

|             |  |                                      |
|-------------|--|--------------------------------------|
| D.9p_S.1311 | darunter: an den Teilssektor Bund (Zentralstaat) (S.1311) <sup>(1)(2)(4)</sup> | S.1312, S.1313, S.1314               |
| D.9p_S.1312 | darunter: an den Teilssektor Länder (S.1312) <sup>(1)(2)(4)</sup>             | S.1311, S.1313, S.1314               |
| D.9p_S.1313 | darunter: an den Teilssektor Gemeinden (S.1313) <sup>(1)(2)(4)</sup>           | S.1311, S.1312, S.1314               |
| D.9p_S.1314 | darunter: an den Teilssektor Sozialversicherung (S.1314) <sup>(1)(2)(4)</sup>  | S.1311, S.1312, S.1313               |
| D.92p       | - Geleistete Investitionszuschüsse  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314 |
| P.5         | Bruttoinvestitionen  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314 |
| P.51g       | - Bruttoanlageinvestitionen  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314 |
| P.52+P.53   | - Vorratsveranderungen und Nettozugang an Wertsachen                          | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314 |
| NP          | Nettozugang an nicht produzierten Vermogensgutern                            | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314 |
| OP5ANP      | Bruttoinvestitionen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermogensgutern     | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314 |
| B.9         | Finanzierungssaldo   | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314 |
| TE          | Gesamtausgaben   | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314 |
| TR          | Gesamteinnahmen  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314 |

|       |   |   |
|-------|---|---|
|       |   | S.1314                                  |
| D.995 | Vermögenstransfers des Staates an die relevanten Sektoren für veranlagte Steuern und Sozialbeiträge, deren Einziehung unwahrscheinlich ist <sup>(1)(2)(3)</sup> | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| PTC   | Zahlbare Steuergutschriften insgesamt <sup>(5)(6)(7)</sup>  | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| TC    | - darunter: zahlbare Steuergutschriften, die über die Steuerschuld des betreffenden Steuerzahlers hinausgehen <sup>(5)(6)(7)</sup>                              | S.13, S.1311, S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| █     |   |   |

\* Sektor und Teilsektoren:

S.13 Staat. Untergliederung der Teilsektoren:

|   |               |                            |
|---|---------------|----------------------------|
| = | <u>S.13</u>   | <u>Staat</u>               |
| = | <u>S.1311</u> | <u>Bund (Zentralstaat)</u> |
| = | <u>S.1312</u> | <u>Länder</u>              |
| = | <u>S.1313</u> | <u>Gemeinden</u>           |
| = | <u>S.1314</u> | <u>Sozialversicherung</u>  |



- (1) Die Daten für die Teilsektoren sind innerhalb der einzelnen Teilsektoren zu konsolidieren, jedoch nicht zwischen den Teilsektoren. Die Daten für den Sektor S.13 sind gleich der Summe der Daten für die Teilsektoren; dies gilt nicht für die Positionen D.4, D.7 und D.9 (und ihre Unterpositionen), bei denen die Daten der Teilsektoren konsolidiert werden sollten (unter Angabe der Transaktionspartner).
- (2) D.995 ist von D.99r abzuziehen. Beträge für D.995 sind unter D.9p nicht zu berücksichtigen.
- (3) Die Aufgliederung nach empfangenden Teilsektoren ist freiwillig.
- (4) Falls zwischen Teilsektoren erhebliche Zahlungen (ohne D.4, D.7 oder D.9 und ihre Unterpositionen) erfolgen, so ist dies in den Fußnoten des Absenders zu erläutern.
- (5) Eine Steuergutschrift ist eine Steuererleichterung, die von der ansonsten vom empfangenden privaten Haushalt bzw. Unternehmen zu begleichenden Steuerschuld direkt abgezogen wird. Zahlbare Steuergutschriften sind Steuergutschriften, für die jeder über die ansonsten fälligen Steuerschuld hinausgehende Betrag dem Empfänger ausgezahlt wird. Der gesamte Betrag der zahlbaren Steuergutschriften ("Zahlbare Steuergutschriften insgesamt", Payable Tax Credits - PTC) wird als Staatsausgaben verbucht, und gleichzeitig wird die Transferkomponente (TC) ausgewiesen; bei Letzterer handelt es sich um zahlbare Steuergutschriften, die über die Steuerschuld des betreffenden Steuerzahlers hinausgehen und diesem ausbezahlt werden.
- (6) \_\_\_\_\_ Auf freiwilliger Basis zu übermittelnde Daten für die Teilsektoren.
- (7) \_\_\_\_\_ ***Auf freiwilliger Basis zu übermittelnde Daten für die Bezugsjahre vor 2012. Die Lieferung für die Bezugsjahre ab 2012 ist verpflichtend.***

**Tabelle 3 — Tabellen nach Wirtschaftsbereichen**

| Code  | Liste der Variablen   | Gliederung <sup>(1)</sup> (3)                                     | Je-weilige Preise | Vorjahrespreise und verkettete Volumen <sup>(2)</sup> |
|---|---|---|-------------------|---|
| <b>Produktionswert</b>                          |   |   |                   |   |
| P.1   | 1. Produktionswert zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen     | A*21/<br>A*64   | x                 |   |
| P.2   | 2. Vorleistungen zu Anschaffungspreisen nach Wirtschaftsbereichen       | A*21/<br>A*64   | x                 |   |
| B.1g  | 3. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen | A*21/<br>A*64   | x                 | x   |
| P.51c   | 4. Abschreibungen nach Wirtschaftsbereichen                             | A*21/<br>A*64   | x                 | x   |
| B.2n+B.3n                                       | 5. Nettobetriebsüberschuss und Nettoselbständigeneinkommen              | A*21/<br>A*64   | x                 |   |
| D.29-D.39                                       | 6. Sonstige Produktionsabgaben abzüglich sonstiger Subventionen         | A*21/<br>A*64   | x                 |   |
| <b>Investitionen</b>                            |   |   |                   |   |
| P.5   | 7. Bruttoinvestitionen  |   | x                 | x   |
| P.51g   | a) Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen                  | A*10<br>(A*21 <sup>(5)</sup> )/<br>A*10<br>(A*64 <sup>(5)</sup> ) | x                 | x   |
|   | Untergliederung nach Anlagegütern AN_F6                                 | A*10<br>(A*21 <sup>(5)</sup> )/<br>A*10<br>(A*64 <sup>(5)</sup> ) | x                 | x   |
| P.52  | b) Vorratsänderungen nach Wirtschaftsbereichen                          | A*10<br>(A*21 <sup>(5)</sup> )/<br>A*10<br>(A*64 <sup>(5)</sup> ) | x                 | x <sup>(6)</sup>                                      |
| P.53  | c) Nettozugang an Wertsachen  |   | x                 | x <sup>(6)</sup>                                      |
| <b>Erwerbstätigkeit und Arbeitnehmerentgelt</b> |   |   |                   |   |
| EMP   | 8. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen (1 000                       | A*21/   |                   |   |

|      |  |                   |   |  |
|------|--|-------------------|---|--|
|      | Personen, 1 000 geleistete Arbeitsstunden <sup>(4)</sup> und<br>1 000 Beschäftigungsverhältnisse <sup>(5)</sup> )  | ■ A*64            |   |  |
| ESE  | a) Selbständige nach Wirtschaftsbereichen (1 000<br>Personen, 1 000 geleistete Arbeitsstunden <sup>(4)</sup> und<br>1 000 Beschäftigungsverhältnisse <sup>(5)</sup> )    | ■ A*21/<br>■ A*64 |   |  |
| EEM  | b) Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen<br>(1 000 Personen, 1 000 geleistete<br>Arbeitsstunden <sup>(4)</sup> und 1 000<br>Beschäftigungsverhältnisse <sup>(5)</sup> ) | ■ A*21/<br>■ A*64 |   |  |
| D.1  | 9. Arbeitnehmerentgelt nach Wirtschaftsbereichen   | ■ A*21/<br>■ A*64 | x |  |
| D.11 | a) Bruttolöhne und -gehälter nach<br>Wirtschaftsbereichen  | A*21/<br>A*64     | x |  |

AN\_F6: Untergliederung der Anlagegüter:

AN.111 Wohnbauten

AN.112 Nichtwohnbauten

AN.113+**AN.114** Ausrüstungen + Waffensysteme

AN.1131 Fahrzeuge

AN.1132 Ausrüstungen der Informations- und Kommunikationstechnik\* \*\* █

AN.113+**AN.114** Sonstige Ausrüstungen + Waffensysteme\* \*\*

AN.115 Nutztiere und Nutzpflanzen

AN.117 Geistiges Eigentum\*\* █

\* Auf freiwilliger Basis.

\*\* Nur gesamte Volkswirtschaft.

- (1) Untergliederung nach Wirtschaftszweigen gemäß NACE. **Die erste Untergliederungsebene gilt für die Lieferung bei t+9 Monate. Die zweite Untergliederungsebene gilt für die Lieferung bei t+21 Monate.** Falls keine spezielle Gliederung angegeben ist, bezieht sich die Variable auf die Volkswirtschaft insgesamt.
- (2) **Daten in Vorjahrespreisen nicht für das Bezugsjahr 1995 anzugeben.**
- (3) Bei der Untergliederungsebene A\*64 ist die Datenlieferung der "darunter"-Position "unterstellte Mieten für Eigentümerwohnungen" der laufenden **Nummer** 44 ("Grundstücks- und Wohnungswesen") nur für die Variablen P.1, P.2 und B.1g obligatorisch.
- (4) Die **Lieferung von Daten** zu geleisteten Arbeitsstunden **bei der NACE-Ebene** A\*64 ist freiwillig.
- (5) Auf freiwilliger Basis.
- (6) Ausschließlich zu Vorjahrespreisen.

**Tabelle 5 – Konsumausgaben der privaten Haushalte**

| Code | Liste der Variablen   | Gliederung                    | Jeweilige Preise | Vorjahrespreise und verkettete Volumen <sup>(2)</sup> |
|------|---|-------------------------------|------------------|---|
| P.3  | 1. Konsumausgaben nach Verwendungszwecken (private Haushalte)   | COICOP-Gruppen <sup>(1)</sup> | x                | x   |
| P.3  | 2. Konsumausgaben der gebietsansässigen und der gebietsfremden privaten Haushalte im Wirtschaftsgebiet  |                               | x                | x   |
| P.33 | 3. Konsumausgaben der gebietsansässigen privaten Haushalte in der übrigen Welt                          |                               | x                | x   |
| P.34 | 4. Konsumausgaben der gebietsfremden privaten Haushalte im Wirtschaftsgebiet                            |                               | x                | x   |
| P.3  | 5. Konsumausgaben der gebietsansässigen privaten Haushalte im Wirtschaftsgebiet und in der übrigen Welt |                               | x                | x   |

***(1) Die COICOP-Gruppen 12.2 Dienstleistungen der Prostitution und 12.7 Sonstige Dienstleistungen, a.n.g., sind als Aggregat aufzuführen.***

***(2) Daten in Vorjahrespreisen sind nicht für das Bezugsjahr 1995 anzugeben.***

**Tabelle 6 – Finanzierungskonten**

**(Transaktionen, sonstige reale Vermögensänderungen und Umbewertungen — konsolidiert und nicht konsolidiert — sowie Angaben zum Transaktionspartner)**

|  |       | Gesamte Volkswirtschaft | Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften einschließlich Teilssektoren <sup>(1)</sup> | Finanzielle Kapitalgesellschaften einschließlich Teilssektoren <sup>(2)</sup> | Staat einschließlich Teilssektoren <sup>(3)</sup> | Private Haushalte und Private Organisationen ohne Erwerbszweck <sup>(4)</sup> | Übrige Welt einschließlich Teilssektoren <sup>(5)</sup> |
|--|-------|-------------------------|---|---|---|---|---|
| <b>Transaktionen/ andere Vermögens-änderungen (**) / Umbewertung von Finanzinstrumenten (**)</b> | ES VG | S.1                     | S.11  | S.12  | S.13  | S.14+S.15   | S.2   |
| <b>Forderungen</b>   | F.A   | x                       | x   | x   | x   | x   | x   |
| Währungsgold und Sonderziehungs-rechte (SZR)   | F.1   | x                       | x   | x   | x   | x   | x   |
| Währungsgold   | F.11  | x                       | x   | x   | x   | x   | x   |
| SZR  | F.12  | x                       | x   | x   | x   | x   | x   |
| Bargeld und Einlagen   | F.2   | x                       | x   | x   | x   | x   | x   |
| Bargeld  | F.21  | x                       | x   | x   | x   | x   | x   |
| Sichteinlagen  | F.22  | x                       | x   | x   | x   | x   | x   |
| Sonstige Einlagen  | F.29  | x                       | x   | x   | x   | x   | x   |
| Schuldverschreibungen  | F.3   | x                       | x   | x   | x   | x   | x   |
| Kurzfristige Schuldverschreibungen   | F.31  | x                       | x   | x   | x   | x   | x   |
| Langfristige Schuldverschreibungen   | F.32  | x                       | x   | x   | x   | x   | x   |
| Kredite  | F.4   | x                       | x   | x   | x   | x   | x   |
| Kurzfristige Schuldverschreibungen   | F.41  | x                       | x   | x   | x   | x   | x   |
| Langfristige Schuldverschreibungen   | F.42  | x                       | x   | x   | x   | x   | x   |

|  |                        |   |   |   |   |   |   |
|--|------------------------|---|---|---|---|---|---|
| Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds   | F.5                    | x | x | x | x | x | x |
| Anteilsrechte  | F.51                   | x | x | x | x | x | x |
| Börsennotierte Aktien  | F.511                  | x | x | x | x | x | x |
| Nicht börsennotierte Aktien  | F.512                  | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige Anteilsrechte   | F.519                  | x | x | x | x | x | x |
| Anteile an Investmentfonds   | F.52                   | x | x | x | x | x | x |
| Anteile an Geldmarktfonds <sup>(6)</sup>   | F.521                  | x | x | x | x | x | x |
| Anteile an Investmentfonds ohne Geldmarktfonds <sup>(6)</sup>  | F.522                  | x | x | x | x | x | x |
| Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme   | F.6                    | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nichtlebensversicherungen  | F.61                   | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen   | F.62                   | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen, Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen und Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen | F.63±<br>F.64±<br>F.65 | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen <sup>(6)</sup>  | F.63                   | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen <sup>(6)</sup>   | F.64                   | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen <sup>(6)</sup>  | F.65                   | x | x | x | x | x | x |
| Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien  | F.66                   | x | x | x | x | x | x |

|  |      |   |   |   |   |   |   |
|--|------|---|---|---|---|---|---|
| Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen             | F.7  | x | x | x | x | x | x |
| Finanzderivate <sup>(6)</sup>                            | F.71 | x | x | x | x | x | x |
| Mitarbeiteraktienoptionen <sup>(6)</sup>                 | F.72 | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige Forderungen                                     | F.8  | x | x | x | x | x | x |
| Handelskredite und Anzahlungen                           | F.81 | x | x | x | x | x | x |
| Übrige Forderungen (ohne Handelskredite und Anzahlungen) | F.89 | x | x | x | x | x | x |
| <b>Verbindlichkeiten</b>                                 | F.L  | x | x | x | x | x | x |
| Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)              | F.1  | x | x | x | x | x | x |
| Währungsgold   | F.11 | x | x | x | x | x | x |
| SZR  | F.12 | x | x | x | x | x | x |
| Bargeld und Einlagen                                     | F.2  | x | x | x | x | x | x |
| Bargeld  | F.21 | x | x | x | x | x | x |
| Sichteinlagen  | F.22 | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige Einlagen  | F.29 | x | x | x | x | x | x |
| Schuldverschreibungen                                    | F.3  | x | x | x | x | x | x |
| Kurzfristige Schuldverschreibungen                       | F.31 | x | x | x | x | x | x |
| Langfristige Schuldverschreibungen                       | F.32 | x | x | x | x | x | x |
| Kredite  | F.4  | x | x | x | x | x | x |
| Kurzfristige Schuldverschreibungen                       | F.41 | x | x | x | x | x | x |
| Langfristige Schuldverschreibungen                       | F.42 | x | x | x | x | x | x |



|  |                        |   |   |   |   |   |   |
|--|------------------------|---|---|---|---|---|---|
| Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds   | F.5                    | x | x | x | x | x | x |
| Anteilsrechte  | F.51                   | x | x | x | x | x | x |
| Börsennotierte Aktien  | F.511                  | x | x | x | x | x | x |
| Nicht börsen-notierte Aktien   | F.512                  | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige Anteilsrechte   | F.519                  | x | x | x | x | x | x |
| Anteile an Investmentfonds   | F.52                   | x | x | x | x | x | x |
| Anteile an Geldmarktfonds <sup>(6)</sup>   | F.521                  | x | x | x | x | x | x |
| Anteile an Investmentfonds ohne Geldmarktfonds <sup>(6)</sup>  | F.522                  | x | x | x | x | x | x |
| Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme   | F.6                    | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nichtlebensversicherungen  | F.61                   | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen   | F.62                   | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen, Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen und Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen | F.63±<br>F.64±<br>F.65 | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen <sup>(6)</sup>  | F.63                   | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen <sup>(6)</sup>   | F.64                   | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen <sup>(6)</sup>  | F.65                   | x | x | x | x | x | x |
| Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien  | F.66                   | x | x | x | x | x | x |

|  |      |   |   |   |   |   |   |
|--|------|---|---|---|---|---|---|
| Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen                   | F.7  | x | x | x | x | x | x |
| Finanzderivate <sup>(6)</sup>                                  | F.71 | x | x | x | x | x | x |
| Mitarbeiteraktienoptionen <sup>(6)</sup>                       | F.72 | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige Verbindlichkeiten                                     | F.8  | x | x | x | x | x | x |
| Handelskredite und Anzahlungen                                 | F.81 | x | x | x | x | x | x |
| Übrige Verbindlichkeiten (ohne Handelskredite und Anzahlungen) | F.89 | x | x | x | x | x | x |
| Nettozugang an Forderungen <sup>(7)</sup>                      | F.A  | x | x | x | x | x | x |
| Nettozugang an Verbindlichkeiten <sup>(7)</sup>                | F.L  | x | x | x | x | x | x |
| Saldo der finanziellen Transaktionen <sup>(7)</sup>            |      | x | x | x | x | x | x |

\* Nicht konsolidierte Angaben zu **Transaktionspartnern**: Lieferung **freiwillig**, begrenzt auf folgende Sektoren der Transaktionspartner:

- S.11 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften
- S.12 Finanzielle Kapitalgesellschaften
- S.13 Staat
- S.14 + S.15 private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck
- S.2 Übrige Welt

■  
**\*\* Nicht konsolidierte** sonstige reale Vermögensänderungen und Umbewertungen: Lieferung **für die Bezugsjahre ab 2012 obligatorisch**, begrenzt auf die folgende **Aufteilung** von ■ Sektoren **und Finanzinstrumenten**:

- S.11 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften
- S.12 Finanzielle Kapitalgesellschaften
- S.13 Staat
- S.14 + S.15 private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck
- S.2 Übrige Welt

- **F.1** **Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)**
- **F.2** **Bargeld und Einlagen**
- **F.3** **Schuldverschreibungen**
- **F.4** **Kredite**
- **F.5** **Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds**
- **F.6** **Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme**
- **F.7** **Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen**
- **F.8** **Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten**

Konsolidierte sonstige reale Vermögensänderungen und Umbewertungen: Lieferung freiwillig.

(1) Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften:

- S.11 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften – insgesamt
- S.11001 Alle öffentlich kontrollierten nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften (**Lieferung** freiwillig)

(2) t + 9 Monate (t + 9 Monate freiwillig). Finanzielle Kapitalgesellschaften:

- S.12 Finanzielle Kapitalgesellschaften – insgesamt
- S.121+S.122+S.123 Zentralbank/Kreditinstitute
- S.121 Zentralbank
- S.122+S.123 Kreditinstitute ohne die Zentralbank und Geldmarktfonds (Lieferung einer Untergliederung freiwillig)
- S.124 Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)
- S.125+S.126+S.127 Sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Alterssicherungssysteme), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten sowie firmeneigene Finanzinstitute und Kapitalgeber (Lieferung einer Untergliederung freiwillig)
- S.128+S.129 Versicherungsgesellschaften und Alterssicherungssysteme (**Lieferung einer Untergliederung** freiwillig)
- S.12001 Alle öffentlich kontrollierten finanziellen Kapitalgesellschaften (**Lieferung** freiwillig)

(3) Untergliederung des Sektors Staat:

- S.13 Staat – insgesamt
- S.1311 Bund (Zentralstaat)
- S.1312 Länder
- S.1313 Gemeinden
- S.1314 Sozialversicherung.

(4) Private Haushalte und Private Organisationen ohne Erwerbszweck (*Lieferung einer Untergliederung für die Jahre vor 2012 freiwillig*)

- S.14+S.15 Private Haushalte + Private Organisationen ohne Erwerbszweck – insgesamt
- S.14 Private Haushalte
- S.15 Private Organisationen ohne Erwerbszweck

(5) Übrige Welt:

- S.2 Übrige Welt – insgesamt (Lieferung einer Untergliederung freiwillig)
- S.21 Mitgliedstaaten sowie Organe und Einrichtungen der Europäischen Union
- S.2I Mitgliedstaaten, deren Währung der Euro ist, die Europäische Zentralbank und andere Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets
- S.22 Drittländer und gebietsfremde internationale Organisationen unter Berücksichtigung des Umstands, dass
  - die Untergliederung für WWU und EU die tatsächliche Zusammensetzung am Ende jedes Bezugszeitraums widerspiegeln sollte ("evolutive Zusammensetzung");
  - die freiwilligen Daten nicht für Bezugszeiträume vor 1999 geliefert werden sollten.

(6) Lieferung freiwillig.

(7) Nur für "Transaktionen mit Finanzinstrumenten"; nicht aussagekräftig im Fall der "realen Vermögensänderungen", der "Umbewertung von Finanzinstrumenten" und der Angaben über den Partnersektor.

**Tabelle 7– Finanzielle Vermögensbilanzen (Bestand an Finanzinstrumenten – konsolidiert und nicht konsolidiert – sowie Angaben zum Transaktionspartner\*)**

|  |       | Ge-<br>samte<br>Volks-<br>wirt-<br>schaft | Nicht-<br>finanzielle<br>Kapital-<br>gesell-<br>schaften<br>einschließ-<br>lich<br>Teilsektoren<br>(1) | Finanzielle<br>Kapital-<br>gesell-<br>schaften<br>einschließ-<br>lich<br>Teilsektoren<br>(2) | Staat<br>einschließ-<br>lich Teil-<br>sektoren (3) | Private<br>Haushalte<br>und<br>Private<br>Organi-<br>sationen<br>ohne<br>Erwerbs-<br>zweck(4) | Übrige Welt<br>einschließ-<br>lich Teil-<br>sektoren (5) |
|--|-------|---|--|--|--|---|--|
| <b>Bestandsgrößen in<br/>Bezug auf Forderungen<br/>und Verbindlichkeiten</b> | ESVG  | S.1                                       | S.11   | S.12   | S.13   | S.14<br>+S.15   | S.2  |
| <b>Forderungen</b>   | AF.A  | x   | x  | x  | x  | x   | x  |
| Währungsgold und<br>Sonderziehungsrechte<br>(SZR)                            | AF.1  | x   | x  | x  | x  | x   | x  |
| Währungsgold   | AF.11 | x   | x  | x  | x  | x   | x  |
| SZR  | AF.12 | x   | x  | x  | x  | x   | x  |
| Bargeld und Einlagen   | AF.2  | x   | x  | x  | x  | x   | x  |
| Bargeld  | AF.21 | x   | x  | x  | x  | x   | x  |
| Sichteinlagen  | AF.22 | x   | x  | x  | x  | x   | x  |
| Sonstige Einlagen  | AF.29 | x   | x  | x  | x  | x   | x  |
| Schuldverschreibungen  | AF.3  | x   | x  | x  | x  | x   | x  |
| Kurzfristige<br>Schuldverschreibung<br>en                                    | AF.31 | x   | x  | x  | x  | x   | x  |
| Langfristige<br>Schuldver-<br>schreibungen                                   | AF.32 | x   | x  | x  | x  | x   | x  |
| Kredite  | AF.4  | x   | x  | x  | x  | x   | x  |
| Kurzfristige Schuld-<br>verschreibungen                                      | AF.41 | x   | x  | x  | x  | x   | x  |
| Langfristige Schuld-<br>verschreibungen                                      | AF.42 | x   | x  | x  | x  | x   | x  |

|  |                            |   |   |   |   |   |   |
|--|----------------------------|---|---|---|---|---|---|
| Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds   | AF.5                       | x | x | x | x | x | x |
| Anteilsrechte  | AF.51                      | x | x | x | x | x | x |
| Börsennotierte Aktien  | AF.511                     | x | x | x | x | x | x |
| Nicht börsennotierte Aktien  | AF.512                     | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige Anteilsrechte   | AF.519                     | x | x | x | x | x | x |
| Anteile an Investmentfonds   | AF.52                      | x | x | x | x | x | x |
| Anteile an Geldmarktfonds <sup>(6)</sup>   | AF.521                     | x | x | x | x | x | x |
| Anteile an Investmentfonds ohne Geldmarktfonds <sup>(6)</sup>  | AF.522                     | x | x | x | x | x | x |
| Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme   | AF.6                       | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nichtlebensversicherungen  | AF.61                      | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen   | AF.62                      | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen, Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen und Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen | AF.63+<br>AF.64+<br>AF.65- | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen <sup>(6)</sup>  | AF.63                      | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen <sup>(6)</sup>   | AF.64                      | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen <sup>(6)</sup>  | AF.65                      | x | x | x | x | x | x |
| Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien  | AF.66                      | x | x | x | x | x | x |



|  |       |   |   |   |   |   |   |
|--|-------|---|---|---|---|---|---|
| Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen             | AF.7  | x | x | x | x | x | x |
| Finanzderivate <sup>(6)</sup>                            | AF.71 | x | x | x | x | x | x |
| Mitarbeiteraktienoptionen <sup>(6)</sup>                 | AF.72 | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige Forderungen                                     | AF.8  | x | x | x | x | x | x |
| Handelskredite und Anzahlungen                           | AF.81 | x | x | x | x | x | x |
| Übrige Forderungen (ohne Handelskredite und Anzahlungen) | AF.89 | x | x | x | x | x | x |
| <b>Verbindlichkeiten</b>                                 | AF.L  | x | x | x | x | x | x |
| Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)              | AF.1  | x | x | x | x | x | x |
| Währungsgold   | AF.11 | x | x | x | x | x | x |
| SZR  | AF.12 | x | x | x | x | x | x |
| Bargeld und Einlagen                                     | AF.2  | x | x | x | x | x | x |
| Bargeld  | AF.21 | x | x | x | x | x | x |
| Sichteinlagen  | AF.22 | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige Einlagen  | AF.29 | x | x | x | x | x | x |
| Schuldverschreibungen                                    | AF.3  | x | x | x | x | x | x |
| Kurzfristige Schuldverschreibungen                       | AF.31 | x | x | x | x | x | x |
| Langfristige Schuldverschreibungen                       | AF.32 | x | x | x | x | x | x |
| Kredite  | AF.4  | x | x | x | x | x | x |
| Kurzfristige Schuldverschreibungen                       | AF.41 | x | x | x | x | x | x |
| Langfristige Schuldverschreibungen                       | AF.42 | x | x | x | x | x | x |

|  |                                   |   |   |   |   |   |   |
|--|-----------------------------------|---|---|---|---|---|---|
| Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds   | AF.5                              | x | x | x | x | x | x |
| Anteilsrechte  | AF.51                             | x | x | x | x | x | x |
| Börsennotierte Aktien  | AF.511                            | x | x | x | x | x | x |
| Nicht börsennotierte Aktien  | AF.512                            | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige Anteilsrechte   | AF.519                            | x | x | x | x | x | x |
| Anteile an Investmentfonds   | AF.52                             | x | x | x | x | x | x |
| Anteile an Geldmarktfonds <sup>(6)</sup>   | AF.521                            | x | x | x | x | x | x |
| Anteile an Investmentfonds ohne Geldmarktfonds <sup>(6)</sup>  | AF.522                            | x | x | x | x | x | x |
| Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme   | AF.6                              | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nichtlebensversicherungen  | AF.61                             | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen   | AF.62                             | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen, Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen und Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen | AF.63<br>±<br>AF.64<br>±<br>AF.65 | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen <sup>(6)</sup>  | AF.63                             | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen <sup>(6)</sup>   | AF.64                             | x | x | x | x | x | x |
| Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen <sup>(6)</sup>  | AF.65                             | x | x | x | x | x | x |
| Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien  | AF.66                             | x | x | x | x | x | x |

|  |       |   |   |   |   |   |   |
|--|-------|---|---|---|---|---|---|
| Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen                   | AF.7  | x | x | x | x | x | x |
| Finanzderivate <sup>(6)</sup>                                  | AF.71 | x | x | x | x | x | x |
| Mitarbeiteraktienoptionen <sup>(6)</sup>                       | AF.72 | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige Verbindlichkeiten                                     | AF.8  | x | x | x | x | x | x |
| Handelskredite und Anzahlungen                                 | AF.81 | x | x | x | x | x | x |
| Übrige Verbindlichkeiten (ohne Handelskredite und Anzahlungen) | AF.89 | x | x | x | x | x | x |
| Forderungen <sup>(7)</sup>                                     | AF.A  | x | x | x | x | x | x |
| Verbindlichkeiten <sup>(7)</sup>                               | AF.L  | x | x | x | x | x | x |
| Finanzielles Reinvermögen <sup>(7)</sup>                       | BF.90 | x | x | x | x | x | x |

\* Nicht konsolidierte Angaben zu Transaktionspartnern: Lieferung freiwillig, begrenzt auf folgende Sektoren der Transaktionspartner:

- S.11 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften
- S.12 Finanzielle Kapitalgesellschaften
- S.13 Staat
- S.14 + S.15 private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck
- S.2 Übrige Welt

(1) Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften:

- S.11 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften – insgesamt
- S.11001 Alle öffentlich kontrollierten nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften (**Lieferung** freiwillig)

(2) t + 9 Monate (t + 9 Monate freiwillig). Finanzielle Kapitalgesellschaften:

- S.12 Finanzielle Kapitalgesellschaften – insgesamt
- S.121+S.122+S.123 Zentralbank/Kreditinstitute

- S.121 Zentralbank
  - S.122+S.123 Kreditinstitute ohne die Zentralbank *und Geldmarktfonds*  
(Lieferung einer Untergliederung freiwillig)
- I**
- S.124 Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)

- S.125 +S.126+S.127 Sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Alterssicherungssysteme), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten sowie firmeneigene Finanzinstitute und Kapitalgeber (Lieferung einer Untergliederung freiwillig)
- S.128+S.129 Versicherungsgesellschaften und Alterssicherungssysteme (Lieferung einer Untergliederung freiwillig)
- S.12001 Alle öffentlich kontrollierten finanziellen Kapitalgesellschaften (Lieferung freiwillig)

(3) Untergliederung des Sektors Staat:

- S.13 Staat – insgesamt
- S.1311 Bund (Zentralstaat)
- S.1312 Länder
- S.1313 Gemeinden
- S.1314 Sozialversicherung.

(4) Private Haushalte und Private Organisationen ohne Erwerbszweck (Lieferung einer Untergliederung für Bezugsjahre vor 2012 freiwillig)

- S.14+S.15 Private Haushalte + Private Organisationen ohne Erwerbszweck – insgesamt
- S.14 Private Haushalte
- S.15 Private Organisationen ohne Erwerbszweck

(5) Übrige Welt:

- S.2 Übrige Welt – insgesamt (Lieferung einer Untergliederung freiwillig)
- S.21 Mitgliedstaaten sowie Organe und Einrichtungen der Europäischen Union
- S.2I Mitgliedstaaten, deren Währung der Euro ist, die Europäische Zentralbank und andere Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets

- S.22 Drittländer und gebietsfremde internationale Organisationen unter Berücksichtigung des Umstands, dass
    - die Untergliederung für WWU und EU die tatsächliche Zusammensetzung am Ende jedes Bezugszeitraums widerspiegeln sollte ("evoluierende Zusammensetzung");
    - die freiwilligen Daten nicht für Zeiträume vor dem Bezugsjahr 1999 geliefert werden sollten.
- (6) Lieferung freiwillig.
- (7) Angaben über den Partnersektor für diese Position nicht relevant.

Tabelle 8 – Nichtfinanzielle Sektorkonten - jährlich

| Transaktionen und Kontensalden   | Sektoren        |  |   |                                   |  |       |  |                   |  |                           |                    |      |     |
|--|-----------------|--|---|-----------------------------------|--|-------|--|-------------------|--|---------------------------|--------------------|------|-----|
|  | S.1             | S.11                                   | S.11<br>001   | S.12                              | S.12<br>001  | S.12  | S.12<br>001  | S.13              | S.14<br>+S.15                            | S.14 <sup>1)</sup>        | S.15 <sup>1)</sup> | S.1N | S.2 |
| <b>I Produktionskonto/Außenkonto der Gütertransaktionen</b>  | Volkswirtschaft | Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften | Öffentlich kontrollierte nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften | Finanzielle Kapitalgesellschaften | Öffentlich kontrollierte finanzielle Kapitalgesellschaften | Staat | Private Haushalte + Private Organisationen ohne Erwerbszweck | Private Haushalte | Private Organisationen ohne Erwerbszweck | Keinem Sektor zugerechnet | Übrige Welt        |      |     |
| <b>Aufkommen</b>   | x               | x                                      | 0   | x                                 | 0  | x     | x  | x                 | x  | x                         | x                  |      |     |
| P.1<br>Produktionswert<br><b>(P.11+P.1<br/>2 +P.131)</b>   |                 |  |   |                                   |  |       |  |                   |  |                           |                    |      |     |
| Marktproduktion, Produktion für die Eigenverwendung und<br>Zahlungen für sonstige Nichtmarktproduktion |                 |  |   |                                   |  |       |  |                   |  |                           |                    |      |     |

|                   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|-------------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| P.11              | - Marktproduktion                       | X | X | 0 | X | 0 | X | X | X | X | X | X | X | X | X | X | X | X | X | X |
| P.12              | - Produktion für die Eigenverwendung    | X | X | 0 | X | 0 | X | X | X | X | X | X | X | X | X | X | X | X | X | X |
| P.13              | - Nichtmarktproduktion                  | X |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| P.7               | Importe                                 |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   | X |
| P.71              | - Warenimporte                          |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   | X |
| P.72              | - Dienstleistungsimporte                |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   | X |
| P.72F             | -- FISIM-Importe                        |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   | 0 |
| (D.21 –<br>D.31)  | Gütersteuer abzüglich Gütersubventionen | X |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   | X |
| <b>Verwendung</b> |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| P.2               | Vorleistungen                           | X | X | 0 | X | 0 | X |   | X | 0 |   | X | X | X | X | X | X | X | X | X |
| P.6               | Exporte                                 |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   | X |
| P.61              | - Warenexporte                          |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   | X |
| P.62              | - Dienstleistungsexporte                |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   | X |
| P.62F             | -- FISIM-Exporte                        |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   | 0 |



|  |  |     |      |             |      |             |      |             |  |      |                   |                    |                    |          |     |  |  |  |   |
|--|--|-----|------|-------------|------|-------------|------|-------------|--|------|-------------------|--------------------|--------------------|----------|-----|--|--|--|---|
| B.1g                                   | Wertschöpfung, brutto/Bruttoinlandsprodukt | x   | x    | o           | x    |             | x    |             |  | x    | x                 | x                  | x                  | x        | x   |  |  |  |   |
| B.11                                   | Außenbeitrag                               |     |      |             |      |             |      |             |  |      |                   |                    |                    |          |     |  |  |  | x |
| P.51c                                  | Abschreibungen                             | x   | x    | o           | x    | o           | x    | o           |  | x    | x                 | x                  | x                  | x        | x   |  |  |  |   |
| B.1n                                   | Wertschöpfung, netto/Nettoinlandsprodukt   | x   | x    | o           | x    | o           | x    | o           |  | x    | x                 | x                  | x                  | x        | x   |  |  |  |   |
| <b>III.1.1 Einkommensstehungskonto</b> |  |     |      |             |      |             |      |             |  |      |                   |                    |                    |          |     |  |  |  |   |
| <i>Aufkommen</i>                       |  |     |      |             |      |             |      |             |  |      |                   |                    |                    |          |     |  |  |  |   |
|  |  | S.1 | S.11 | S.11<br>001 | S.12 | S.12<br>001 | S.12 | S.12<br>001 |  | S.14 | S.14<br>+S.1<br>5 | S.14 <sup>1)</sup> | S.15 <sup>1)</sup> | S.1<br>N | S.2 |  |  |  |   |
| B.1g                                   | Wertschöpfung, brutto/Bruttoinlandsprodukt | x   | x    | o           | x    | o           | x    | o           |  | x    | x                 | x                  | x                  | x        |     |  |  |  |   |
| D.3                                    | Subventionen                               | x   | x    | o           | x    | o           | x    | o           |  | x    | x                 | x                  | x                  | x        |     |  |  |  |   |
| D.31                                   | - Gütersubventionen                        | x   |      |             |      |             |      |             |  |      |                   |                    |                    |          |     |  |  |  |   |
| D.39                                   | - Sonstige Subventionen                    | x   | x    | o           | x    | o           | x    | o           |  | x    | x                 | x                  | x                  | x        |     |  |  |  |   |

| <b>Verwendung</b> |                                    |   |   |   |  |   |  |  |  |   |  |   |   |   |   |   |  |   |
|-------------------|------------------------------------|---|---|---|--|---|--|--|--|---|--|---|---|---|---|---|--|---|
| D.1               | Arbeitnehmerentgelt                | X | X | 0 |  | X |  |  |  | X |  | X | X | X | X | X |  | X |
| D.11              | - Bruttolöhne und –gehälter        | X | X | 0 |  | X |  |  |  | X |  | X | X | X | X | X |  | X |
| D.12              | - Sozialbeiträge der Arbeitgeber   | X | X | 0 |  | X |  |  |  | X |  | X | X | X | X | X |  | X |
| D.2               | Produktions- und Importabgaben     | X | X | 0 |  | X |  |  |  | X |  | X | X | X | X | X |  | X |
| D.21              | - Gütersteuern                     | X |   |   |  |   |  |  |  |   |  |   |   |   |   |   |  | X |
| D.29              | - Sonstige Produktionsabgaben      | X | X | 0 |  | X |  |  |  | X |  | X | X | X | X | X |  | X |
| B.2g+             | Bruttobetriebsüberschuss zuzüglich | X | X | 0 |  | X |  |  |  | X |  | X | X | X | X | X |  | X |
| B.3g)             | Bruttoselbständigeneinkommen       | X | X | 0 |  | X |  |  |  | X |  | X | X | X | X | X |  | X |
| B.2g              | - Betriebsüberschuss, brutto       | X |   |   |  |   |  |  |  |   |  |   |   |   |   |   |  | X |
| B.3g              | - Selbständigeneinkommen, brutto   | X |   |   |  |   |  |  |  |   |  |   |   |   |   |   |  | X |

| II.1.2 Primäres Einkommensverteilungskonto | Sektoren |       |              |       |              |              |       |                     |                     |                     |           |      |
|--|----------|-------|--------------|-------|--------------|--------------|-------|---------------------|---------------------|---------------------|-----------|------|
|  | S. 1     | S. 11 | S. 11<br>001 | S. 12 | S. 12<br>001 | S. 12<br>001 | S. 13 | S. 14<br>+<br>S. 15 | S. 14 <sup>1)</sup> | S. 15 <sup>1)</sup> | S. 1<br>N | S. 2 |
| <b><u>Aufkommen</u></b>                    | X        | X     | 0            | X     | 0            |              | X     | X                   | X                   | X                   |           |      |
| (B.2g<br>+<br>B.3g)                        | X        | X     | 0            | X     | 0            |              | X     | X                   | X                   | X                   |           |      |
| B.2g - Betriebsüberschuss, brutto          | X        |       |              |       |              |              |       | X                   | X                   |                     |           |      |
| B.3g - Selbständigeneinkommen, brutto      | X        |       |              |       |              |              |       | X                   | X                   |                     |           |      |
| D.1 Arbeitnehmerentgelt                    | X        |       |              |       |              |              |       | X                   | X                   |                     |           | X    |
| D.11 - Bruttolöhne und -gehälter           | X        |       |              |       |              |              |       | X                   | X                   |                     |           | X    |
| D.12 - Sozialbeiträge der Arbeitgeber      | X        |       |              |       |              |              |       | X                   | X                   |                     |           | X    |
| D.2 Produktions- und Importabgaben         | X        |       |              |       |              |              | X     |                     |                     |                     |           | X    |
| D.21 - Gütersteuer                         | X        |       |              |       |              |              | X     |                     |                     |                     |           | X    |
| D.211 -- Mehrwertsteuer (MwSt.)            | X        |       |              |       |              |              | X     |                     |                     |                     |           | X    |

|       |  |   |   |   |   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   |
|-------|--|---|---|---|---|---|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|---|
| D.212 | -- Importabgaben   | X |   |   |   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | X |
| D.214 | -- Sonstige Gütersteuern   | X |   |   |   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | X |
| D.29  | - Sonstige Produktionsabgaben  | X |   |   |   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | X |
| D.4   | Vermögenseinkommen   | X | X | 0 | X | 0 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | X |
| D.41  | - Zinsen <sup>2)</sup>   | X | X | 0 | X | 0 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | X |
| D.42  | - Ausschüttungen und Entnahmen   | X | X | 0 | X | 0 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | X |
| D.421 | -- Ausschüttungen  | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | 0 |
| D.422 | -- Gewinnentnahmen   | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | 0 |
| D.43  | - Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen                                  | X | X | 0 | X | 0 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | X |
| D.43  | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Intra-Euroraum <sup>3)4)</sup> |   | X | 0 | X | 0 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   |
| D.43  | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Extra-Euroraum <sup>3)4)</sup> |   | X | 0 | X | 0 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   |
| D.43  | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Intra-EU <sup>3)</sup>         |   | X | 0 | X | 0 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   |
| D.43  | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Extra-                         |   | X | 0 | X | 0 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   |



|                   |   |   |   |   |  |  |   |   |  |  |   |   |   |   |   |   |   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   |   |
|-------------------|---|---|---|---|--|--|---|---|--|--|---|---|---|---|---|---|---|---|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|---|---|
| D.441             | -- Kapitalerträge aus Versicherungsverträgen <sup>3)</sup>                        | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   | X |
| D.442             | -- Kapitalerträge aus Ansprüchen gegenüber Alterssicherungssystemen <sup>3)</sup> | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   | X |
| D.443             | -- Kapitalerträge aus Investmentfondsanteilen <sup>3)</sup>                       | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   | X |
| D.45              | - Pachteinkommen  | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   | X |
| B.4g              | Unternehmensgewinn, brutto  | 0 | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   | 0 |
|                   |   |   |   |   |  |  |   |   |  |  |   |   |   |   |   |   |   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   |   |
| D.41g             | Zinsen insgesamt vor FISIM-Aufgliederung <sup>2)</sup>                            | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   | X |
| <b>Verwendung</b> |   |   |   |   |  |  |   |   |  |  |   |   |   |   |   |   |   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   |   |
| D.3               | Subventionen  | X |   |   |  |  |   |   |  |  |   |   |   |   |   |   |   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   | X |
| D.31              | - Gütersubventionen   | X |   |   |  |  |   |   |  |  |   |   |   |   |   |   |   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | X |   |
| D.39              | - Sonstige Subventionen   | X |   |   |  |  |   |   |  |  |   |   |   |   |   |   |   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | X |   |
| D.4               | Vermögenseinkommen  | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   | X |
| D.41              | - Zinsen <sup>2)</sup>  | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | X |   |
| D.42              | - Ausschüttungen und Entnahmen  | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |   | X |

|        |  |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|--------|--|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| D.421  | -- Ausschüttungen  | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| D.422  | -- Gewinnentnahmen   | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| D.43   | - Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen                                      | X | X | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| D.43S2 | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Intra-Euroraum <sup>3)4)</sup>     |   | X | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| D.43S2 | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Extra-Euroraum <sup>3)4)</sup>     |   | X | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| D.43S2 | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Intra-EU <sup>3)</sup>             |   | X | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| D.43S2 | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Extra-EU <sup>3)</sup>             |   | X | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| D.44   | - Sonstige Kapitalerträge  | X | X | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| D.441  | -- Kapitalerträge aus Versicherungsverträgen <sup>3)</sup>                           | X | X | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| D.442  | -- Kapitalerträge aus Ansprüchen gegenüber Altersversicherungssystemen <sup>3)</sup> | X | X | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| D.443  | -- Kapitalerträge aus Investmentfondsanteilen <sup>3)</sup>                          | X | X | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| D.45   | - Pachteinkommen   | X | X | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |





|              |  |   |   |   |  |  |   |   |  |  |   |   |   |   |   |   |   |   |
|--------------|--|---|---|---|--|--|---|---|--|--|---|---|---|---|---|---|---|---|
| D.6          | Sozialbeiträge und Sozialleistungen  | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |
| D.61         | - Nettosozialbeiträge  | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |
| D.611        | -- Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber <sup>3)</sup>   | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |
| D.612        | -- Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber <sup>3)</sup>   | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |
| D.613        | -- Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte <sup>3)</sup>  | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |
| D.614        | -- Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Systemen der sozialen Sicherung <sup>3)</sup> | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |
| D.61S        | -- Dienstleistungsentgelte der Sozialversicherungsträger <sup>3)</sup>   | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |
| D.62         | - Monetäre Sozialleistungen  | X |   |   |  |  |   |   |  |  |   |   |   |   |   |   |   |   |
| D.63         | - Soziale Sachleistungen   | X |   |   |  |  |   |   |  |  |   |   |   |   |   |   |   |   |
| <b>D.631</b> | <b>- Soziale Sachleistungen – Nichtmarktproduktion</b>   | 0 |   |   |  |  |   |   |  |  |   |   |   |   |   |   |   |   |
| <b>D.632</b> | <b>- Soziale Sachleistungen – gekaufte Marktproduktion</b>   | 0 |   |   |  |  |   |   |  |  |   |   |   |   |   |   |   |   |
| D.7          | Sonstige laufende Transfers  | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |
| D.71         | - Nettoprämien für Nichtlebensversicherungen   | X |   |   |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |
| D.72         | - Nichtlebensversicherungsleistungen   | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X | X | X | X | X |
| D.74         | - Laufende Transfers im Rahmen internationaler Zusammenarbeit  | X |   |   |  |  |   |   |  |  |   |   |   |   |   |   |   |   |



|       |  |   |   |   |  |  |   |   |  |  |  |  |  |   |   |   |   |  |  |   |
|-------|--|---|---|---|--|--|---|---|--|--|--|--|--|---|---|---|---|--|--|---|
| D.62  | - Monetäre Sozialleistungen  | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  |  |  |  | X | X | X | X |  |  | X |
| D.63  | - Soziale Sachleistungen   | X |   |   |  |  |   |   |  |  |  |  |  |   |   |   |   |  |  |   |
| D.631 | - Soziale Sachleistungen – Nichtmarktproduktion                          | 0 |   |   |  |  |   |   |  |  |  |  |  |   |   |   |   |  |  |   |
| D.632 | - Soziale Sachleistungen – gekaufte Marktproduktion                      | 0 |   |   |  |  |   |   |  |  |  |  |  |   |   |   |   |  |  |   |
| D.7   | Sonstige laufende Transfers  | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  |  |  |  | X | X | X | X |  |  | X |
| D.71  | - Nettoprämien für Nichtlebensversicherungen                             | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  |  |  |  | X | X | X | X |  |  | X |
| D.72  | - Nichtlebensversicherungsleistungen                                     | X |   |   |  |  | X | 0 |  |  |  |  |  | X |   |   |   |  |  | X |
| D.74  | - Laufende Transfers im Rahmen internationaler Zusammenarbeit            | X |   |   |  |  |   |   |  |  |  |  |  | X |   |   |   |  |  | X |
| D.74A | -- <i>darunter: zu zahlen an/zu empfangen von EU-Organen (z. B. EEF)</i> | X |   |   |  |  |   |   |  |  |  |  |  | X |   |   |   |  |  |   |
| D.75  | - Übrige laufende Transfers <sup>2)</sup>                                | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  |  |  |  | X | X | X | X |  |  | X |
| D.76  | - MwSt.- und BNE-basierte EU-Eigenmittel                                 | X |   |   |  |  |   |   |  |  |  |  |  | X |   |   |   |  |  |   |
| B.7g  | Verfügbares Einkommen, brutto (Verbrauchskonzept)                        | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  |  |  |  | X | X | X | X |  |  | X |
| B.6g  | Verfügbares Einkommen, brutto (Ausgabenkonzept)                          | X | X | 0 |  |  | X | 0 |  |  |  |  |  | X | X | X | X |  |  | X |

| II.4.1 Einkommensverwendungskonto<br>(Ausgabenkonzept) | Sektoren |      |             |      |             |      |               |                    |                    |      |     |
|--|----------|------|-------------|------|-------------|------|---------------|--------------------|--------------------|------|-----|
|  | S.1      | S.11 | S.11<br>001 | S.12 | S.12<br>001 | S.13 | S.14±<br>S.15 | S.14 <sup>1)</sup> | S.15 <sup>1)</sup> | S.1N | S.2 |
| <b>Aufkommen</b>                                       |          |      |             |      |             |      |               |                    |                    |      |     |
| B.6g Verfügbares Einkommen, brutto (Ausgabenkonzept)   | x        | x    | o           | x    | o           | x    | x             | x                  | x                  |      |     |
| D.8 Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche,        | x        |      |             |      |             |      | x             | x                  |                    |      | x   |
| <b>Verwendung</b>                                      |          |      |             |      |             |      |               |                    |                    |      |     |
| P.3 Konsumausgaben                                     | x        |      |             |      |             | x    | x             | x                  | x                  |      |     |
| P.31 - Konsumausgaben für den Individualverbrauch      | x        |      |             |      |             | x    | x             | x                  | x                  |      |     |
| P.32 - Konsumausgaben für den Kollektivverbrauch       | x        |      |             |      |             | x    |               |                    |                    |      |     |
| D.8 <b>Zunahme</b> betrieblicher Versorgungsansprüche, | x        | x    | o           | x    | o           | x    | x             | x                  | x                  |      | x   |
| B.8g Sparen, brutto                                    | x        | x    | o           | x    | o           | x    | x             | x                  | x                  |      |     |
| B.12 Saldo der laufenden Außentransaktionen            |          |      |             |      |             |      |               |                    |                    |      | x   |

| III.1.1 Konto der Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers |  |   |   |   |  |   |   |  |  |   |   |   |   |
|---|--|---|---|---|--|---|---|--|--|---|---|---|---|
| <i>Veränderung der Passiva</i>  |  |   |   |   |  |   |   |  |  |   |   |   |   |
| B.8g  | Sparen, brutto   | X | X | 0 |  | X | 0 |  |  | X | X | X |   |
| B.12  | Saldo der laufenden Außentransaktionen                     |   |   |   |  |   |   |  |  |   |   |   | X |
| D.9r  | Zu empfangende Vermögenstransfers                          | X | X | 0 |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X |
| D.91r   | - Zu empfangende vermögenswirksame Steuern                 |   |   |   |  |   |   |  |  | X |   |   |   |
| D.92r   | - Zu empfangende Investitionszuschüsse <sup>2)</sup>       | X | X | 0 |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X |
| D.99r   | - Zu empfangende sonstige Vermögenstransfers <sup>2)</sup> | X | X | 0 |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X |
|   |  |   |   |   |  |   |   |  |  |   |   |   |   |
| <i>Veränderung der Aktiva</i>   |  |   |   |   |  |   |   |  |  |   |   |   |   |
| D.9p  | Zu leistende Vermögenstransfers                            | X | X | 0 |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X |
| D.91p   | - Zu leistende vermögenswirksame Steuern                   |   |   |   |  |   |   |  |  |   |   |   |   |
| D.92p   | - Zu leistende Investitionszuschüsse <sup>2)</sup>         | X | X | 0 |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X |
| D.99p   | - Zu leistende sonstige Vermögenstransfers <sup>2)</sup>   | X | X | 0 |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X |
| P.51c   | Abschreibungen   | X | X | 0 |  | X | 0 |  |  | X | X | X |   |
| B.10.1  | Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers  | X | X | 0 |  | X | 0 |  |  | X | X | X | X |

| III.1.2 Sachvermögensbildungskonto                               | Sektoren |      |             |      |             |      |      |               |                    |                    |      |     |
|--|----------|------|-------------|------|-------------|------|------|---------------|--------------------|--------------------|------|-----|
|  | S.1      | S.11 | S.11<br>001 | S.12 | S.12<br>001 | S.12 | S.13 | S.14±<br>S.15 | S.14 <sup>1)</sup> | S.15 <sup>1)</sup> | S.IN | S.2 |
| <b>Veränderung der Passiva</b>                                   |          |      |             |      |             |      |      |               |                    |                    |      |     |
| B.10.1 Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers | x        | x    | 0           | x    | 0           |      | x    | x             | x                  | x                  |      | x   |
| <b>Veränderung der Aktiva</b>                                    |          |      |             |      |             |      |      |               |                    |                    |      |     |
| P.5g Bruttoinvestitionen   | x        | x    | 0           | x    | 0           |      | x    | x             | x                  | x                  |      |     |
| P.51g - Bruttoanlageinvestitionen                                | x        | x    | 0           | x    | 0           |      | x    | x             | x                  | x                  |      |     |
| P.51c Abschreibungen   | x        | x    | 0           | x    | 0           |      | x    | x             | x                  | x                  |      |     |
| P.52 - Vorratsveränderungen                                      | x        | x    | 0           | x    | 0           |      | x    | x             | x                  | x                  |      |     |
| P.53 - Nettozugang an Wertsachen                                 | x        | x    | 0           | x    | 0           |      | x    | x             | x                  | x                  |      |     |
| NP Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern              | x        | x    | 0           | x    | 0           |      | x    | x             | x                  | x                  |      | x   |
| B.9 Finanzierungssaldo   | x        | x    | 0           | x    | 0           |      | x    | x             | x                  | x                  |      | x   |
| DB.9 Abweichung vom Finanzierungssaldo des Finanzierungskontos   | x        | x    | 0           | x    | 0           |      | x    | x             | x                  | x                  |      | x   |

| Weitere Angaben |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|-----------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| EMP             | Erwerbstätigkeit (Anzahl Personen und Anzahl geleistete Arbeitsstunden) | o | o | o | o | o | o | o | o | o | o | x | o | o | o |
| OTE             | Staatsausgaben insgesamt  |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   | x |   |   |   |
| OTR             | Staatseinnahmen insgesamt   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   | x |   |   |   |

= nicht relevante Zellen

x = obligatorisch

o = fakultativ

- (1) **Die Lieferung von Daten für S.14 und S.15 für Bezugsjahre vor 2012 ist freiwillig. Die Lieferung für die Bezugsjahre ab 2012 ist verpflichtend.**
- (2) **Daten des Sektors Staat sollten generell innerhalb der einzelnen Teilsektoren konsolidiert werden, nicht jedoch zwischen Teilsektoren. Für diese Transaktion  sollte jedoch ebenfalls eine Konsolidierung zwischen  Teilsektoren des Sektors  Staat (S.13) vorgenommen werden: Bund (Zentralstaat), Länder, Gemeinden und Sozialversicherung.**
- (3) **Die Lieferung von Daten für Bezugsjahre vor 2012 ist freiwillig. Die Lieferung für die Bezugsjahre ab 2012 ist verpflichtend.**
- (4) **Nur von Mitgliedstaaten zu liefern, deren Währung der Euro ist.**

**Tabelle 801 – Nichtfinanzielle Sektorkonten – vierteljährlich**

| Code  | Transaktionen und Kontensalden  | Sektoren |                          |                          |      |                              |                      |     |
|---|---|----------|--------------------------|--------------------------|------|------------------------------|----------------------|-----|
|   |   | S.1      | S.11 <sup>(1)</sup><br>) | S.12 <sup>(1)</sup><br>) | S.13 | S.14+<br>S.15 <sup>(1)</sup> | S.1 N <sup>(1)</sup> | S.2 |
| <b>I Produktionskonto/Außenkonto der Gütertransaktionen</b> |   |          |                          |                          |      |                              |                      |     |
| <b>Aufkommen</b>  |   |          |                          |                          |      |                              |                      |     |
| P.1   | Produktionswert   | 0        | 0                        | 0                        | 0    | 0                            | 0                    |     |
| (P.11+P.12+P.131)   | darunter: Marktproduktion, Produktion für die Eigenverwendung und Zahlungen für sonstige Nichtmarktproduktion |          |                          |                          | x    |                              |                      |     |
| P.7   | Importe   |          |                          |                          |      |                              |                      | x   |
| P.71  | - Warenimporte  |          |                          |                          |      |                              |                      | x   |
| P.72  | - Dienstleistungsimporte  |          |                          |                          |      |                              |                      | x   |
| P.72F   | -- FISIM-Importe  |          |                          |                          |      |                              |                      | 0   |
| D.21 – D.31   | Gütersteuer abzüglich Gütersubventionen   | x        |                          |                          |      |                              | x                    |     |
| <b>Verwendung</b>   |   |          |                          |                          |      |                              |                      |     |
| P.2   | Vorleistungen   | 0        | 0                        | 0                        | 0    | 0                            | 0                    |     |
| P.6   | Exporte   |          |                          |                          |      |                              |                      | x   |



|       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|-------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| P.61  | - Warenexporte                                |   |   |   |   |   |   |   |   | X |
| P.62  | - Dienstleistungsexporte                      |   |   |   |   |   |   |   |   | X |
| P.62F | -- FISIM-Exporte                              |   |   |   |   |   |   |   |   | 0 |
| B.1g  | Wertschöpfung,<br>brutto/Bruttoinlandsprodukt | X | X | X | X | X | X | X | X |   |
| B.11  | Außenbeitrag                                  |   |   |   |   |   |   |   |   | X |
| P51c  | Abschreibungen                                | X | X | X | X | X | X | X | X |   |
| B.1n  | Wertschöpfung,<br>netto/Nettoinlandsprodukt   | X | X | X | X | X | X | X | X |   |

| <b>II.1.1 Einkommensentfehlungskonto</b>          |  | <b>Sektoren</b> |   |             |   |                           |            |  |
|---|--|-----------------|---|-------------|---|---------------------------|------------|--|
|   |  | <b>S.1</b>      | <b>S.11<sup>(1)</sup></b><br><b>2<sup>(1)</sup></b> | <b>S.13</b> | <b>S.14+</b><br><b>S.15<sup>(1)</sup></b> | <b>S.1N<sup>(1)</sup></b> | <b>S.2</b> |  |
| <b>Aufkommen</b>                                  |  |                 |   |             |   |                           |            |  |
| B.1g  | Wertschöpfung,<br>brutto/Bruttoinlandsprodukt                      | x               | x   | x           | x   | x                         |            |  |
| D.3   | Subventionen   | x               | x   | x           | x   | x                         |            |  |
| D.31  | - Gütersubventionen  | x               |   |             |   | x                         |            |  |
| D.39  | - Sonstige Subventionen  | x               | x   | x           | x   |                           |            |  |
| <b>Verwendung</b>                                 |  |                 |   |             |   |                           |            |  |
| D.1   | Arbeitnehmerentgelt  | x               | x   | x           | x   |                           | x          |  |
| D.2   | Produktions- und Importabgaben                                     | x               | x   | x           | x   |                           |            |  |
| D.21  | - Gütersteuern   | x               |   |             |   | x                         |            |  |
| D.29  | - Sonstige Produktionsabgaben                                      | x               | x   | x           | x   |                           |            |  |
| B.2g+B.3g   | Bruttobetriebsüberschuss zuzüglich<br>Bruttoselbständigeneinkommen | x               | x   | x           | x   |                           | x          |  |
| B.3g  | - Selbstständigeneinkommen, brutto                                 | x               |   |             | x   |                           |            |  |
| <b>II.1.2 Primäres Einkommensverteilungskonto</b> |  | <b>Sektoren</b> |   |             |   |                           |            |  |
| <b>Aufkommen</b>                                  |  | <b>S.1</b>      | <b>S.11<sup>(1)</sup></b><br><b>2<sup>(1)</sup></b> | <b>S.13</b> | <b>S.14</b><br><b>+S.15<sup>(1)</sup></b> | <b>S.1N<sup>(1)</sup></b> | <b>S.2</b> |  |
| B.2g+B.3g   | Bruttobetriebsüberschuss zuzüglich                                 | x               | x   | x           | x   | x                         |            |  |

|                |  |                  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|----------------|--|------------------|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| 3g             | Bruttoeibständigeninkommen                                       |                  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| B.3g           | - Selbständigeninkommen, brutto                                  | x                |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.1            | Arbeitnehmerentgelt  | x                |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.2            | Produktions- und Importabgaben                                   | x                |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.21           | - Gütersteuern   | x                |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.211          | -- Mehrwertsteuer (MwSt.)  |                  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.29           | - Sonstige Produktionsabgaben                                    | x                |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.4            | Vermögenseinkommen   | x <sup>(1)</sup> |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.41           | - Zinsen <sup>2)</sup>   | x <sup>(1)</sup> |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| (D.42+         |  |                  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.43+D.44+D.45 | - Sonstiges Vermögenseinkommen, a.n.g.)                          | x <sup>(1)</sup> |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.42           | - Ausschüttungen und Entnahmen                                   | x <sup>(1)</sup> |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.43           | - Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen                  | x <sup>(1)</sup> |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.43S21        | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Intra-Euroraum |                  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.43S2         | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Extra-Euroraum |                  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| X              |  |                  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.43S21        | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Intra-EU       |                  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.43S22        | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Extra-EU       |                  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.44           | - Sonstige Kapitalerträge  | x <sup>(1)</sup> |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| D.45           | - Pachteinkommen   | x <sup>(1)</sup> |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

|       |  |                  |   |   |   |   |   |
|-------|--|------------------|---|---|---|---|---|
| B.4g  | Unternehmensgewinn, brutto                             | 0                | x | x | 0 | 0 |   |
| D.41g | Zinsen insgesamt vor FISIM-Aufgliederung <sup>2)</sup> | x <sup>(1)</sup> | x | x | x | x | x |

| <i>Verwendung</i> |  |                  |   |   |  |  |  |  |  |  |  |   |   |   |
|-------------------|--|------------------|---|---|--|--|--|--|--|--|--|---|---|---|
| D.3               | Subventionen   | X                |   |   |  |  |  |  |  |  |  |   | X | X |
| D.31              | - Gütersubventionen  | X                |   |   |  |  |  |  |  |  |  |   | X | X |
| D.39              | - Sonstige Subventionen  | X                |   |   |  |  |  |  |  |  |  |   | X | X |
| D.4               | Vermögenseinkommen   | X <sup>(1)</sup> | X | X |  |  |  |  |  |  |  | X | X | X |
| D.41              | - Zinsen <sup>2)</sup>   | X <sup>(1)</sup> | X | X |  |  |  |  |  |  |  | X | X | X |
| (D.42+            |  |                  |   |   |  |  |  |  |  |  |  |   |   |   |
| D.43+             | - Sonstiges Vermögenseinkommen, a.n.g.                           | X <sup>(1)</sup> | X | X |  |  |  |  |  |  |  | X | X | X |
| D.44+D.45)        |  |                  |   |   |  |  |  |  |  |  |  |   |   |   |
| D.42              | - Ausschüttungen und Entnahmen                                   | X <sup>(1)</sup> | X | X |  |  |  |  |  |  |  |   | X | X |
| D.43              | - Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen                  | X <sup>(1)</sup> | X | X |  |  |  |  |  |  |  |   | X | X |
| D.43S2I           | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Intra-Euroraum |                  | 0 | 0 |  |  |  |  |  |  |  |   |   |   |
| D.43S2            | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Extra-Euroraum |                  | 0 | 0 |  |  |  |  |  |  |  |   |   |   |
| X                 |  |                  | 0 | 0 |  |  |  |  |  |  |  |   |   |   |
| D.43S2I           | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Intra-EU       |                  | 0 | 0 |  |  |  |  |  |  |  |   |   |   |
| D.43S22           | -- Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen, Extra-EU       |                  | 0 | 0 |  |  |  |  |  |  |  |   |   |   |
| D.44              | - Sonstige Kapitalerträge  | X <sup>(1)</sup> | X | X |  |  |  |  |  |  |  | X | X | X |
| D.45              | - Pachteinkommen   | X <sup>(1)</sup> | X | X |  |  |  |  |  |  |  | X | X | X |
| B.5g              | Primäreinkommen, brutto/Nationaleinkommen, brutto                | X                | X | X |  |  |  |  |  |  |  | X | X | X |

|       |  |           |   |   |   |   |  |   |
|-------|--|-----------|---|---|---|---|--|---|
| D.41g | Zinsen insgesamt vor FISIM-Aufgliederung <sup>2)</sup> | $x^{(1)}$ | x | x | x | x |  | x |
|       |  |           |   |   |   |   |  |   |
|       |  |           |   |   |   |   |  |   |
|       |  |           |   |   |   |   |  |   |
|       |  |           |   |   |   |   |  |   |
|       |  |           |   |   |   |   |  |   |
|       |  |           |   |   |   |   |  |   |

| II.2 Konto der sekundären Einkommensverteilung (Ausgabenkonzept)       | Sektoren         |                           |                           |       |                              |                         |     |
|--|------------------|---------------------------|---------------------------|-------|------------------------------|-------------------------|-----|
|  | S.1              | S. 11 <sup>(1)</sup><br>) | S. 12 <sup>(1)</sup><br>) | S. 13 | S.14<br>+S.15 <sup>(1)</sup> | S.1<br>N <sup>(1)</sup> | S.2 |
| <b>Aufkommen</b>   |                  |                           |                           |       |                              |                         |     |
| B.5g Primäreinkommen, brutto/Nationaleinkommen, brutto                 | x                | x                         | x                         | x     | x                            |                         |     |
| D.5 Einkommen- und Vermögensteuern                                     | x                |                           |                           | x     |                              |                         | x   |
| D.6 Sozialbeiträge und Sozialleistungen                                | x <sup>(1)</sup> | x                         | x                         | x     | x                            |                         | x   |
| D.61 - Nettosozialbeiträge   | x <sup>(1)</sup> | x                         | x                         | x     | x                            |                         | x   |
| D.62 - Monetäre Sozialleistungen                                       | x <sup>(1)</sup> |                           |                           |       | x                            |                         | x   |
| D.63 - Soziale Sachleistungen  | x <sup>(1)</sup> |                           |                           |       | x                            |                         | x   |
| D.7 Sonstige laufende Transfers  | x <sup>(1)</sup> | x                         | x                         | x     | x                            |                         | x   |
| D.71 - Nettoprämien für Nichtlebensversicherungen                      | x <sup>(1)</sup> |                           |                           |       |                              |                         |     |
| D.72 - Nichtlebensversicherungsleistungen (D.74+)                      | x <sup>(1)</sup> |                           |                           |       |                              |                         | x   |
| D.75 - Sonstiges Vermögenseinkommen, a.n.g. +D.76)                     | x <sup>(1)</sup> | x                         | x                         | x     | x                            |                         | x   |
| D.74 - Laufende Transfers im Rahmen internationaler Zusammenarbeit     | 0                |                           |                           | 0     |                              |                         | 0   |
| D.74A - darunter: zu zahlen an/zu empfangen von EU-Organen (z. B. EEF) |                  |                           |                           |       |                              |                         | x   |

|      |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| D.75 | - Übrige laufende Transfers <sup>2)</sup> | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |   |
| D.76 | - MwSt.- und BNE-basierte EU-Eigenmittel  |   |   |   |   |   |   |   |   |   | 0 |





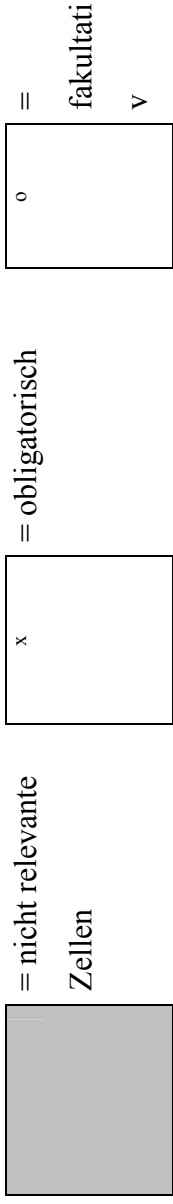
|      |  |   |   |   |   |   |
|------|--|---|---|---|---|---|
| B.6g | (Verbrauchskonzept)                                |   |   |   |   |   |
|      | Verfügbares Einkommen, brutto<br>(Ausgabenkonzept) | x | x | x | x | x |

| II.4.1 Einkommensverwendungskonto<br>(Ausgabenkonzept)                                     |  | Sektoren |                          |                          |      |                              |                         |     |
|--|--|----------|--------------------------|--------------------------|------|------------------------------|-------------------------|-----|
|  |  | S.1      | S.11 <sup>(1)</sup><br>) | S.12 <sup>(1)</sup><br>) | S.13 | S.14<br>+S.15 <sup>(1)</sup> | S.1<br>N <sup>(1)</sup> | S.2 |
| <b>Aufkommen</b>   |  |          |                          |                          |      |                              |                         |     |
| B.6g   | Verfügbares Einkommen, brutto<br>(Ausgabenkonzept) | x        | x                        | x                        | x    | x                            |                         |     |
| D.8  | Zunahme betrieblicher<br>Versorgungsansprüche,     | x        |                          |                          |      | x                            |                         | x   |
| <b>Verwendung</b>  |  |          |                          |                          |      |                              |                         |     |
| P.3  | Konsumausgaben                                     | x        |                          |                          | x    | x                            |                         |     |
| P.31   | - Konsumausgaben für den<br>Individualverbrauch    | x        |                          |                          | x    | x                            |                         |     |
| P.32   | - Konsumausgaben für den<br>Kollektivverbrauch     | x        |                          |                          | x    |                              |                         |     |
| D.8  | Zunahme betrieblicher<br>Versorgungsansprüche,     | x        | x                        | x                        | x    | x                            |                         | x   |
| B.8g   | Sparen, brutto                                     | x        | x                        | x                        | x    | x                            |                         |     |
| B.12   | Saldo der laufenden Außentransaktionen             |          |                          |                          |      |                              |                         | x   |
| <b>III.1.1 Konto der<br/>Reinvermögensänderung durch Sparen<br/>und Vermögenstransfers</b> |  |          |                          |                          |      |                              |                         |     |
| <b>Veränderung der Passiva</b>   |  |          |                          |                          |      |                              |                         |     |
| B.8g   | Sparen, brutto                                     | x        | x                        | x                        | x    | x                            | x                       |     |

|                               |   |                  |   |   |  |  |  |   |   |   |
|-------------------------------|---|------------------|---|---|--|--|--|---|---|---|
| B.12                          | Saldo der laufenden Außentransaktionen                                |                  |   |   |  |  |  |   |   | X |
| D.9r                          | Zu empfangende Vermögenstransfers                                     | X <sup>(1)</sup> |   |   |  |  |  |   | X | X |
| D.91r                         | - Zu empfangende vermögenswirksame Steuern                            | X                |   |   |  |  |  | X |   | X |
| D.92r+D.99r                   | - Investitionszuschüsse und sonstige Vermögenstransfers <sup>2)</sup> | X <sup>(1)</sup> | X | X |  |  |  | X | X | X |
| D.92r                         | - Zu empfangende Investitionszuschüsse <sup>2)</sup>                  | 0                | 0 | 0 |  |  |  | 0 | 0 | 0 |
| D.99r                         | - Zu empfangende sonstige Vermögenstransfers <sup>2)</sup>            | 0                | 0 | 0 |  |  |  | 0 | 0 | 0 |
| <b>Veränderung der Aktiva</b> |   |                  |   |   |  |  |  |   |   |   |
| D.9p                          | Zu leistende Vermögenstransfers                                       | X <sup>(1)</sup> | X | X |  |  |  | X | X | X |
| D.91p                         | - Zu leistende vermögenswirksame Steuern                              | X <sup>(1)</sup> | X | X |  |  |  |   |   | X |
| D.92p+D.99p                   | - Investitionszuschüsse und sonstige Vermögenstransfers <sup>2)</sup> | X <sup>(1)</sup> | X | X |  |  |  | X | X | X |
| D.92p                         | - Zu leistende Investitionszuschüsse <sup>2)</sup>                    | 0                |   |   |  |  |  | 0 |   | 0 |
| D.99p                         | - Zu leistende sonstige Vermögenstransfers <sup>2)</sup>              | 0                | 0 | 0 |  |  |  | 0 | 0 | 0 |
| P.51c                         | Abschreibungen  | X                | X | X |  |  |  | X | X |   |
| B.101                         | Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers             | X                | X | X |  |  |  | X | X | X |

| III.1.2 Sachvermögensbildungskonto |   | Sektoren |                          |                          |      |                                   |                         |     |
|------------------------------------|---|----------|--------------------------|--------------------------|------|-----------------------------------|-------------------------|-----|
|                                    |   | S.1      | S.11 <sup>(1)</sup><br>) | S.12 <sup>(1)</sup><br>) | S.13 | S.14<br>+S.15 <sup>(1)</sup><br>) | S.1<br>N <sup>(1)</sup> | S.2 |
| <b>Veränderung der Passiva</b>     |   |          |                          |                          |      |                                   |                         |     |
| B.101                              | Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers               | x        | x                        | x                        | x    | x                                 |                         | x   |
| <b>Veränderung der Aktiva</b>      |   |          |                          |                          |      |                                   |                         |     |
| P.5g                               | Bruttoinvestitionen   | x        | x                        | x                        | x    | x                                 |                         |     |
| P.51g                              | - Bruttoanlageinvestitionen   | x        | x                        | x                        | x    | x                                 |                         |     |
| P.51c                              | Abschreibungen  | x        | x                        | x                        | x    | x                                 |                         |     |
| P.52+P.53                          | - Vorratsveränderungen und Nettozugang an Wertsachen                    | x        | x                        | x                        | x    | x                                 |                         |     |
| NP                                 | Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern                        | x        | x                        | x                        | x    | x                                 |                         | x   |
| B.9                                | Finanzierungssaldo  | x        | x                        | x                        | x    | x                                 |                         | x   |
| DB.9                               | Abweichung vom Finanzierungssaldo des Finanzierungskontos               | 0        | 0                        | 0                        | 0    | 0                                 |                         | 0   |
| <b>Weitere Angaben</b>             |   |          |                          |                          |      |                                   |                         |     |
| EMP                                | Erwerbstätigkeit (Anzahl Personen und Anzahl geleistete Arbeitsstunden) | 0        | 0                        | 0                        | 0    | 0                                 |                         | 0   |
| OTE                                | Staatsausgaben insgesamt  |          |                          |                          |      |                                   | x                       |     |
| OTR                                | Staatsentnahmen insgesamt   |          |                          |                          |      |                                   | x                       |     |

|        |                 |  |   |   |
|--------|-----------------|--|---|---|
| AN.111 | Wohnbauten      |  |   |   |
| AN.211 | Grund und Boden |  | 0 | 0 |



(1) Fakultativ für Länder, deren BIP zu jeweiligen Preisen sich auf weniger als 1 % des entsprechenden Gesamtwerts der Union beläuft. Die Schwelle von 1 % wird als gleitendes Mittel auf der Grundlage der drei letzten verfügbaren Jahre berechnet.

(2) Daten des Sektors Staat sollten generell innerhalb der einzelnen Teilspektoren konsolidiert werden, nicht jedoch zwischen Teilspektoren. Für diese Transaktion sollte ebenfalls eine Konsolidierung zwischen Teilspektoren des Sektors Staat (S.13) vorgenommen werden: Bund (Zentralstaat), Länder, Gemeinden und Sozialversicherung

## **SAISONBEREINIGUNG**

- **Die Saisonbereinigung (ggf. einschließlich Kalenderbereinigungen) ist ab dem Bezugsjahr 2014 obligatorisch für**

**Verwendung: S.2/P.6** , S.2/D.1+D.2+D.3+D.4, S.2/D.5+D.6+D.7, S.2/D.8, S.2/D.9

**Aufkommen: S.2/P.7** , S.2/D.1+D.2+D.3+D.4, S.2/D.5+D.6+D.7, S.2/D.8, S.2/D.9

**Kontensalden: S.1/B.1g, S.1/B.2g+B.3g, S.1/B.5g, S.1/B.6g, S.1/B.8g, S.1/B.9**

**Lieferungsfrist: drei Arbeitstage nach der Frist für nicht saisonbereinigte Daten.**

- **Die Saisonbereinigung (ggf. einschließlich Kalenderbereinigungen) ist ab dem Bezugsjahr 2017 obligatorisch für**

**Verwendung: S.11/D.1<sup>(a)</sup>, S.11/P.51g<sup>(a)</sup>, S.13/P.3, S.13/P.51g, S.13/OTE, S.14+S.15/D.4<sup>(a)</sup>, S.14+S.15/D.5<sup>(a)</sup>, S.14+S.15/D.61<sup>(a)</sup>, S.14+S.15/D.7<sup>(a)</sup>, S.14+S.15/D.8<sup>(a)</sup>, S.14+S.15/P.31, S.14+S.15/P.51g<sup>(a)</sup>**

**Aufkommen: S.13/OTR, S.14+S.15/D.1<sup>(a)</sup>, S.14+S.15/D.4<sup>(a)</sup>, S.14+S.15/D.62<sup>(a)</sup>, S.14+S.15/D.7<sup>(a)</sup>, S.14+S.15/D.8<sup>(a)</sup>**

**Kontensalden: S.11/B.1g<sup>(a)</sup>, S.11/B.2g+B.3g<sup>(a)</sup>, S.13/B.9, S.14+S.15/B.2g+B.3g<sup>(a)</sup>, S.14+S.15/B.6g<sup>(a)</sup>, S.14+S.15/B.8g<sup>(a)</sup>**

**Lieferungsfrist: drei Arbeitstage nach der Frist für nicht saisonbereinigte Daten.**

- **Die Saisonbereinigung (ggf. einschließlich Kalenderbereinigungen) ist fakultativ für**

**Verwendung: S.11/(P.52+P.53), S.11/D.5, S.14+S.15/D.62, S.14+S.15/D.63, S.2/P.61, S.2/P.62**

**Aufkommen: S.14+S.15/D.61, S.14+S.15/D.63, S.2/P.71, S.2/P.72**

**Kontensalden: S.11/B.4g, S.11/B.9, S.14+S.15/B.3g, S.14+S.15/B.9**

**Lieferungsfrist: drei Arbeitstage nach der Frist für nicht saisonbereinigte Daten.**

**<sup>(a)</sup> Fakultativ für Länder, deren BIP zu jeweiligen Preisen sich auf weniger als 1 % des entsprechenden Gesamtwerts der Union beläuft. Die Schwelle von 1 % wird als gleitendes Mittel auf der Grundlage der drei letzten verfügbaren Jahre berechnet.**

## **VOLUMENANGABEN**

*Daten in verketteten Volumen nach Saisonbereinigung (ggf. einschließlich Kalenderbereinigungen) sind fakultativ für*

*S.11/B1g, S.11/P.51g, S.14+S.15/P.31, S.14+S.15/P.51g.*

*Lieferungsfrist: drei Arbeitstage nach der Frist für nicht saisonbereinigte Daten.*

#### **QUELLEN UND METHODEN**

*Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission größere methodologische oder andere Änderungen, die Einfluss auf die gelieferten Daten haben, spätestens drei Monate nach Wirksamwerden solcher Änderungen mit.*



**Tabelle 9 – Einnahmen an Steuern und Sozialbeiträgen nach Arten und empfangendem Teilsektor, einschließlich der Liste der Steuern und Sozialbeiträge gemäß nationaler Klassifizierung\***

| Code ** | Transaktion   |
|---------|---|
| D.2     | Produktions- und Importabgaben                                      |
| D.21    | Gütersteuern  |
| D.211   | Mehrwertsteuer (MwSt.)  |
| D.212   | Importabgaben   |
| D.2121  | Zölle   |
| D.2122  | Importsteuern   |
| D.2122a | Abschöpfungsbeträge auf importierte landwirtschaftliche Erzeugnisse |
| D.2122b | Währungsausgleichsbeträge, die beim Import erhoben werden           |
| D.2122c | Verbrauchsabgaben   |
| D.2122d | Allgemeine Umsatzsteuern  |
| D.2122e | Abgaben auf bestimmte Dienstleistungen                              |
| D.2122f | Gewinne von Importmonopolen   |
| D.214   | Sonstige Gütersteuern   |
| D.214a  | Verbrauchsabgaben und -steuern                                      |
| D.214b  | Stempelgebühren   |
| D.214c  | Steuern auf finanzielle Transaktionen und Vermögenstransaktionen    |
| D.214d  | Kraftfahrzeugzulassungssteuern                                      |
| D.214e  | Vergnügungssteuern  |
| D.214f  | Wett-, Spiel- und Lotteriesteuern                                   |
| D.214g  | Steuern auf Versicherungsprämien                                    |
| D.214h  | Sonstige Steuern auf bestimmte Dienstleistungen                     |
| D.214i  | Allgemeine Steuern auf Verkäufe oder den Umsatz                     |
| D.214j  | Gewinne von Staatsmonopolen   |
| D.214k  | Exportabgaben und beim Export erhobene Währungsausgleichsbeträge    |
| D.214l  | Sonstige Gütersteuern, a.n.g.                                       |
| D.29    | Sonstige Produktionsabgaben   |
| D.29a   | Steuern auf Grundstücke, Gebäude und sonstige Anlagegüter           |
| D.29b   | Steuern auf den Einsatz von beweglichen Anlagegütern                |

|                  |   |
|------------------|---|
| D.29c            | Steuern auf die Lohnsumme oder die Beschäftigtenzahl  |
| D.29d            | Abgaben auf internationale Transaktionen  |
| D.29e            | Abgaben für Berechtigungen zur Ausübung einer gewerblichen oder freiberuflichen Tätigkeit                                       |
| D.29f            | Abgaben auf Umweltverschmutzung   |
| D.29g            | MwSt.-Unterkompensation infolge des Pauschalierungssystems  |
| D.29h            | Sonstige Produktionsabgaben, a.n.g.   |
| D.5              | Einkommen- und Vermögensteuern  |
| D.51             | Einkommensteuern  |
| D.51a<br>+D.51c1 | Steuern auf das Einkommen von natürlichen Personen oder privaten Haushalten einschließlich Steuern auf Umbewertungsgewinne      |
| D.51a            | Steuern auf das Einkommen von natürlichen Personen oder privaten Haushalten ohne Steuern auf Umbewertungsgewinne <sup>(1)</sup> |
| D.51c1           | Steuern auf Umbewertungsgewinne von natürlichen Personen oder privaten Haushalten <sup>(1)</sup>                                |
| D.51b<br>+D51c2  | Steuern auf das Einkommen oder die Gewinne von Kapitalgesellschaften einschließlich Steuern auf Umbewertungsgewinne             |
| D.51b            | Steuern auf das Einkommen oder die Gewinne von Kapitalgesellschaften ohne Steuern auf Umbewertungsgewinne <sup>(1)</sup>        |
| D.51c2           | Steuern auf die Umbewertungsgewinne von Kapitalgesellschaften <sup>(1)</sup>  |
| D.51c3           | Sonstige Steuern auf Umbewertungsgewinne <sup>(1)</sup>   |
| D.51c            | Steuern auf Umbewertungsgewinne   |
| D.51d            | Steuern auf Lotterie- und Spielgewinne  |
| D.51e            | Sonstige Einkommensteuern, a.n.g.   |
| D.59             | Sonstige direkte Steuern und Abgaben  |
| D.59a            | Vermögensteuern   |
| D.59b            | Kopfsteuern   |
| D.59c            | Steuern auf Ausgaben von natürlichen Personen und privaten Haushalten   |
| D.59d            | Zahlungen privater Haushalte für Berechtigungen und Genehmigungen   |
| D.59e            | Abgaben auf internationale Transaktionen  |
| D.59f            | Sonstige direkte Steuern und Abgaben, a.n.g.  |
| D.91             | Vermögenswirksame Steuern   |
| D.91a            | Steuern auf Vermögenstransfers  |
| D.91b            | Vermögensabgaben  |
| D.91c            | Sonstige vermögenswirksame Steuern, a.n.g.  |
| ODA              | Steuereinnahmen insgesamt   |

|        |  |
|--------|--|
| D.61   | Nettosozialbeiträge,                               |
| D.611  | Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber        |
| D.611C | Tatsächliche Pflichtsozialbeiträge der Arbeitgeber |

|         |   |
|---------|---|
| D.611V  | Tatsächliche freiwillige Sozialbeiträge der Arbeitgeber   |
| D.61SC  | Dienstleistungsentgelte der Sozialversicherungsträger <sup>(3)</sup>  |
| D.6111  | Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung <sup>(1)</sup>  |
| D.6112  | Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur Alterssicherung <sup>(1)</sup>  |
| D.6121  | Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung <sup>(1)</sup>  |
| D.6122  | Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur Alterssicherung <sup>(1)</sup>  |
| D.6131  | Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte zur Alterssicherung <sup>(1)</sup>   |
| D.6132  | Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte ohne Beiträge zur Alterssicherung <sup>(1)</sup>   |
| D.6141  | Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Alterssicherungssystemen <sup>(1)</sup>   |
| D.6142  | Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Systemen der sozialen Sicherung (ohne Alterssicherungssysteme) <sup>(1)</sup>               |
| D.612   | Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber   |
| D.613   | Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte  |
| D.613c  | Tatsächliche Pflichtsozialbeiträge der privaten Haushalte   |
| D.613ce | Tatsächliche Pflichtsozialbeiträge der Arbeitnehmer   |
| D.613cs | Tatsächliche Pflichtsozialbeiträge der Selbständigen <sup>(1)</sup>   |
| D.613cn | Tatsächliche Pflichtsozialbeiträge der Nichterwerbstätigen <sup>(1)</sup>   |
| D.613v  | Tatsächliche freiwillige Sozialbeiträge der privaten Haushalte  |
| D.614   | Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Systemen der sozialen Sicherung <sup>(3)</sup>  |
| D.995   | Vermögenstransfers des Staates an die relevanten Sektoren für veranlagte Steuern und Sozialbeiträge, deren Einziehung unwahrscheinlich ist <sup>(2)</sup> |
| D.995a  | Veranlagte Gütersteuern, deren Einziehung unwahrscheinlich ist <sup>(2)</sup>   |
| D.995b  | Sonstige veranlagte Produktionsabgaben, deren Einziehung unwahrscheinlich ist <sup>(2)</sup>  |
| D.995c  | Veranlagte Einkommensteuern, deren Einziehung unwahrscheinlich ist <sup>(2)</sup>   |
| D.995d  | Sonstige veranlagte direkte Steuern und Abgaben, deren Einziehung unwahrscheinlich ist <sup>(2)</sup>   |
| D.995e  | Veranlagte tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber, deren Einziehung unwahrscheinlich ist <sup>(2)</sup>  |
| D.995f  | Veranlagte tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte, deren Einziehung unwahrscheinlich ist <sup>(2)</sup>                                       |
| D.995fe | Veranlagte tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitnehmer, deren Einziehung unwahrscheinlich ist <sup>(2)</sup>   |
| D.995fs | Veranlagte tatsächliche Sozialbeiträge der Selbständigen, deren Einziehung unwahrscheinlich ist <sup>(1)</sup>  |

|         |   |
|---------|---|
| D.995fn | Veranlagte tatsächliche Sozialbeiträge der Nichterwerbstätigen, deren Einziehung unwahrscheinlich ist <sup>(1)</sup>  |
| D.995g  | Veranlagte vermögenswirksame Steuern, deren Einziehung unwahrscheinlich ist <sup>(2)</sup>  |
| ODB     | Gesamteinnahmen aus Steuern und Sozialbeiträgen nach Abzug der veranlagten Beträge, deren Einziehung unwahrscheinlich ist   |
| ODC     | Gesamteinnahmen aus Steuern und Nettosozialbeiträgen (einschließlich unterstellten Sozialbeiträgen) nach Abzug der veranlagten Beträge, deren Einziehung unwahrscheinlich ist |
| ODD     | Steuerlast = Gesamteinnahmen aus Steuern und Pflichtsozialbeiträgen nach Abzug der veranlagten Beträge, deren Einziehung unwahrscheinlich ist                                 |

\* Sektor und Teilsektoren:

S.13 Staat. Untergliederung der Teilsektoren:

- S.13 Staat
- S.1311 Bund (Zentralstaat)
- S.1312 Länder
- S.1313 Gemeinden
- S.1314 Sozialversicherung.

S.212 Organe und Einrichtungen der Europäischen Union

Zusätzlich sind in Tabelle 9 alle Einzelheiten der nationalen Klassifikation der Steuern und Sozialbeiträge ("nationale Steuerliste") mit den Beträgen zu jedem entsprechenden ESVG-Code anzugeben. Die nationale Steuerliste ist obligatorisch für den Sektor Staat sowie für die Organe und Einrichtungen der Europäischen Union.

(1) Auf freiwilliger Basis.

(2) Untergliederung nach Empfänger-Teilsektoren freiwillig.

(3) \_\_\_\_\_ ***Die Lieferung von Daten für Jahre vor dem Bezugsjahr 2012 ist freiwillig. Die Lieferung für die Bezugsjahre ab 2012 ist verpflichtend.***

**Tabelle 10 – Regionaltabelle nach Wirtschaftsbereichen (NUTS Ebene 2)**

| Code  | Liste der Variablen  | Gliederung |
|-------|--|------------|
| B.1g  | 1. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (Volumen-Wachstumsrate auf der Grundlage der Vorjahrespreise) <sup>(1)</sup> |            |
| B.1g  | 2. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (jeweilige Preise) <sup>(2)</sup>  | A*10       |
| D.1   | 3. Arbeitnehmerentgelt (zu jeweiligen Preisen)   | A*10       |
| P.51g | 4. Bruttoanlageinvestitionen (zu jeweiligen Preisen)   | A*10       |
|       | 5. Erwerbstätigkeit <sup>(2)(3)</sup> in 1000 Personen und 1000 geleisteten Arbeitsstunden                                 |            |
| ETO   | - insgesamt <sup>(2)(3)</sup>  | A*10       |
| EEM   | - Arbeitnehmer <sup>(3)</sup>  | A*10       |
| POP   | 6. Bevölkerung in 1000 Personen <sup>(4)</sup>   |            |

(1) Lieferung *bis 2016 fakultativ. Ab 2017: Lieferung zum Zeitpunkt t + 24 Monate obligatorisch und Lieferung zum Zeitpunkt t + 12 Monate auf freiwilliger Basis.* ■

(2) Bruttowertschöpfung insgesamt und Erwerbstätigkeit insgesamt in 1000 Personen: Lieferung zum Zeitpunkt t + 12 Monate.

*Erwerbstätigkeit gesamt in geleisteten Arbeitsstunden, A\*10-Untergliederungen in Personen und geleistete Arbeitsstunden, A\*10-Untergliederung der Bruttowertschöpfung:* Lieferung zum Zeitpunkt t + 24 Monate.

(3) Erwerbstätigkeit und Arbeitnehmer: Gebietsansässige und Gebietsfremde, die für gebietsansässige produzierende Einheiten arbeiten (Inlandskonzept).

(4) Die Lieferung zum Zeitpunkt t + 12 Monate ist verpflichtend.

**Tabelle 11 – Ausgaben des Staates nach Aufgabenbereichen**

| Code        | Liste der Variablen  | Aufgabenbereich                                      | Untergliedert nach Teilsektoren <sup>(1)</sup> |
|-------------|--|--|--|
| OP5ANP      | Bruttoinvestitionen + Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern     | COFOG-Abteilungen<br>COFOG-Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314     |
| P.5         | Bruttoinvestitionen  | COFOG-Abteilungen<br>COFOG-Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314     |
| P.51g       | darunter: Bruttoanlageinvestitionen  | COFOG-Abteilungen<br>COFOG-Gruppen <sup>(7)</sup>    | S.13   |
| NP          | Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern                           | COFOG-Abteilungen<br>COFOG-Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314     |
| D.1         | Arbeitnehmerentgelt  | COFOG-Abteilungen<br>COFOG-Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314     |
| D.3         | Subventionen   | COFOG-Abteilungen<br>COFOG-Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314     |
| D.4         | Vermögenseinkommen <sup>(2)</sup>  | COFOG-Abteilungen<br>COFOG-Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314     |
| D.4p_S.1311 | darunter: an den Teilsektor Bund (Zentralstaat) (S.1311) <sup>(2)(6)</sup> | COFOG-Abteilungen<br>COFOG-Gruppen <sup>(7)</sup>    | S.1312, S.1313,<br>S.1314                      |
| D.4p_S.1312 | darunter: an den Teilsektor Länder (S.1312) <sup>(2)(6)</sup>              | COFOG-Abteilungen<br>COFOG-Gruppen <sup>(7)</sup>    | S.1311, S.1313,<br>S.1314                      |
| D.4p_S.1313 | darunter: an den Teilsektor Gemeinden (S.1313) <sup>(2)(6)</sup>           | COFOG-Abteilungen                                    | S.1311, S.1312,<br>S.1314                      |



|             |  |  |  |
|-------------|--|--|--|
|             |  | COFOG-Gruppen <sup>(7)</sup>                                 |  |
| D.4p_S.1314 | darunter: an den Teilsektor<br>Sozialversicherung (S.1314) <sup>(2)(6)</sup>       | COFOG-<br>Abteilungen<br>COFOG-Gruppen <sup>(7)</sup>        | S.1311, S.1312,<br>S.1313                  |
| D.62+D.632  | Monetäre Sozialleistungen und soziale<br>Sachleistungen – gekaufte Marktproduktion | COFOG-<br>Abteilungen<br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314 |

|                      |  |  |  |
|----------------------|--|--|--|
| D.62                 | Monetäre Sozialleistungen <sup>(8)</sup>   | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.632                | Soziale Sachtransfers – gekaufte<br>Marktproduktion <sup>(8)</sup>   | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| P.2+D.29<br>+D.5+D.8 | Vorleistungen + Sonstige<br>Produktionsabgaben + Einkommen- und<br>Vermögensteuern + Zunahme betrieblicher<br>Versorgungsansprüche | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| P.2                  | Vorleistungen  | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.29+D.5<br>+D.8     | Sonstige Produktionsabgaben + Einkommen-<br>und Vermögensteuern + Zunahme<br>betrieblicher Versorgungsansprüche                    | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.7                  | Sonstige laufende Transfers <sup>(2)</sup>   | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.7p_S.1311          | darunter: an den Teilssektor Bund<br>(Zentralstaat) (S.1311) <sup>(2)(6)</sup>   | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-Gruppen <sup>(7)</sup>        | S.1312, S.1313,<br>S.1314                  |
| D.7p_S.1312          | darunter: an den Teilssektor Länder<br>(S.1312) <sup>(2)(6)</sup>  | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-Gruppen <sup>(7)</sup>        | S.1311, S.1313,<br>S.1314                  |
| D.7p_S.1313          | darunter: an den Teilssektor Gemeinden<br>(S.1313) <sup>(2)(6)</sup>   | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-Gruppen <sup>(7)</sup>        | S.1311, S.1312,<br>S.1314                  |

|             |   |   |                           |
|-------------|---|---|---------------------------|
| D.7p_S.1314 | darunter: an den Teilsektor Sozialversicherung (S.1314) <sup>(2)(6)</sup> | COFOG-<br>Abteilungen<br>COFOG-Gruppen <sup>(7)</sup> | S.1311, S.1312,<br>S.1313 |
|-------------|---|---|---------------------------|

|             |  |  |  |
|-------------|--|--|--|
| D.9         | Vermögenstransfers <sup>(2)(5)</sup>   | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| D.92p       | darunter: Investitionszuschüsse <sup>(2)(3)</sup>                              | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(7)</sup>    | S.13                                       |
| D.9p_S.1311 | darunter: an den Teilssektor Bund<br>(Zentralstaat) (S.1311) <sup>(2)(6)</sup> | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(7)</sup>    | S.1312, S.1313,<br>S.1314                  |
| D.9p_S.1312 | darunter: an den Teilssektor Länder<br>(S.1312) <sup>(2)(6)</sup>              | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(7)</sup>    | S.1311, S.1313,<br>S.1314                  |
| D.9p_S.1313 | darunter: an den Teilssektor Gemeinden<br>(S.1313) <sup>(2)(6)</sup>           | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(7)</sup>    | S.1311, S.1312,<br>S.1314                  |
| D.9p_S.1314 | darunter: an den Teilssektor<br>Sozialversicherung (S.1314) <sup>(2)(6)</sup>  | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(7)</sup>    | S.1311, S.1312,<br>S.1313                  |
| TE          | Gesamtausgaben   | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| P.3         | Konsumausgaben   | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(3)(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314 |
| P.31        | Konsumausgaben für den Individualverbrauch <sup>(4)</sup>                      | COFOG-<br>Abteilungen  | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,           |

|      |  |   |  |
|------|--|---|--|
|      |  | COFOG-<br>Gruppen <sup>(7)</sup>                              | S.1314                                     |
| P.32 | Konsumausgaben für den Kollektivverbrauch <sup>(4)</sup> | COFOG-<br>Abteilungen<br><br>COFOG-<br>Gruppen <sup>(7)</sup> | S.13, S.1311,<br>S.1312, S.1313,<br>S.1314 |

(1) Untergliederung des Sektors Staat:

- S.13 Staat
- S.1311 Bund (Zentralstaat)
- S.1312 Länder
- S.1313 Gemeinden
- S.1314 Sozialversicherung.

- (2) Die Daten für die Teilsektoren sind innerhalb der einzelnen Teilsektoren zu konsolidieren, jedoch nicht zwischen den Teilsektoren. Die Daten für den Sektor S.13 sind gleich der Summe der Daten für die Teilsektoren; dies gilt nicht für die Positionen D.4, D.7 und D.9 (und ihre Unterpositionen), bei denen die Daten der Teilsektoren konsolidiert werden sollten (unter Angabe der Transaktionspartner).
- (3) Für Teilsektoren auf freiwilliger Basis.
- (4) Obligatorisch für sämtliche COFOG-Gruppen.
- (5) Beträge für D.995 sind unter D.9p nicht zu berücksichtigen. D.995 ist von D.99r abzuziehen.
- (6) Auf freiwilliger Basis.
- (7) Vorzulegen ab dem Bezugsjahr 2001.
- (8) ***Auf freiwilliger Basis zu liefernde Daten für die Bezugsjahre vor 2012. Die Lieferung für die Bezugsjahre ab 2012 ist verpflichtend.***

**Tabelle 12 – Regionaltabelle nach Wirtschaftsbereichen (NUTS-Ebene 3)**

| Code | Liste der Variablen   | Gliederung<br>(1) |
|------|---|-------------------|
| B1.g | 1. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (jeweilige Preise)<br>2. Erwerbstätigkeit <sup>(2)</sup> (in 1000 Personen) | A*10              |
| ETO  | - Insgesamt   | A*10              |
| EEM  | - Arbeitnehmerhaushalte   | A*10              |
| POP  | 3. Erwerbstätigkeit (in 1000 Personen)  |                   |

(1) Es können die folgenden aggregierten Positionen der NACE Rev. 2, Aufgliederung A\*10, verwendet werden:

- (G, H, I und J) statt (G, H und I) und (J);
- (K, L, M und N) statt (K), (L) und (M und N);
- (O, P, Q, R, S, T und U) statt (O, P und Q) und (R, S, T und U).

(2) Erwerbstätigkeit und Arbeitnehmer: Gebietsansässige und Gebietsfremde, die für gebietsansässige produzierende Einheiten arbeiten (Inlandskonzept).

**Tabelle 13 – Konten der privaten Haushalte auf Regionalebene (NUTS-Ebene 2)**

| Primäres Einkommensverteilungskonto der privaten Haushalte (S.14)       |  |               |  |
|---|--|---------------|--|
| Code  | Verwendungsarten   | Code          | Aufkommen  |
| D.4   | 1. Vermögenseinkommen                                    | B.2n/B.3<br>n | 3. Betriebsüberschuss,<br>netto/Selbständigeneinkommen,<br>netto |
| B.5n  | 2. Primäreinkommen                                       | D.1<br>D.4    | 4. Arbeitnehmerentgelt<br>5. Vermögenseinkommen                  |
| Konto der sekundären Einkommensverteilung der privaten Haushalte (S.14) |  |               |  |
| Code  | Verwendungsarten   | Code          | Aufkommen  |
| D.5   | 6. Einkommen- und<br>Vermögensteuern,                    | B.5           | 10. Primäreinkommen  |
| D.61  | 7. Nettosozialbeiträge,                                  | D.62          | 11. Monetäre Sozialleistungen                                    |
| D.7   | 8. sonstige laufende Transfers,                          | D.7           | 12. sonstige laufende Transfers,                                 |
| B.6n  | 9. Verfügbares Einkommen, netto<br>(Ausgabenkonzept)     |               |  |
| Konsumausgaben der privaten Haushalte (S.14)                            |  |               |  |
| P.3   | 13. Konsumausgaben der privaten Haushalte <sup>(1)</sup> |               |  |

(1) Freiwillig.



**Tabelle 15 – Aufkommenstabelle zu Herstellungspreisen mit Übergang auf Anschaffungspreise (jeweilige Preise und Preise des Vorjahres<sup>(1)</sup>)**

n=64, m=64

|  | Wirtschaftsbereiche<br>(NACE A*64) | $\Sigma$ (1) | Importe, cif <sup>(3)</sup> | Gesamtauf-<br>kommen zu<br>Herstellungs-<br>preisen | Handels- und<br>Transport-<br>spannen | Gütersteuer<br>abzüglich<br>Gütersub-<br>ventionen | Aufkommen insgesamt zu<br>Anschaffungs-preisen |
|--|------------------------------------|--------------|-----------------------------|---|---------------------------------------|--|--|
|  | 1 2 3 4 ..... n<br>(1)             | (2)          | (3)                         | (4)   | (5)                                   | (6)  | (7)  |
|  |                                    |              |                             |   |                                       |  |  |

|                    |  |  |  |  |  |  |  |  |
|--------------------|--|--|--|--|--|--|--|--|
| 1                  |  |  |  |  | a) aus EU-Ländern, cif <sup>(2)</sup><br><b>a1) aus S.21 Mitgliedstaaten, deren Währung der Euro ist, von der Europäischen Zentralbank und anderen Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets (cif)<sup>(2)</sup></b><br><br><b>a2) aus S.xx (S.21 - S.21) Mitgliedstaaten, deren Währung nicht der Euro ist, und von Organen und Einrichtungen der Europäischen Union (mit Ausnahme der Europäischen Zentralbank und anderer Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets) (cif)<sup>(2)</sup></b><br><br>b) aus Drittstaaten, cif <sup>(2)</sup><br><br>c) insgesamt |  |  |  |
| 2                  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 3                  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 4                  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| .                  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| .                  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| .                  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| (1)                |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Gütergruppen (CPA) |  |  |  |  |  |  |  |  |
| .                  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| .                  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| .                  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| m                  |  |  |  |  |  |  |  |  |

| Σ (1)  | Produktionswert nach Wirtschaftsbereichen |  |  |        |  |  |        |        |  |
|--|---|--|--|--------|--|--|--------|--------|--|
| Übergangsposten:<br>- Cif/fob-Übergang bei Importen (2)<br>- Direktkäufe im Ausland durch Gebietsansässige       | -<br>-                                    |  |  |        |  |  | -<br>- | -<br>- |  |
| (1) + (2)  |   |  |  |        |  |  |        |        |  |
| Insgesamt, davon:<br>- Marktproduktion<br>- Produktion für die Eigenverwendung<br>- ■ Nichtmarktproduktion Staat |   |  |  | -<br>- |  |  | -<br>- | -<br>- |  |

(1) Die Lieferung von Daten in Vorjahrespreisen für die Bezugsjahre 2010-2014 ist fakultativ. Ab dem Bezugsjahr 2015 ist die Lieferung obligatorisch.

(2) Importe sollten wie folgt aufgliedert werden:

- a) S.21 Mitgliedstaaten und Organe und Einrichtungen der Europäischen Union, a1) S.21 Mitgliedstaaten, deren Währung der Euro ist, die Europäische Zentralbank und andere Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets, a2) S.xx (S.21 - S.21) Mitgliedstaaten, deren Währung nicht der Euro ist, und von Organen und Einrichtungen der Europäischen Union (mit Ausnahme der Europäischen Zentralbank und anderer Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets) und b) S.22 Drittländer und gebietsfremde internationale Organisationen, unter Berücksichtigung des Umstands, dass

- die Untergliederung für WWU und EU die tatsächliche Zusammensetzung am Ende jedes Bezugszeitraums widerspiegeln sollte ('evolutive Zusammensetzung');
- Mitgliedstaaten, deren Währung der Euro ist, alle Untergliederungen gemäß den Buchstaben a), a1), a2) und b) liefern müssen; Mitgliedstaaten, deren Währung nicht der Euro ist, Untergliederungen gemäß den Buchstaben a) und b) liefern sollten, die Lieferung der Untergliederungen gemäß den Buchstaben a1) und a2) aber fakultativ ist;
- die Daten in jeweiligen Preisen und Vorjahrespreisen geliefert werden sollten.

(3) Als Konzept für die Daten der Tabellen nach Gütergruppen bei Aufkommen und Verwendung und der Input-Output-Tabellen ist das Inlandskonzept zu verwenden. Anpassungen an das Inländerkonzept (Direktkäufe im Ausland durch Gebietsansässige) werden als Zeilensummen in Teil (2) der Tabelle aufgenommen. Importe nach Gütergruppen( cif) umfassen keine Direktkäufe im Ausland durch Gebietsansässige.

**Tabelle 16 – Verwendungstabelle zu Anschaffungspreisen\* (jeweilige Preise und Vorjahrespreise<sup>(1)</sup>)**

n=64, m=64

|  | Wirtschaftsbereiche (NACE A*64) | Σ (1) | Letzte Verwendung                          | Σ (3) | Σ (1)<br>+ Σ (3) |
|--|---------------------------------|-------|--|-------|------------------|
|  | 1 2 3 ..... n<br>(1)            | (2)   | a) b) c) d) e) f) g) h) i) j) k) l)<br>(3) | (4)   | (5)              |
|  |                                 |       |  |       |                  |

|  |   |   |                             |
|--|---|---|-----------------------------|
| <p>Gütergruppen<br/>(CPA)</p> <p>(1)</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>.</p> <p>.</p> <p>.</p> | <p>Vorleistungen zu Anschaffungspreisen<br/>nach Gütergruppen und nach<br/>Wirtschaftsbereichen</p> |   | <p>126</p> <p><b>DE</b></p> |
|  |   | <p>Letzte Verwendung zu Anschaffungspreisen<sup>(5)</sup>:</p> <p>Konsumausgaben:</p> <p>a) private Haushalte</p> <p>b) private Organisationen ohne Erwerbszweck</p> <p>c) Staat</p> <p>d) insgesamt</p> <p>Bruttoinvestitionen:</p> <p>e) Bruttoanlageinvestitionen</p> <p>f) Vorratsveränderungen<sup>(2)</sup></p> <p>g) Veränderungen in Wertsachen<sup>(2)</sup></p> <p>h) Veränderungen in Vorräten und Wertsachen</p> <p>i) insgesamt</p> <p>Exporte, fob<sup>(3)</sup>:</p> <p>j) in EU-Länder</p> <p>— j1) - an S.21 Mitgliedstaaten, deren Währung der Euro ist, die Europäische Zentralbank und andere Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets<sup>(3)</sup></p> <p>— j2) - an S.xx (S.21 - S.21) Mitgliedstaaten, deren Währung nicht der Euro ist, und die Organe und Einrichtungen der Europäischen Union (mit Ausnahme der Europäischen Zentralbank und anderer Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets)<sup>(3)</sup> in Drittstaaten<sup>(3)</sup></p> | <p>DQPG</p>                 |
|  |   |   |                             |

| Σ (1)  | (2) | Gesamtvorleistungen nach Wirtschaftsbereichen |  | Letzte Verwendung nach Verwendungsarten  |  | Gesamtverwendung |
|--|-----|---|--|--|--|------------------|
| Übergangsposten:<br>- Cif/fob-Übergang bei Exporten<br>- Direktkäufe<br>Gebietsansässiger in der übrigen Welt<br>- Käufe ausländischer Haushalte im Inland | (3) | -<br>-<br>-                                   |  | nur Exporte<br><br>nur Konsumausgaben der privaten Haushalte<br><br>nur Konsumausgaben der privaten Haushalt und Exporte | nur Exporte<br>nur Konsumausgaben der privaten Haushalte<br>nur Konsumausgaben der privaten Haushalt und Exporte |                  |
| Σ (2) + Σ (3)  | (4) |   |  |  |  |                  |

|   |  |   |
|---|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitnehmerentgelt<sup>(4)</sup></li> <li style="padding-left: 20px;">Löhne und Gehälter<sup>(4)</sup></li> <li>- Sonstige</li> <li style="padding-left: 20px;">Produktionsabgaben abzgl. sonstiger Subventionen<sup>(4)</sup></li> <li>- Abschreibungen<sup>(4)</sup></li> <li>- Betriebsüberschuss, netto<sup>(4)</sup></li> <li>- Betriebsüberschuss, brutto<sup>(4)</sup></li> <li>- Selbständigen-einkommen, brutto<sup>(2)</sup></li> </ul> |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>-</li> <li>-</li> <li>-</li> <li>-</li> <li>-</li> <li>-</li> <li>-</li> <li>-</li> <li>-</li> </ul> |
| Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen  |  | -   |
| Produktionswert zu Herstellungspreisen  |  | -   |



|                                       |                    |   |
|---------------------------------------|--------------------|---|
| Fakultative ergänzende Daten:         |                    |   |
| - Bruttoanlageinvestitionen           | (8) <sup>(2)</sup> | - |
| - Bruttoanlagevermögen                |                    | - |
| - Geleistete Arbeitsstunden (in 1000) |                    | - |

\* Die nachstehend genannten fünf zusätzlichen Tabellen sind nur alle fünf Jahre erforderlich (für Bezugsjahre, die auf 0 oder 5 enden). Die Lieferung dieser fünf zusätzlichen Tabellen ist zu jeweiligen Preisen obligatorisch und zu Vorjahrespreisen fakultativ.

Die fünf Tabellen sind

- Verwendungstabelle zu Herstellungspreisen (bestehend aus den Zeilenblöcken (1) - (7)).
- Verwendungstabelle der Inlandsproduktion zu Herstellungspreisen (bestehend aus den Zeilenblöcken (1) und (2)).
- Verwendungstabelle der Importe zu Herstellungspreisen (bestehend aus den Zeilenblöcken (1) und (2)).
- Tabelle der Handels- und Transportspannen (bestehend aus den Zeilenblöcken (1) und (2)).
- Tabelle der Gütersteuer abzüglich Gütersubventionen (bestehend aus den Zeilenblöcken (1) und (2)).

- (1) Die Lieferung von Daten in Vorjahrespreisen für die Bezugsjahre 2010-2014 ist fakultativ. Ab dem Bezugsjahr 2015 ist die Lieferung obligatorisch.
- (2) Auf freiwilliger Basis.
- (3) Exporte sollten wie folgt aufgliedert werden:
- j) S.21 Mitgliedstaaten und Organe und Einrichtungen der Europäischen Union, j1) S.21 Mitgliedstaaten, deren Währung der Euro ist, die Europäische Zentralbank und andere Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets, j2) S.xx (S.21 – S.21) Mitgliedstaaten, deren Währung nicht der Euro ist, und von Organen und Einrichtungen der Europäischen Union (mit Ausnahme der Europäischen Zentralbank und anderer Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets) und k) S.22 Drittländer und gebietsfremde internationale Organisationen, unter Berücksichtigung des Umstands, dass
- die Untergliederung für WWU und EU die tatsächliche Zusammensetzung am Ende jedes Bezugszeitraums widerspiegeln sollte ("evolutive Zusammensetzung");
  - Mitgliedstaaten, deren Währung der Euro ist, alle Untergliederungen gemäß den Buchstaben j), j1), j2) und k) liefern müssen; Mitgliedstaaten, deren Währung nicht der Euro ist, Untergliederungen gemäß den Buchstaben j) und k) liefern sollten, die Lieferung der Untergliederungen gemäß den Buchstaben j1) und j2) aber fakultativ ist;
  - die Daten in jeweiligen Preisen und Vorjahrespreisen geliefert werden sollten.
- (4) Daten in jeweiligen Preisen sind obligatorisch, Daten in Vorjahrespreisen sind fakultativ.
- (5) Als Konzept für die Daten der Tabellen nach Gütergruppen bei Aufkommen und Verwendung und der Input-Output-Tabellen ist das Inlandskonzept zu verwenden. Anpassungen an das Inländerkonzept (Direktkäufe im Ausland durch Gebietsansässige und Käufe ausländischer Haushalte im Inland) werden als Zeilensummen in Teil (3) der Tabelle aufgenommen. Konsumausgaben der privaten Haushalte nach Gütergruppen umfassen keine Direktkäufe im Ausland durch Gebietsansässige. Konsumausgaben der privaten Haushalte nach Gütergruppen umfassen Käufe ausländischer Haushalte im Inland. Exporte nach Gütergruppen (fob) umfassen keine Käufe ausländischer Haushalte im Inland.

**Tabelle 17 – Symmetrische Input-Output-Tabelle (Güter/Güter-Tabelle\*) zu Herstellungspreisen\*\***  
(jeweilige Preise<sup>(4)</sup>)

n=64

|  | Gütergruppen        | $\Sigma$ (1) | Letzte Verwendung<br>a) b) c) d) e) f) g) h) i) j) k) l) | $\Sigma$ (3) | $\Sigma$ (1)+<br>$\Sigma$ (3) |
|--|---------------------|--------------|--|--------------|-------------------------------|
|  | 1 2 3 .....n<br>(1) | (2)          |  | (4)          | (5)                           |
|  |                     |              | (3)  |              |                               |

|   |   |  |  |                             |
|---|---|--|--|-----------------------------|
| <p>Gütergruppen</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>.</p> <p>.</p> <p>.</p> <p>(1)</p> <p>n</p> | <p>Vorleistungen der Produktionsbereiche nach Gütergruppen zu Herstellungspreisen</p> | <p>Letzte Verwendung zu Herstellungspreisen<sup>(3)</sup>:</p> <p>Konsumausgaben:</p> <p>a) private Haushalte</p> <p>b) private Organisationen ohne Erwerbszweck</p> <p>c) Staat</p> <p>d) insgesamt</p> <p>Bruttoinvestitionen:</p> <p>e) Bruttoanlageinvestitionen</p> <p>f) Vorratsveränderungen<sup>(1)</sup></p> <p>g) Veränderungen in Wertsachen<sup>(1)</sup></p> <p>h) Veränderungen in Vorräten und Wertsachen</p> <p>i) insgesamt</p> <p>Exporte<sup>(2)</sup>:</p> <p>j) in EU-Länder</p> <p><i>j1) - an S.21 Mitgliedstaaten, deren Währung der Euro ist, die Europäische Zentralbank und andere Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets<sup>(2)</sup></i></p> <p><i>j2) - an S.xx (S.21 - S.2I) Mitgliedstaaten, deren Währung nicht der Euro ist, und die Organe und Einrichtungen der Europäischen Union (mit Ausnahme der Europäischen Zentralbank und anderer Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets)</i></p> <p>k) in Drittstaaten<sup>(2)</sup></p> |  | <p>132</p> <p><b>DE</b></p> |
|---|---|--|--|-----------------------------|

| Σ (1)  | (2)  | Vorleistungen zu Herstellungspreisen nach Gütergruppen    | Letzte Verwendung nach Verwendungsarten zu Herstellungspreisen          | Verwendung insgesamt zu Herstellungspreisen       |
|--|------|---|---|---|
| Verwendung der Importe   |      | Verwendung der Importe*** Importierte Vorleistungen (cif) | Letzte Verwendung von Importen (cif)                                    | Gesamtimporte                                     |
| Gütersteuer abzüglich Gütersubventionen  | (3)  | Gütersteuern abzüglich -subventionen nach Gütergruppen    | Gütersteuer abzüglich Gütersubventionen nach Art der letzten Verwendung | Gütersteuer abzüglich Gütersubventionen insgesamt |
| Σ (1) + (3)  | (4)  | Vorleistungen zu Anschaffungspreisen                      | Letzte Verwendung zu Anschaffungspreisen                                | Verwendung insgesamt zu Anschaffungspreisen       |
| - Arbeitnehmerentgelt<br>- Bruttolöhne und -gehälter<br>- Sonstige Produktionsabgaben<br>- abzüglich Subventionen<br>- Abschreibungen<br>- Betriebsüberschuss, netto<br>- Betriebsüberschuss, brutto<br>- Selbständigeneinkommen, brutto <sup>(1)</sup>                                    | (5)  |   | -<br>-<br>-<br>-<br>-<br>-  | -<br>-<br>-<br>-<br>-<br>-                        |
| Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen   | (6)  |   | -   | -   |
| Produktionswert zu Herstellungspreisen   | (7)  |   | -   | -   |
| Importe aus EU-Ländern, cif <sup>(2)</sup>   |      |   |   |   |
| - <b>Importe aus S.21</b><br><b>Währung der Euro ist, von der Europäischen Zentralbank und anderen Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets (cif)<sup>(2)</sup></b>   | (8)  |   | -<br>-<br>-<br>-  | -<br>-<br>-<br>-                                  |
| - <b>Importe aus S.xx (S.21 - S.21)</b><br><b>Mitgliedstaaten, deren Währung nicht der Euro ist und von Organen und Einrichtungen der Europäischen Union (mit Ausnahme der Europäischen Zentralbank und anderer Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets) (cif)<sup>(2)</sup></b> |      |   |   |   |
| Importe aus Drittstaaten, cif <sup>(2)</sup>   | (9)  | Importe nach Gütergruppen, cif                            |   |   |
| Σ (8)  | (10) | Aufkommen zu Herstellungspreisen nach Gütergruppen        |   |   |
| Gesamtaufkommen zu Herstellungspreisen   |      |   |   |   |

\* Wirtschaftsbereich/Wirtschaftsbereich, sofern dies eine geeignete Annäherung für Güter/Güter ist.

\*\* Die Lieferung der zwei nachstehend genannten Tabellen ist in jeweiligen Preisen obligatorisch:

- Symmetrische Input-Output-Tabelle der Inlandsproduktion zu Herstellungspreisen (bestehend aus Zeilenblock (1), Zeilenblock (2), Zeile "Verwendung der Importe" sowie die Zeilenblöcke (3) und (4))

- Symmetrische Input-Output-Tabelle der Importe zu Herstellungspreisen (bestehend aus den Zeilenblöcken (1) und (2)).

\*\*\* Nur für die Untertabelle zur Inlandsproduktion.

(1) Auf freiwilliger Basis.

(2) Importe und Exporte sollten wie folgt aufgliedert werden:

i) S.21 Mitgliedstaaten und Organe und Einrichtungen der Europäischen Union. ii) S.21 Mitgliedstaaten, deren Währung der Euro ist, die Europäische Zentralbank und andere Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets, j2) S.xx (S.21 - S.21) Mitgliedstaaten, deren Währung nicht der Euro ist, und von Organen und Einrichtungen der Europäischen Union (mit Ausnahme der Europäischen Zentralbank und anderer Organe und Einrichtungen des Euro-Währungsgebiets) und k) S.22 Drittländer und gebietsfremde internationale Organisationen, unter Berücksichtigung des Umstands, dass

- die Untergliederung für WWU und EU die tatsächliche Zusammensetzung am Ende jedes Bezugszeitraums widerspiegeln sollte ("evolutive Zusammensetzung");
- Mitgliedstaaten, deren Währung der Euro ist, alle Untergliederungen gemäß den Buchstaben j), j1), j2) und k) liefern müssen; Mitgliedstaaten, deren Währung nicht der Euro ist, Untergliederungen gemäß den Buchstaben j) und k) liefern sollten, die Lieferung der Untergliederungen gemäß den Buchstaben j1) und j2) aber fakultativ ist;
- die Daten in jeweiligen Preisen geliefert werden sollten.

(3) Als Konzept für die Daten der Tabellen nach Gütergruppen bei Aufkommen und Verwendung und der Input-Output-Tabellen ist das Inlandskonzept zu verwenden. Anpassungen an das Inländerkonzept (Direktkäufe im Ausland durch Gebietsansässige und Käufe ausländischer Haushalte im Inland) werden als Zeilensummen aufgenommen. Konsumausgaben der privaten Haushalte nach Gütergruppen umfassen keine Direktkäufe im Ausland durch Gebietsansässige. Konsumausgaben der privaten Haushalte nach

Gütergruppen umfassen Käufe ausländischer Haushalte im Inland. Exporte nach Gütergruppen (fob) umfassen keine Käufe ausländischer Haushalte im Inland.

(4) Die Lieferung aller symmetrischen Input-Output-Tabellen in Vorjahrespreisen ist fakultativ.

Tabelle 20 — Kreuztabelle des Anlagevermögens nach Wirtschaftsbereichen und Anlagearten  
(Bestände)

| <u>Code</u>             | <u>Liste der Variablen</u>   | <u>Gliederung</u><br>Wirtschafts-<br>bereiche(1) | <u>jeweilige</u><br><u>Wieder-</u><br><u>beschaf-</u><br><u>ungspreise</u> | <u>Vorjahres-</u><br><u>Wiederbe-</u><br><u>schaffungs-</u><br><u>preise</u> |
|-------------------------|--|--|--|--|
| <u>AN.11g</u>           | <u>1. Bruttoanlagevermögen</u>   | <b>I</b>   | <u>x</u>   | <u>x</u>   |
| <u>AN.111g</u>          | <u>2. Wohnbauten, brutto</u>   | $\frac{A*21/A*38/A*}{64}$                        | <u>x</u>   | <u>x</u>   |
| <u>AN.112g</u>          | <u>3. Nichtwohnbauten, brutto</u>  | $\frac{A*21/A*38/A*}{64}$                        | <u>x</u>   | <u>x</u>   |
| <u>AN.113g+AN.114g</u>  | <u>4. Ausrüstungen, brutto +<br/>Waffensysteme, brutto</u>                             | $\frac{A*21/A*38/A*}{64}$                        | <u>x</u>   | <u>x</u>   |
| <u>AN.1131g</u>         | <u>5. Fahrzeuge, brutto</u>  | $\frac{A*21/A*38/A*}{64}$                        | <u>x</u>   | <u>x</u>   |
| <u>AN.1132g</u>         | <u>6. Ausrüstungen der Infor-<br/>mations- und Kommuni-<br/>kationstechnik, brutto</u> |  | <u>x</u>   | <u>x</u>   |
| <u>AN.11321g</u>        | <u>7. Computer-Hardware,<br/>brutto</u>  |  | <u>x</u>   | <u>x</u>   |
| <u>AN.11322g</u>        | <u>8. Telekommunikationsaus-<br/>rüstungen, brutto</u>                                 |  | <u>x</u>   | <u>x</u>   |
| <u>AN.1139g+AN.114g</u> | <u>9. Sonstige Ausrüstungen,<br/>brutto + Waffensysteme,<br/>brutto</u>                |  | <u>x</u>   | <u>x</u>   |
| <u>AN.115g</u>          | <u>10. Nutztiere und<br/>Nutzpflanzen, brutto</u>                                      | $\frac{A*21/A*38/A*}{64}$                        | <u>x</u>   | <u>x</u>   |
| <u>AN.117g</u>          | <u>11. Geistiges Eigentum,<br/>brutto</u>  |  | <u>x</u>   | <u>x</u>   |
| <u>AN.1173g</u>         | <u>12. Software und</u>  |  | <u>x</u>   | <u>x</u>   |



|                |                                   |                                  |          |          |
|----------------|-----------------------------------|----------------------------------|----------|----------|
|                | <u>Datenbanken, brutto</u>        |                                  |          |          |
| <u>AN.11n</u>  | <u>13. Nettoanlagevermögen</u>    |                                  | <u>x</u> | <u>x</u> |
| <u>AN.111n</u> | <u>14. Wohnbauten, netto</u>      | <u>A*21/A*38/A*</u><br><u>64</u> | <u>x</u> | <u>x</u> |
| <u>AN.112n</u> | <u>15. Nichtwohnbauten, netto</u> | <u>A*21/A*38/A*</u><br><u>64</u> | <u>x</u> | <u>x</u> |

|                              |  |                                  |          |          |
|------------------------------|--|----------------------------------|----------|----------|
| <u>AN.113n+AN.114n</u>       | <u>16. Ausrüstungen, netto +<br/>Waffensysteme, netto</u>                              | <u>A*21/A*38/A*</u><br><u>64</u> | <u>x</u> | <u>x</u> |
| <u>AN.1131n</u>              | <u>17. Fahrzeuge, netto</u>  | <u>A*21/A*38/A*</u><br><u>64</u> | <u>x</u> | <u>x</u> |
| <u>AN.1132n</u>              | <u>18. Ausrüstungen der<br/>Informations- und<br/>Kommunikationstechnik,<br/>netto</u> |                                  | <u>x</u> | <u>x</u> |
| <u>AN.11321n</u>             | <u>19. Computer-Hardware,<br/>netto</u>  |                                  | <u>x</u> | <u>x</u> |
| <u>AN.11322n</u>             | <u>20.<br/>Telekommunikationsaus-<br/>rüstungen, netto</u>                             |                                  | <u>x</u> | <u>x</u> |
| <u>AN.1139n+AN.114<br/>n</u> | <u>21. Sonstige Ausrüstungen,<br/>netto + Waffensysteme,<br/>netto</u>                 |                                  | <u>x</u> | <u>x</u> |
| <u>AN.115n</u>               | <u>22. Nutztiere und<br/>Nutzpflanzungen, netto</u>                                    | <u>A*21/A*38/A*</u><br><u>64</u> | <u>x</u> | <u>x</u> |
| <u>AN.117n</u>               | <u>23. Geistiges Eigentum,<br/>netto</u>   |                                  | <u>x</u> | <u>x</u> |
| <u>AN.1173n</u>              | <u>24. Software und<br/>Datenbanken, netto</u>   |                                  | <u>x</u> | <u>x</u> |

(1) A\*21 ■ obligatorisch

A\*38/A\*64: fakultativ

**Falls keine spezielle Gliederung angegeben ist, bezieht sich die Variable auf die Volkswirtschaft insgesamt.**

**Tabelle 22 — Investorenkreuztabelle der Bruttoanlageinvestitionen (BAI)**  
**nach Wirtschaftsbereichen und Art der Aktiva (Transaktionen)**

| <u>Code</u>  | <u>Liste der Variablen</u>   | <u>Gliederung</u><br>Wirtschafts-<br>bereiche <sup>(1)</sup> | <u>Jeweilige</u><br><u>Preise</u> | <u>Vorjahres-</u><br><u>preise und</u><br><u>verkettete</u><br><u>Volumen</u> <sup>(3)</sup> |
|--|--|--|-----------------------------------|--|
| <u><i>P.51g AN.11</i></u>                            | <u><i>1. BAI in Anlagegütern</i></u>   |  | <u><i>x</i></u>                   | <u><i>x</i></u>  |
| <u><i>P.51g AN.111</i></u>                           | <u><i>2. BAI in Wohnbauten</i></u>   | <u><i>A*21/A*38/A</i></u><br><u><i>*64</i></u>               | <u><i>x</i></u>                   | <u><i>x</i></u>  |
| <u><i>P.51g AN.112</i></u>                           | <u><i>3. BAI in</i></u><br><u><i>Nichtwohnbauten</i></u>   | <u><i>A*21/A*38/A</i></u><br><u><i>*64</i></u>               | <u><i>x</i></u>                   | <u><i>x</i></u>  |
| <u><i>P.51g AN.113+A</i></u><br><u><i>N.114</i></u>  | <u><i>4. BAI in Ausrüstungen</i></u><br><u><i>+ Waffensystemen</i></u>   | <u><i>A*21/A*38/A</i></u><br><u><i>*64</i></u>               | <u><i>x</i></u>                   | <u><i>x</i></u>  |
| <u><i>P.51g AN.1131</i></u>                          | <u><i>5. BAI in Fahrzeugen</i></u>   | <u><i>A*21/A*38/A</i></u><br><u><i>*64</i></u>               | <u><i>x</i></u>                   | <u><i>x</i></u>  |
| <u><i>P.51g AN.1132</i></u>                          | <u><i>6. BAI in Ausrüstungen der</i></u><br><u><i>Informations- und</i></u><br><u><i>Kommunikationstechnik</i></u> |  | <u><i>x</i></u>                   | <u><i>x</i></u>  |
| <u><i>P.51g AN.11321</i></u>                         | <u><i>7. BAI in Computer-</i></u><br><u><i>Hardware</i></u> <sup>(2)</sup>   |  | <u><i>x</i></u>                   | <u><i>x</i></u>  |
| <u><i>P.51g AN.11322</i></u>                         | <u><i>8. BAI in Telekommunika-</i></u><br><u><i>tionsausrüstungen</i></u>  |  | <u><i>x</i></u>                   | <u><i>x</i></u>  |
| <u><i>P.51g AN.1139+</i></u><br><u><i>AN.114</i></u> | <u><i>9. BAI in sonstigen</i></u><br><u><i>Ausrüstungen +</i></u><br><u><i>Waffensystemen</i></u> <sup>(2)</sup>   |  | <u><i>x</i></u>                   | <u><i>x</i></u>  |
| <u><i>P.51g AN.115</i></u>                           | <u><i>10. BAI in Nutztieren und</i></u><br><u><i>Nutzpflanzungen</i></u>   | <u><i>A*21/A*38/A</i></u><br><u><i>*64</i></u>               | <u><i>x</i></u>                   | <u><i>x</i></u>  |
| <u><i>P.51g AN.117</i></u>                           | <u><i>11. BAI in geistigem</i></u><br><u><i>Eigentum</i></u>   |  | <u><i>x</i></u>                   | <u><i>x</i></u>  |
| <u><i>P.51g AN.1173</i></u>                          | <u><i>12. BAI in Software und</i></u><br><u><i>Datenbanken</i></u> <sup>(2)</sup>                                  |  | <u><i>x</i></u>                   | <u><i>x</i></u>  |

(1) \_\_\_\_\_ A\*21 **obligatorisch**

\_\_\_\_\_ A\*38/A\*64: fakultativ

**Falls keine spezielle Gliederung angegeben ist, bezieht sich die Variable auf die Volkswirtschaft insgesamt.**

**(2) \_\_\_\_\_ Fakultativ für Bezugsjahre vor 2000. Für Bezugsjahre ab 2000 obligatorisch.**

**(3) \_\_\_\_\_ Daten in Vorjahrespreisen nicht für das Bezugsjahr 1995 anzugeben.**

**Tabelle 26 – Nichtfinanzielle Vermögensbilanzen**

| Code          | Liste der Variablen   | Gliederung<br>Sektoren  |
|---------------|---|---|
| AN.1          | 1. Produzierte Vermögensgüter <sup>(3)</sup>                | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.11+AN.12   | 2. Anlagegüter + Vorräte <sup>(1)</sup>                     | S.1, S.11 <sup>(4)</sup> , S.12 <sup>(4)</sup> , S.13 <sup>(4)</sup> , S.14 + S.15 <sup>(4)</sup> |
| AN.11         | 3. Anlagegüter <sup>(2)</sup>                               | S.1, S.11 <sup>(4)</sup> , S.12 <sup>(4)</sup> , S.13 <sup>(4)</sup> , S.14 + S.15 <sup>(4)</sup> |
| AN.111        | 4. Wohnbauten   | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.112        | 5. Nichtwohnbauten <sup>(2)</sup>                           | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.1121       | 6. Nichtwohngebäude <sup>(1)</sup>                          | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.1122       | 7. Sonstige Bauten <sup>(1)</sup>                           | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.113+AN.114 | 8. Ausrüstungen + militärische Waffensysteme <sup>(2)</sup> | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.115        | 9. Nutztiere und Nutzpflanzungen <sup>(2)</sup>             | S.1, S.11 <sup>(4)</sup> , S.12 <sup>(4)</sup> , S.13 <sup>(4)</sup> , S.14 + S.15 <sup>(4)</sup> |
| AN.117        | 10. Geistiges Eigentum <sup>(2)</sup>                       | S.1, S.11 <sup>(4)</sup> , S.12 <sup>(4)</sup> , S.13 <sup>(4)</sup> , S.14 + S.15 <sup>(4)</sup> |
| AN.1171       | 11. Forschung und Entwicklung <sup>(3)</sup>                | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.1172       | 12. Suchbohrungen <sup>(3)</sup>                            | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.1173       | 13. Software und Datenbanken <sup>(3)</sup>                 | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.1174       | 14. Urheberrechte <sup>(3)</sup>                            | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.1179       | 15. Sonstiges geistiges Eigentum <sup>(3)</sup>             | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.12         | 16. Vorräte <sup>(1)</sup>                                  | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.13         | 17. Wertsachen <sup>(3)</sup>                               | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.2          | 18. Nichtproduzierte Vermögensgüter <sup>(3)</sup>          | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |

|                    |  |   |
|--------------------|--|---|
| AN.21              | 19. Natürliche Ressourcen <sup>(3)</sup>   | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.211             | 20. Grund und Boden  | S.1 <sup>(3)</sup> , S.11 <sup>(3)</sup> , S.12 <sup>(3)</sup> , S.13 <sup>(3)</sup> , S. 14<br>+ S.15 <sup>(4)</sup> |
| AN.212             | 21. Bodenschätze <sup>(3)</sup>  | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.213 +<br>AN.214 | 22. Freie Tier- und Pflanzenbestände,<br>Wasserreserven <sup>(3)</sup>             | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.215             | 23. Sonstige natürliche Ressourcen <sup>(3)</sup>                                  | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.22              | 24. Nutzungsrechte <sup>(3)</sup>  | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |
| AN.23              | 25. Firmenwert und einzeln veräußerbare<br>Marketing-Vermögenswerte <sup>(3)</sup> | S.1, S.11, S.12, S.13, S.14 + S.15  |

Einheit: jeweilige Preise

(1) **Auf freiwilliger Basis zu übermittelnde Daten für die Bezugsjahre vor 2012. Ab dem Bezugsjahr 2012 ist die Lieferung obligatorisch.**

(2) **Auf freiwilliger Basis zu übermittelnde Daten für die Bezugsjahre vor 2000.** Die Daten für die Bezugsjahre 2000-2011 sind nur für die Volkswirtschaft insgesamt obligatorisch. Ab dem Bezugsjahr 2012 ist die Lieferung für die Volkswirtschaft insgesamt und für die institutionellen Sektoren obligatorisch.

(3) **Auf freiwilliger Basis.**

(4) **Erste Lieferung 2017.**

**Tabelle 27 <sup>(1)</sup> – Vierteljährliche Finanzierungskonten des Staates**

| Code               | Transaktion/Saldo  | Forderungen/<br>Verbindlichkeiten                | Sektoren und<br>Teilsektoren <sup>(2)(3)</sup>         |
|--------------------|--|--|--|
| F                  | Finanzielle Transaktionen  | Forderungen/<br>Verbindlichkeiten                | S.13, S.1311, S.1312,<br>S.1313, S.1314                |
| F.1                | Währungsgold und<br>Sonderziehungsrechte (SZR)                                   | Forderungen/<br>Verbindlichkeiten                | S.13, S.1311, S.1312,<br>S.1313, S.1314                |
| F.2                | Bargeld und Einlagen   | Forderungen/<br>Verbindlichkeiten                | S.13, S.1311, S.1312,<br>S.1313, S.1314                |
| F.21               | Bargeld  | Verbindlichkeiten                                | S.1311   |
| <b><u>F.3</u></b>  | <b><u>Schuldverschreibungen</u></b>  | <b><u>Forderungen/<br/>Verbindlichkeiten</u></b> | <b><u>S.13, S.1311, S.1312,<br/>S.1313, S.1314</u></b> |
| F.31               | Kurzfristige Schuldverschreibungen   | Forderungen/<br>Verbindlichkeiten                | S.13, S.1311, S.1312,<br>S.1313, S.1314                |
| F.32               | Langfristige Schuldverschreibungen   | Forderungen/<br>Verbindlichkeiten                | S.13, S.1311, S.1312,<br>S.1313, S.1314                |
| <b><u>F.4</u></b>  | <b><u>Kredite</u></b>  | <b><u>Forderungen/<br/>Verbindlichkeiten</u></b> | <b><u>S.13, S.1311, S.1312,<br/>S.1313, S.1314</u></b> |
| F.41               | Kurzfristige Kredite   | Forderungen/<br>Verbindlichkeiten                | S.13, S.1311, S.1312,<br>S.1313, S.1314                |
| F.42               | Langfristige Kredite   | Forderungen/<br>Verbindlichkeiten                | S.13, S.1311, S.1312,<br>S.1313, S.1314                |
| F.5                | Anteilsrechte und Anteile an<br>Investmentfonds                                  | Forderungen/<br>Verbindlichkeiten                | S.13, S.1311, S.1312,<br>S.1313, S.1314                |
| <b><i>F.51</i></b> | <b><u>Anteilsrechte</u></b>  | <b><i>Forderungen</i></b>                        | <b><i>S.13</i></b>                                     |
| <b><i>F.52</i></b> | <b><u>Anteile an Investmentfonds</u></b>   | <b><i>Forderungen</i></b>                        | <b><u>S.13</u></b>                                     |
| <b><i>F.6</i></b>  | <b><u>Versicherungs-, Alterssicherungs-<br/>und Standardgarantie-Systeme</u></b> | <b><u>Forderungen/<br/>Verbindlichkeiten</u></b> | <b><u>S.13, S.1311, S.1312,<br/>S.1313, S.1314</u></b> |

|                       |   |   |   |
|-----------------------|---|---|---|
| F.61                  | Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nichtlebensversicherungen   | Forderungen/<br>Verbindlichkeiten         | S.13, S.1311, S.1312,<br>S.1313, S.1314         |
| <u>F.63+F.64+F.65</u> | <u>Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen, Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen und Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen</u> | <i>Forderungen/<br/>Verbindlichkeiten</i> | <i>S.13, S.1311, S.1312,<br/>S.1313, S.1314</i> |



|                     |   |   |  |
|---------------------|---|---|--|
| <b><u>F.66</u></b>  | <b><u>Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien</u></b> | <b><u>Forderungen/Verbindlichkeiten</u></b> | <b><u>S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314</u></b> |
| <b>F.7</b>          | <b>Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen</b>                               | <b>Forderungen/Verbindlichkeiten</b>        | <b>S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314</b>        |
| F.8                 | Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten  | Forderungen/Verbindlichkeiten               | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314               |
| LE                  | Saldo   | Forderungen/Verbindlichkeiten               | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314               |
| <b><u>AF.1</u></b>  | <b>Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)</b>                                | <b>Forderungen/Verbindlichkeiten</b>        | <b>S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314</b>        |
| <b><u>AF.2</u></b>  | <b>Bargeld und Einlagen</b>   | <b>Forderungen/Verbindlichkeiten</b>        | <b>S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314</b>        |
| <b><u>AF.21</u></b> | <b>Bargeld</b>  | <b>Verbindlichkeiten</b>                    | <b>S.1311</b>                                      |
| <b><u>AF.3</u></b>  | <b><u>Schuldverschreibungen</u></b>   | <b><u>Forderungen/Verbindlichkeiten</u></b> | <b><u>S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314</u></b> |
| <b><u>AF.31</u></b> | <b>Kurzfristige Schuldverschreibungen</b>   | <b>Forderungen/Verbindlichkeiten</b>        | <b>S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314</b>        |
| <b><u>AF.32</u></b> | <b>Langfristige Schuldverschreibungen</b>   | <b>Forderungen/Verbindlichkeiten</b>        | <b>S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314</b>        |
| <b><u>AF.4</u></b>  | <b><u>Kredite</u></b>   | <b><u>Forderungen/Verbindlichkeiten</u></b> | <b><u>S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314</u></b> |
| AF.41               | Kurzfristige Kredite  | Forderungen/Verbindlichkeiten               | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314               |
| AF.42               | Langfristige Kredite  | Forderungen/Verbindlichkeiten               | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314               |
| AF.5                | Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds                                      | Forderungen/Verbindlichkeiten               | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314               |
| <b><u>AF.51</u></b> | <b><u>Anteilsrechte</u></b>   | <b>Forderungen</b>                          | <b>S.13</b>  |
| <b><u>AF.52</u></b> | <b><u>Anteile an Investmentfonds</u></b>  | <b>Forderungen</b>                          | <b>S.13</b>  |
| <b><u>AF.6</u></b>  | <b><u>Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme</u></b>      | <b><u>Forderungen/Verbindlichkeiten</u></b> | <b><u>S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314</u></b> |

|  |   |   |   |
|--|---|---|---|
| AF.61  | Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nichtlebensversicherungen   | Forderungen/<br>Verbindlichkeiten         | S.13, S.1311, S.1312,<br>S.1313, S.1314         |
| <u>AF.63+A</u><br><u>F.64+AF.</u><br><u>65</u> | <u>Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen, Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen und Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen</u> | <i>Forderungen/<br/>Verbindlichkeiten</i> | <i>S.13, S.1311, S.1312,<br/>S.1313, S.1314</i> |

|                     |   |  |  |
|---------------------|---|--|--|
| <b><u>AF.66</u></b> | <b><u>Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien</u></b> | <b><u>Forderungen/ Verbindlichkeiten</u></b> | <b><u>S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314</u></b>   |
| <b><u>AF.7</u></b>  | <b><i>Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen</i></b>                        | <b><i>Forderungen/ Verbindlichkeiten</i></b> | <b><i>S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314</i></b>   |
| <b><u>AF.8</u></b>  | Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten  | Forderungen/Verbindlichkeiten                | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314   |
|                     | <i>Angaben zu Transaktionspartnern<sup>(4)</sup> / Transaktionen</i>              |  |  |
| F.31                | Kurzfristige Schuldverschreibungen  | Forderungen                                  | S.1311 und S.1314 vis-à-vis:<br>S.11, S.12,<br>S.128+S.129, S.2  |
| F.32                | Langfristige Schuldverschreibungen  | Forderungen                                  | S.1311 und S.1314 vis-à-vis:<br>S.11, S.12,<br>S.128+S.129, S.2  |
| F.41                | Kurzfristige Kredite  | Forderungen                                  | S.1311 und S.1314 vis-à-vis:<br>S.11, S.12 <sup>(5)</sup> ,<br>S.128+S.129,<br>S.14+S.15, S.2 <sup>(5)</sup>   |
| F.41                | Kurzfristige Kredite  | Verbindlichkeiten                            | S.1311 und S.1314 vis-à-vis:<br>S.11 <sup>(5)</sup> , S.12 <sup>(5)</sup> ,<br>S.128+S.129, S.2 <sup>(5)</sup> |
| F.42                | Langfristige Kredite  | Forderungen                                  | S.1311 und S.1314 vis-à-vis:<br>S.11, S.12 <sup>(4)</sup> ,<br>S.128+S.129, S.14+S.15, S.2 <sup>(4)</sup>      |
| F.42                | Langfristige Kredite  | Verbindlichkeiten                            | S.1311 und S.1314 vis-à-vis:   |

|     |   |             |  |
|-----|---|-------------|--|
|     |   |             | S.11 <sup>(5)</sup> , S.12 <sup>(5)</sup> ,<br>S.128+S.129, S.2 <sup>(5)</sup> |
| F.5 | Anteilsrechte und Anteile an<br>Investmentfonds | Forderungen | S.1311 und S.1314 vis-<br>à-vis:<br>S.11, S.12,<br>S.128+S.129, S.2            |

|       | <i>Angaben zu<br/>Transaktionspartnern<sup>(4)</sup>/Saldo</i> |                   |   |
|-------|--|-------------------|---|
| AF.31 | Kurzfristige Schuldverschreibungen                             | Forderungen       | S.1311 und S.1314 vis-à-vis:<br>S.11, S.12,<br>S <sub>2</sub> 128+S <sub>2</sub> 129, S.2   |
| AF.32 | Langfristige Schuldverschreibungen                             | Forderungen       | S.1311 und S.1314 vis-à-vis:<br>S.11, S.12,<br>S <sub>2</sub> 128+S <sub>2</sub> 129, S.2   |
| AF.41 | Kurzfristige Kredite   | Forderungen       | S.1311 und S.1314 vis-à-vis:<br>S.11, S.12 <sup>(5)</sup> , S <sub>2</sub> 128<br>+S <sub>2</sub> 129, S.14+S.15,<br>S.2 <sup>(5)</sup>   |
| AF.41 | Kurzfristige Kredite   | Verbindlichkeiten | S.1311 und S.1314 vis-à-vis:<br>S.11 <sup>(5)</sup> , S.12 <sup>(5)</sup> , S <sub>2</sub> 128<br>+S <sub>2</sub> 129, S.2 <sup>(5)</sup> |
| AF.42 | Langfristige Kredite   | Forderungen       | S.1311 und S.1314 vis-à-vis:<br>S.11, S.12 <sup>(5)</sup> , S <sub>2</sub> 128<br>+S <sub>2</sub> 129, S.14+S.15,<br>S.2 <sup>(5)</sup>   |
| AF.42 | Langfristige Kredite   | Verbindlichkeiten | S.1311 und S.1314 vis-à-vis:<br>S.11 <sup>(5)</sup> , S.12 <sup>(5)</sup> , S <sub>2</sub> 128<br>+S <sub>2</sub> 129, S.2 <sup>(5)</sup> |
| AF.5  | Anteilsrechte und Anteile an<br>Investmentfonds                | Forderungen       | S.1311 und S.1314 vis-à-vis:<br>S.11, S.12,<br>S <sub>2</sub> 128+S <sub>2</sub> 129, S.2   |

(1) Die Mitgliedstaaten legen der Kommission (Eurostat) eine Beschreibung der Quellen und Methoden vor, die für die Erstellung der Daten herangezogen werden, wenn sie erstmals die Lieferung zur Tabelle 27 einleiten. Bei der Lieferung revidierter Daten informieren die Mitgliedstaaten die Kommission (Eurostat) über etwaige Änderungen an der Ausgangsbeschreibung.

(2) Untergliederung des Sektors Staat:

- S.13 Staat
- S.1311 Bund (Zentralstaat)
- S.1312 Länder
- S.1313 Gemeinden
- S.1314 Sozialversicherung.

(3) Konsolidierung:

- S.13 konsolidiert und nicht konsolidiert
- übrige Teilsektoren: konsolidiert

(4) Angaben zu Transaktionspartnern - Sektoren und Teilsektoren der Transaktionspartner:

- S.11 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften
- S.12 Finanzielle Kapitalgesellschaften
- S.128+S.129 Versicherungsgesellschaften und Alterssicherungssysteme
- S.14+S.15 Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck
- S.2 Übrige Welt

(5) Auf freiwilliger Basis.

**Tabelle 28 – Vierteljährlicher öffentlicher Schuldenstand ("Maastricht-Schuldenstand") des Staates**

| Code            | <u>Verbindlichkeiten</u> <sup>(1)</sup> | Sektoren und Teilsektoren <sup>(2)(3)</sup> |
|-----------------|---|---|
| GD              | Insgesamt                               | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314        |
| AF.2            | Bargeld und Einlagen                    | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314        |
| AF.21           | Bargeld                                 | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314        |
| AF.22<br>±AF.29 | Einlagen                                | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314        |
| AF.3            | Schuldverschreibungen                   | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314        |
| AF.31           | Kurzfristige Schuldverschreibungen      | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314        |
| AF.32           | Langfristige Schuldverschreibungen      | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314        |
| AF.4            | Kredite                                 | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314        |
| AF.41           | Kurzfristige Schuldverschreibungen      | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314        |
| AF.42           | Langfristige Schuldverschreibungen      | S.13, S.1311, S.1312, S.1313, S.1314        |

(1) Zum Nennwert am Quartalsende.

(2) Untergliederung des Sektors Staat:

- S.13 Staat
- S.1311 Bund (Zentralstaat)
- S.1312 Länder



- S.1313 Gemeinden
- S.1314 Sozialversicherung.

(3) Die Daten für die Teilsektoren sind innerhalb der einzelnen Teilsektoren zu konsolidieren, jedoch nicht zwischen den Teilsektoren.

**Tabelle 29 – Im Rahmen der Sozialversicherung aufgelaufene Rentenansprüche<sup>(7)</sup> (8)**

| Bezeichnung                   | Code            | Zeilen-Nr. | Verbuchung                         |   | In den Hauptkonten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen |             |   |   | Nicht in den Hauptkonten                   |                             | Gegenparten:<br>Alterssicherungsansprüche<br>Gebietsfremder Haushalt<br>e <sup>(4)</sup> |  |
|-------------------------------|-----------------|------------|------------------------------------|---|---|-------------|---|---|--|-----------------------------|--|--|
|                               |                 |            | Träger der Alterssicherungssysteme | Nichtstaatliche Träger  | Staat   |             |   |   | Alterssicherungssysteme insgesamt          |                             |  |  |
|                               | Code            | Zeilen-Nr. | Nichtstaatliche Träger             |   | Staat   |             |   |   | Alterssicherungssysteme insgesamt          |                             | XPTOT<br>NRH   |  |
|                               |                 |            | Systeme mit Beitragszusagen        | Systeme mit Leistungs- und anderen <sup>(1)</sup> Systemen ohne Beitragszusagen | Systeme mit Beitragszusagen                                   | Ins- gesamt | Systeme mit Leistungs- zusage für Arbeitnehmer des Staates <sup>(2)</sup> | Systeme mit finanziellen Kapital- gesell- schaften zugeordnet | dem Sektor Staat zugeordnet <sup>(3)</sup> | dem Sektor Staat zugeordnet |  | Alterssicherungssysteme der Sozialversicherung |
|                               |                 |            | XPCIW                              | XPBIW   | XPCBIW  | XPCBIW      | XPBG12  | XPBG13  | XPBOUT13                                   | XP1314                      | XPTOT  |  |
|                               |                 |            | A                                  | B   | C   | D           | E   | F   | G  | H                           | I  | J  |
| <b>Bilanz am Jahresanfang</b> |                 |            |                                    |   |   |             |   |   |  |                             |  |  |
|                               |                 |            |                                    |   |   |             |   |   |  |                             |  |  |
|                               | XA<br>F63<br>LS | 1          |                                    |   |   |             |   |   |  |                             |  |  |
|                               |                 |            |                                    |   |   |             |   |   |  |                             |  |  |



| Veränderung der Versorgungsansprüche aufgrund von Transaktionen |               |         |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|---|---------------|---------|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| Σ<br>2.1<br>bis<br>2.4<br>–<br>2.5                              | XD61pXXD 61p  | 2       | Zunahme der Versorgungsansprüche aufgrund von Sozialbeiträgen                        |  |  |  |  |  |  |  |  |
|   | XD6111XD 6111 | 2.<br>1 | Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|   | XD6121XD 6121 | 2.<br>2 | Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|   | XD6131XD 6131 | 2.<br>3 | Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte                                   |  |  |  |  |  |  |  |  |
|   | XD6141XD6141  | 2.<br>4 | Zusätzliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte aus Kapitalerträgen <sup>(6)</sup> |  |  |  |  |  |  |  |  |
|   | XD61SCXD 61SC | 2.<br>5 | abzüglich: Dienstleistungsentgelte der Träger der Alterssicherungssysteme            |  |  |  |  |  |  |  |  |



| Veränderung der Versorgungsansprüche aufgrund sonstiger Ströme |    |  |                      |  |  |  |  |  |  |  |  |
|--|----|--|----------------------|--|--|--|--|--|--|--|--|
|  |    |  |                      |  |  |  |  |  |  |  |  |
| XK7  | 8  | Veränderung von Altersversicherungsansprüchen aufgrund von Umbewertungen <sup>(6)</sup>  |                      |  |  |  |  |  |  |  |  |
| XK5  | 9  | Veränderung der Versorgungsansprüche aufgrund sonstiger Volumenänderungen <sup>(6)</sup> |                      |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |    |  | Bilanz am Jahresende |  |  |  |  |  |  |  |  |
| I +<br>Σ 5<br>bis<br>9   | 10 | Pensionsansprüche  |                      |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |    |  | <i>Nachrichtlich</i> |  |  |  |  |  |  |  |  |
| XPI  | 11 | Produktionswert  |                      |  |  |  |  |  |  |  |  |

(1) In derartigen sonstigen Systemen ohne Beitragszusagen, die oft als Hybridsysteme bezeichnet werden, sind beide Elemente (Leistungszusage und Beitragszusage) kombiniert.

(2) Vom Staat für seine derzeitigen und früheren Arbeitnehmer betriebene Systeme ■ .

(3) Es handelt sich hier um rechtlich unselbständige Systeme mit Leistungszusagen, für die die Alterssicherungsansprüche in den Hauptkonten verbucht werden.

(4) Die als Gegenposten zu verbuchenden Daten für ■  gebietsfremde private Haushalte werden nur dann gesondert ausgewiesen, wenn die Alterssicherungsbeziehungen zur übrigen Welt signifikant sind.

(5) Diese Position umfasst Erträge, die die Mitglieder aus Ansprüchen gegenüber Alterssicherungssystemen erzielen, und zwar sowohl Kapitalerträge aus Vermögenswerten im Fall von Systemen mit Beitragszusagen als auch Erträge aus Aufzinsung im Fall von Systemen mit Leistungszusagen.

(6) Eine tiefere Untergliederung dieser Positionen ist für die Spalten G und H anhand der Modellrechnungen für diese Systeme vorzunehmen. Die schwarzen Felder ■  sind nicht relevant; die grau unterlegten Felder enthalten andere Daten als solche aus den Hauptkonten.

*(7) Die Daten für die Spalten G und H sollten drei Datensätze umfassen, die auf den versicherungsmathematischen Berechnungen für diese Alterssicherungssysteme beruhen. In den Datensätzen sollte sich das Ergebnis einer Sensibilitätsanalyse zu den wichtigsten Parametern der Berechnungen widerspiegeln, auf die sich die Statistiker auf der einen Seite und die dem Ausschuss für Wirtschaftspolitik zuarbeitenden Sachverständigen für Bevölkerungsalterung auf der anderen Seite geeinigt haben. Die anzuwendenden Parameter werden gemäß Artikel 2 Absatz 3 dieser Verordnung klargestellt.*

*(8) Die Daten für das Bezugsjahr 2012 werden auf freiwilliger Basis übermittelt. Für die Daten der Bezugsjahre ab 2015 ist die Lieferung obligatorisch.*